

10. MAI 2023

WOCHENBLATT
SI/AUFLAGE 19
GESAMTAUFLAGE 33.855
SCHUTZGEBÜHR 87.423
1,20 €

INHALT:

Interessante Einblicke in das Singener Gewerbe	Seite 13
Große Veränderungen bei der Sparkasse	Seite 14
Neue Kirchengemeinde ging ihre ersten Schritte	Seite 14
600 Läufer für den guten Zweck	Seite 15
Erfahrungsbericht vom digitalen Sponsorenlauf	Seite 23

STANDPUNKT



Notwendigkeiten

Wenn in den Nachrichten über Orte berichtet wird, an denen die Menschen unter spärlichsten Umständen leben, komme ich nicht umhin, einen Zusammenhang zu unseren Standards zu sehen. Wir haben immer und überall Zugriff auf mehr als wir brauchen. Diese Lebensmittel und Dinge sind aber nur scheinbar günstig, weil wir den Preis nicht sehen, den andere - woanders oder wann anders - dafür zahlen. Zu wenige genau der Personen, die es sich auch leisten könnten, setzen sich damit wirklich vollumfänglich auseinander. Umso schöner sind die Beispiele in unserer Titelgeschichte, die uns hier in der Region helfen können, kostengünstig nachhaltiger zu leben. Vor Ort überhaupt diese Möglichkeiten zu haben, ist ebenso eine Voraussetzung, wie eine faire Preisgestaltung, damit eine nachhaltige Lebensweise nicht am Ende noch zum Luxusgut wird.

Anja Kurz
a.kurz@wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

Wie Nachhaltigkeit im Alltag funktioniert

Nachhaltigkeit hat seit einigen Jahren eine immer zentralere Rolle in unserer Gesellschaft eingenommen. Seien es unnötige Verpackungen, Produkte, bei denen man sich nie sicher sein kann, wo und unter welchen Bedingungen sie produziert wurden oder Geräte, welche kaputtgehen und auf dem Müll landen. In dieser Ausgabe stellt die WOCHENBLATT-Redaktion Projekte und Läden vor, die sich diesen Themen stellen und wie diese angegangen werden.

von Tobias Lange
und der Redaktion

In der Arbeit des **Weltladens** in der Singener Ekkehardstraße spielt Nachhaltigkeit eine bedeutende Rolle. „Als einzelner Weltladen sind wir in einer großen Gemeinschaft und Nachhaltigkeit ist Grundlage der Arbeit“, sagt Waltraud Spellenberg, eine der Initiatorinnen des Weltladens in der Stadt am Hohentwiel. „Der Blick geht auf den Produzenten.“ Denn diese sollen eben nicht nur für den Export



Danica Dähn arbeitet im Weltladen in Singen. Dort wird in mehrerer Hinsicht auf Nachhaltigkeit geachtet.

swb-Bild: Amrit Raj

produzieren, sondern auch für die Selbstversorgung und den heimischen Markt. Auch sollen vor Ort Arbeitsplätze geschaffen und erhalten werden. Neben dem ökonomischen Faktor legt der Weltladen auch Wert auf ökologische Nachhaltigkeit. „Uns ist wichtig, dass regionale Rohstoffe benutzt werden.“ Dadurch werde die Menge an Transportwegen reduziert. Auch

sei man früh in den Bioanbau gegangen. Zum einen, weil Dünger für die örtlichen Bauern oft teuer sei, zum anderen, weil sie mitunter Schwierigkeiten mit dem Einsatz von Pestiziden gehabt und sich dadurch selbst vergiftet hätten. Auch die Importeure achten darauf, möglichst nachhaltig zu sein, meint **Waltraud Spellenberg**. Etwa durch Energiegewinnung durch

Photovoltaikanlagen, ökologische Verpackung oder Ausgleichszahlungen, die wiederum oft in die lokalen Produzenten investiert werden. Gut 50 Jahre gibt es die Weltladen-Bewegung bereits. Das Team des Ladens, der heute in Singen zu finden ist, blickt auf 43 Jahre zurück. „Wir sind alle professioneller geworden“, ist sich Waltraud Spellenberg si-

cher. Die Qualität der Ware habe sich weiterentwickelt und könne mit Markenartikeln mithalten. Zudem hätten sich viele Projekte angesichts von Coronapandemie und Naturkatastrophen dank guter Strukturen als widerstandsfähig herausgestellt. Was den lokalen Partnern aber zu schaffen mache, seien die Auswirkungen des Klimawandels.

Fortsetzung auf Seite 11

Singen

Polizei findet bei mutmaßlichem Reichsbürger Waffen und Munition

Im Zuge der Durchsetzung eines Waffenverbots hat die Polizei auf dem Wohnanwesen eines Mannes im Bereich des Singener Industriegebietes mehrere Waffen und geringe Mengen an Betäubungsmitteln sichergestellt. Laut Staatsanwaltschaft und Polizei ist der 47-Jährige den Reichsbürgern zuzurechnen. Am Freitagmorgen, gegen 7 Uhr, vollzog die Polizei eine Verfügung der Stadt Singen. Der 47-Jährige gab seine Waffenbesitzkarte sowie eine Sprengstoffbesitzkarte ab und händigte die eingetragenen Waffen, darunter einen Revolver, eine Repetierbüchse und eine halbautomatische Pistole, aus. Dabei entdeckten die

Beamten Marihuana sowie zwei Gläser mit Marihuana-Blütendolden. Im Zuge einer Durchsuchung fanden die Polizisten unter anderem rund 13.000 Schuss Munition, 2.000 Stahlkugeln, eine Langwaffe, zwei Pistolen, Elektroschocker, eine Armbrust mit Zielfernrohr, ein Luftgewehr, Zwillen und Schleudern. Zudem wurden noch einige Gramm Marihuana und Haschisch gefunden. Alle Gegenstände wurden sichergestellt. Die Staatsanwaltschaft ermittelt nun wegen Verstößen gegen das Waffengesetz und das Betäubungsmittelgesetz.

Pressemittelung
Quelle: Staatsanwaltschaft und Polizei Konstanz

- Anzeigen -

So: haben Sie den Singener Handel noch nie gesehen!

SINGEN LOVES ME.

Alle Videos und weitere tolle Aktionen auf der Website:
www.singenlovesme.de

- Anzeigen -

RS RECK
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZ-TECHNIK
wir verbinden die Sonne mit...

Unsere Produkte:
• Rollläden
• Markisen
• Sonnenschutz
• Insektenschutz
• Reparaturservice
• Fensterläden
• Terrassenüberdachung
• Motorisierung

Unsere neue Anschrift:
Daimlerstr. 11 · 78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 - 29 69 70
info@reck-sonnenschutz.de

Steißlingen

RKS FEIERT 20 JAHRE

Seit zwei Jahrzehnten ist das RKS Malerteam Partner für Industrie, Handel und Hausverwaltungen. 2002 in Singen gegründet, zog der Betrieb mit heute elf Mitarbeitern 2005 nach Steißlingen um. Der Jubilar bietet ein breites Spektrum an Dienstleistungen: Bodenbeläge, Tapezierer, Fassadenanstriche und mehr. **Seite 17**



Mit **über 1.000** Jobs
aus der Region unter:
jobs.wochenblatt.net

Kreis Konstanz

FREIZEIT IN DER REGION

Führungen, Theaterinszenierungen, Feiern und mehr finden in den kommenden Tagen in unserer Region statt. Wer sich schlaumachen möchte, was so alles geboten wird, ist auf unseren Was-WannWo-Seiten genau richtig. Hier gibt es einen abwechslungsreichen Mix aus der hiesigen Kulturwelt. **Seiten 23/24**

Unsere Social-Media-Kanäle:

www.instagram.com/singener_wochenblatt
 www.facebook.com/Singenerwochenblatt
 www.linkedin.com/company/6060355

WOCHENBLATT

- Anzeigen -

**ENGLER**
· metzgerei ·**Angebote vom 12.05. bis 17.05.2023**

Auf Ihr Kommen freuen sich Familie Engler und Mitarbeiter*innen.

**Hausmacher
Schwarzbrust**
fein gewürzt100 g
1,29 €**Rote Grillwurst / Savelle**
knackig100 g
1,39 €**Wacholderschinken**
mager und saftig100 g
2,20 €**Unser SALAT DER WOCHE**
Fleischsalat, hausgemacht100 g
0,99 €**Schweineschnitzel mager**
aus der Oberschale100 g
2,69 €**Ochsenschmorbraten**
aus der Schulter und Keule100 g
1,59 €**SAMSTAGSKNALLER am 13.05.****Wienerle**
3 Paar kaufen, 2 Paar bezahlen**MITTWOCHSANGEBOT am 17.05.**
Cordon bleu, vom Schweinerücken
pfannenfertig100 g
0,89 €www.engler-metzgerei.de | info@engler-metzgerei.deW
W
W**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**Freude
kann so
einfach sein!Sie können den Singener
Geschenkscheck erwerben bei:**DER SPORT MÜLLER**Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck
ist an der Kasse Scheffelstraße)**Öffnungszeiten:**

Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

Den Gedanken an die Vergänglichkeit zulassen.

Die Gegenwart bewusst erleben.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

**Die Babyklappe Singen ist in
der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der alten
DRK-Rettungswache.**Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten
Rielasingen-Worblingen,
Albert-ten-Brink-Str. 2
07731/917036**Krankentransport:** 19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an den Wochenenden, Feiertagen
und außerhalb der Sprechstun-
denzeiten:**Kostenfreie Rufnummer 116 117**
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirect –
kostenfreie Onlinesprechstunde
von niedergel. Haus- und Kin-
derärzten, nur für gesetzlich Ver-
sicherte unter 0711 – 96589700
oder docdirekt.de**Horizont – Ökumenisches
Hospiz- und Palliativzentrum im
Landkreis Konstanz gemeinnüt-
zige GmbH** 07731/ 96970-780
oder per E-Mail:
[koordination@hospizdienst-
horizont.info](mailto:koordination@hospizdienst-horizont.info)
Beratung, Ambulanter
Hospizdienst, Trauerbegleitung
Zahnärztlicher Notfalldienst:
01803/22255525**Pflegestützpunkt des
Landratsamtes:** 07531/800-2608**Giftnotruf:** 0761/19240**Notruf:** 112**Telefonseelsorge:** 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222**Frauenhaus Notruf:** 07732/57506**Frauenhaus Notruf:** 07731/31244**Sozialstation:** 07732/97197**Krankenhaus R'zell:** 07732/88-1**Krankenhaus Stockach:** 07771/8030**DLRG-Notruf (Wassernotfall):** 112**Stadtwerke Radolfzell:**
07732/8008-0

außerhalb der Geschäftszeiten:

Entstörung Strom/Wasser/Gas/**Wärme:** 0800/8008-991**Internet und Telefonie:**
0800/8008-993**Thüga Energienetze GmbH:**
0800/7750007*

(*kostenfrei)

Stadtwerke Stockach, Abfallwies 8,
78333 Stockach 07771/9150**24-h-Serviceummern:****Gas** 07771/915511**Strom/Wasser** 07771/915522**Tierschutzverein:** 07731/65514**24-Std. Notdienst****WIDMANN**Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-
Verstopfung und Sturmschäden07731/ **8 30 80** gew.**Tierfriedhof Singen/**
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Tierschutzverein Radolfzell:
07732/3801
07732/7463**Tierheim:****Tierschutzverein Stockach**
und Umgebung e.V.: 0171/6011277**Tierrettung:**
(Tierambulanz) 0160/5187715**Familien- und Dorfhilfe****Einsatzleitungen:****Singen-Rielasingen-Höri-****Gottmadingen-Hilzingen-Engen**
07774/2131424**Unitymedia/Kabel-BW:**
0800/7001177

(*kostenfrei)

Aach**Wassermeister****Stadtwerke Engen** 07733/948040**Elektrizitätswerk Aach,****Volkertshausen, Eigeltingen****Störungsannahme:** 0800/3629477**Engen****Polizeiposten:** 07733/94 09 0**Bereitschaftsdienst der Engener****Stadtwerke:** 07733/94 80 40**Tengen****Wasserversorgung:****Pumpwerk Binningen:**
07739/309, 07736/7040**Am Wochenende/nachts:**
0172/740 2007**Gottmadingen****Wasserversorgung:** 07731/908-0

(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)

tagsüber: 07731/908-125

Polizeiposten: 07731/1437-0**Polizei SH:** 0041/52/6242424**Hilzingen****Wasserversorgung:** 0171/2881882**Stromversorgung:** 07733/946581**Schlatt a. R.:** 0041/52/6244333**Gailingen****Wasserversorgung:** 07731/908-0

(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)

tagsüber: 07731/908-125

Strom: 0041-52/6244333**Steißlingen****Polizeiposten:** 07738/97014**Gemeindeverwaltung:** 92930**Stromversorgung Gemeindewerke****in Notfällen:** 07738/929345**Apotheken-Notdienst****0800 0022 833**

(kostenfrei aus dem Festnetz)

und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-**Notdienstfinder**

*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

13./14.05.2023

Dr. H. Oberwittler, Tel. 07738/327

Verpassen
Sie keine
regionalen
Nachrichten !www.wochenblatt.net/app**WOCHENBLATT****Frisch vom Feld
aus eigener Ernte!**

Kartenzahlung möglich

VERKAUFSTÄNDE Montag – Samstag
Radolfzell: Zeppelinstr. 6, auf toom-Parkplatz
Markelfingen: Radolfzeller Str., 13 (nur Fr. + Sa.)

Unsere Weine sind an den Ständen erhältlich!

Weitere Infos zum Verkauf: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de**FRITZ WASSMER**
SPARGEL & ERDBEEREN

Einladung

Wir laden Sie herzlich

zur ordentlichen Mitgliederversammlung
am Montag, den 15. Mai 2023
um 18.00 Uhr im Bürgerhaus Adler Post in Stockach ein.**Tagungsordnung:**

- Bericht über die gesetzliche Prüfung 2021
- Bericht des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022 mit Vorlage des Jahresabschlusses
- Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022
- Beschlussfassung über
 - Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 unter Billigung der vorgenommenen Vorwegzuweisungen zu Rücklagen
 - Verwendung des Bilanzgewinns 2022
 - Entlastung des Vorstandes
 - Entlastung des Aufsichtsrates
- Wahlen zum Aufsichtsrat
- Anträge

Teilnahme nur nach telefonischer oder elektronischer Anmeldung möglich. Tel. 0 77 71 – 87 79 53,
E-Mail: info@baugenossenschaft-stockach.de

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Baugenossenschaft Stockach e.G.
Gerhard Seeberger, Aufsichtsratsvorsitzendermit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36
Verlegerin/Geschäftsführung
Carmen Frese | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber/Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Chefredakteur
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29<https://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste
Nr. 54 ersichtlich. Nachdruck von Bildern
und Artikeln nur mit schriftlicher Ge-
nehmigung des Verlags. Für unverlangt
eingesendete Beiträge und Fotos wird
keine Haftung übernommen. Die durch
den Verlag gestalteten Anzeigen sind ur-
heberrechtlich geschützt und dürfen nur
mit schriftlicher Genehmigung des Ver-
lags verwendet werden. Auflagenkontrolle
durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtli-
nien des BVDA.**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbHFalls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
möchten, bitten wir Sie, einen Werbebots-
aufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine
kostenlosen Zeitungen « an Ihren Briefkasten
anzubringen. Weitere Informationen finden Sie
auf dem Verbraucherportal:
www.werbung-im-Briefkasten.de

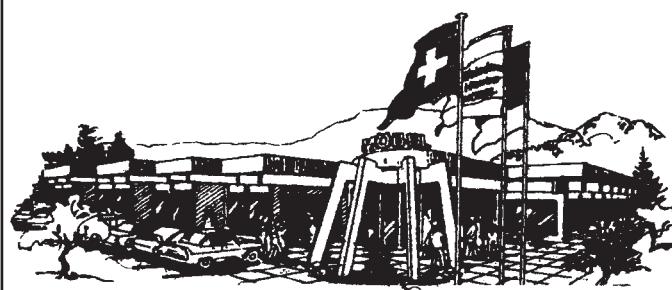
Mitglied im ...

A'B'C
SÜDWESTBundverband Deutscher
AnzeigenblätterAuftraggeber
der Anzeigenblätter

BVDA

WOCHENBLATT**NATÜRLICH PUR**
JETZT auch in der 0.5L Flasche

RANDEGGER.DE

**Bitte beachten Sie unsere
Beilage in der Ausgabe
Radolfzell/Stockach!****WOHNLAND Hauber****Geschäftszeiten:** Mo. - Mi.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 18.15 Uhr
Do. + Fr.: 9.00 - 12.15 Uhr und 13.30 - 20.00 Uhr
Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr78359 Orsingen • Tel.: 0 77 74 / 92 31 00 • Fax: 0 77 74 / 9 23 10 99
hauber@wohnlund-hauber.de**HERTRICH
METZGEREI**
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de**Bratwurst im Sulzrand**delikat, als Vesperscheibe oder
fein geschnitten
100 g

1,59

Rinderhüfte zart gelagert,
zum Grillen auch mariniert

100 g

2,85

Schweinerückenmager, ohne Haut und Sehnen,
auch mariniert
100 g

1,25

Wurstsalatfein geschnitten, bereits angemacht
oder zum selber anmachen, 100 g

1,20

Handwerkstradition
seit 1907



von der WOCHENBLATT-Redaktion



swb-Bild: Oliver Fiedler

Für einen Großalarm sorgte der Austritt eines bis in die Mittagsstunden noch unbekannten Gases an der Zeppelin-Realschule am Mittwochvormittag gegen 10.30 Uhr. Rund 90 Kinder und Jugendliche klagten laut den Pressesprechern von Polizei und Feuerwehr über Atemwegsbeschwerden. Die gesamte Schule mit rund 600 SchülerInnen wurde umgehend evakuiert. Betroffene Kinder und Jugendliche wurden von Notärzten in der nahe gelegenen Münchriedhalle behandelt oder untersucht. Die Ursache für den Gasalarm habe man laut **Kreisbrandmeister Andreas Egger** schnell im Bereich einer Toilette der Schule lokalisieren können. Die Rielasinger Straße wie auch zunächst die Kreuzung zur Georg Fischer Straße wie die Westtangente wurden gesperrt. Die Schule wird ihren Betrieb am Donnerstag wieder aufnehmen. Allerdings soll über die Ausnahmesituation gesprochen werden.



swb-Bild: Anja Kurz

Die **Republik Moldau** gehört zu den ärmsten Staaten Europas. Um dort Hilfsprojekte zu unterstützen, übergab ein **Team der Zahnarztpraxis Dr. Schütz** aus Engen am Freitag, 5. Mai, eine **Spende in Höhe von 5.000 Euro** an die **Organisation Pro Humanitate**. Gesammelt wurde das Geld mithilfe von Zahngoldspenden der Patienten. Diese wiederum werden bereinigt, der Erlös des reinen Goldes wird an verschiedene Projekte gespendet. Bereits seit etwa 15

Jahren gingen dabei auch unregelmäßig Spendenbeiträge an den Bundesverband Pro Humanitate und dessen **Vorsitzenden Dirk Hartig**. Die umfangreiche Spende der Praxis Schütz wolle man nun in den Bau eines Ausbildungszentrums für Krankenschwestern stecken.

Mit der Eröffnung einer **neuen Filiale in der Ortsstraße 2, im Ortsteil Liggersdorf**, sichert die Deutsche Post auch in Hohenfels wieder ihr Serviceangebot für die Einwohner der Gemeinde zu. Wie **Bürgermeister Florian Zindler**, der sich mit dem Gemeinderat intensiv für einen Ersatz der bereits 2016 geschlossenen Filiale eingesetzt hatte, bekannt gab, war das stete Nachbohren dann doch von Erfolg gekrönt. Die Filiale hat seit Donnerstag, 4. Mai, vorerst von Montag bis Freitag von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr geöffnet, eine werktägliche Öffnung werde zeitnah angestrebt.

Der **Radolfzeller Wirtschaftsdialog im Milchwerk**, zu dem **Oberbürgermeister Gröger** und das **Team der Wirtschaftsförderung** eingeladen hatten, zeigte den Gästen einen Weg auf, wie nachhaltiges Wirtschaften funktionieren kann. Als **Keynote-Speakerin** erzählte **Dr. Antje von Dewitz von VAUDE** in ihrem fesselnden Vortrag, wie sie die Herausforderung als Geschäftsführerin meisterte. Im anschließenden Austausch zeigten sich die UnternehmerInnen und EntscheiderInnen aus Radolfzell motiviert, im eigenen Unternehmen verstärkt nachhaltig und umweltfreundlich zu agieren.



swb-Bild: Stadt Radolfzell

Singen

Seifried: „Habe meine Wiederwahl verdient“

Das war natürlich keine Überraschung. **Bürgermeisterin Ute Seifried** wurde am Mittwoch vom Singener Gemeinderat mit 22 zu acht Stimmen und einer Enthaltung für eine zweite Amtszeit gewählt.

von Oliver Fiedler

Die Wahl wurde mit deutlichem Applaus kommentiert, die Blumen von **OB Bernd Häusler** nach der Wahl gehörten wie beim ersten Wahlgang zur schönen Geste und auch die Gratulation der Fraktionssprecher danach. Bei ihrer ersten Wahl 2015 war sie mit 22 zu elf Stimmen bei einem Gegenkandidaten gewählt worden.

„Ich kann Krise“

„Gefühlt bin ich erst vor kurzem hier gesessen, als ich das erste Mal gewählt wurde“, begann Seifried ihre flotte Vorstellungsrrede vor dem Gremium. Damals seien ihr fünf Fragen gestellt worden, was sie denn machen wolle, diesmal werde sie fünf Antworten geben, weshalb sie sich diese Wiederwahl verdient habe. „Ich kann Krise, was auch noch kommen mag“, war ihre erste Antwort. Denn schon bald nach ihrer Wahl kam schon die erste Flüchtlingskrise, dann Corona und danach jetzt der Ukraine-Krieg, alles Dinge, die ihren Amtsbereich direkt betroffen hatte.

Herausforderung Kinderbetreuung

Als sie 2015 begonnen habe, seien in Singen noch ausreichend Kita-Plätze da gewesen. Seither habe man viel gemacht, die Situation habe sich aber erheblich verändert und die große Herausforderung bleibe das Personal, das in Singen wie in allen Städten derzeit vorne und hinten fehlt, um die Kindergärten auch betreiben zu können. Wegen des aktuell aufgelaufenen Mangels an Plätzen für die Kinderbetreuung werde man in dieser Sitzung ja noch die Entscheidung für einen neuen im Schnellverfahren zu bauenden **dreigruppigen Kindergarten** mit verlängerten Öffnungszeiten, den nächsten Beschluss für einen weiteren Kindergarten müsse man bereits im Herbst fällen. Sie habe auch nächste Woche einen Termin mit der Arbeitsagentur, um dort die Gewinnung neuer Fachkräfte und Helfer zu forcieren. „Ich habe wegen unserer Situation schon so oft ans Kultusministe-



Nach der Wahl mit einer guten Mehrheit gab's die Blumen von OB Bernd Häusler für Ute Seifried. Sie wurde am Mittwoch für eine zweite Amtszeit als Beigeordnete durch den Gemeinderat gewählt.

swb-Bild: Oliver Fiedler

rium geschrieben, dass ich wohl sicher dort schon ein eigenes Postfach habe“, sagte Seifried.

Schulen für Ganztagsfit machen

Auch im Bereich der Schulen steht schon bald einiges an: Der **vierzügige Ausbau der Zeppelin-Realschule** zum Beispiel, der alsbald aufgegleist werden sollte. Sie sehe Bildung als sehr wichtig an und habe sich auch für das Schülerforschungszentrum intensiv eingesetzt. Letztlich stehe man auch vor dem Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in den Grundschulen. „Dafür wird viel gebaut und erweitert werden müssen“, kündigte sie an. Immerhin habe eines ihrer vielen Schreiben an das Ministerium Früchte getragen, gab Seifried in dieser Sitzung des Gemeinderats bekannt: Denn Singen bekomme als eine der Vorreiterstädte nun bei den Grundschulen eine sogenannte **„Sozialindexbasierte Ressourcensteuerung“**, die ein Plus an Betreuungskräften für die Schulen bis hin zu Logopä-

den ermögliche. Dies könne die schulische Arbeit ungemein erleichtern und werde auch schon in den Schulen mit Bedarf vorbereitet. Ute Seifried kündigte zudem an, dass man die Mittagessen für den Ganztagsbetrieb in Singen gerne selber kochen würde. Dafür bräuchte man dann freilich viel Platz für eine Großküche und sie wünsche sich dafür ein ebenso klares Ja, wie für den Wiederaufbau der Scheffelhalle. Die erfolgreiche Einsetzung der **„KiJu-Karte“**, **„Mobile Lernhilfen“** sowie die wiederbelebte Jugendbeteiligung und auch die Integration, wird wohl für die nächsten Jahre Dauerthema bleiben, bei der man aber auf die Unterstützung des Vereins „InSi“ setzen könne, so die weiteren Themen ihrer Vorstellung.

Singen als „Pipi Langstrumpf“ des Landkreises

Die Liste der Themen für die Zukunft ist für sie lang. Zwar gebe es die Pläne zur Sanierung des Hallenbads auch schon seit 15 Jahren, aber mindestens eine energetische Sanierung und eine

Erweiterung um ein Kleinkindbecken seien schon notwendig. Die Radrennbahn müsste aus ihrer Sicht saniert werden, den Stadtturnverein gelte es bei seiner Hallensuche zu unterstützen. Und auch die dreiteilige Sporthalle brauche es. „Ich habe in den letzten acht Jahren viel umgesetzt und meine Wiederwahl verdient“, sagte Seifried. Und auch die Frage, die ihr damals von **Gemeinderat Peter Häussler** gestellt wurde, ob sie denn nach Singen ziehen werde, könne sie längst mit Ja beantworten. Sie habe hier auch viele neue Freunde gewonnen. Singen sei für sie eigentlich die „Pipi Langstrumpf des Landkreises“. Und letztlich sieht sie sich auch zufrieden in der Zusammenarbeit mit OB Bernd Häusler. Es sei klar, dass sie beide ganz verschieden tickten und dass es zuweilen sehr unterschiedliche Standpunkte gebe, aber genau diese Unterschiedlichkeit sei ja auch eine Bereicherung für die Stadt und ihre Entwicklung. Seifried dankte zudem ihren **Fachbereichsleitern Bernd Walz (Schule/Sport)** und **Thorsten Kalb (Jugend/Soziales/Ordnung)** wie ihrem Büroteam und allen Mitarbeitenden aus dem Dezernat für das gute Teamwork bisher. Auch hier heiße es für sie **„Never change a running system“**.



Engen

„Auf kleinem Bereich ist etwas Geniales entstanden“

In den Räumlichkeiten der Sparkasse Engen-Gottmadingen ist die Wanderausstellung „70 Jahre Baukultur in Baden-Württemberg“ vorgestellt worden.

von Anja Kurz

Die Sparkasse ist dabei schon regelmäßig Veranstaltungsort von Ausstellungen. **Engens Bürgermeister Johannes Moser** betonte die Vorteile: Die zentrale Lage der Räumlichkeiten, die niedrigschwelligen Öffnungszeiten, aber auch, dass „die Besucherfrequenz besser ist, als an vielen anderen Orten“.

70 Jahre Baukultur

Das Bundesland Baden-Württemberg wurde 1952 gegründet und feierte damit im vergangenen Jahr 2022 das 70-jährige Bestehen. Dabei erlebte auch die Baukultur unterschiedliche Phasen. Die Wanderausstellung, die noch bis zum 12. Juni in den Räumen der Sparkasse frei zugänglich ist, unterteilt die baukulturelle Geschich-



Johannes Moser (Bürgermeister, rechts) zeigt dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Frank Lammering (links) die Ausstellungstafel, die sich mit der Engener Altstadt befasst. swb-Bild: Anja Kurz

te Baden-Württembergs in sieben Abschnitte mit je einem exemplarischen Bauprojekt dieser Zeit. Zusätzlich wurden Projekte ausgewählt, die zeitlose Aufgaben und Lösungen aufzeigen. Bürgermeister Moser zeigt sich sehr froh und stolz, dass die Macher der Ausstellung die Engener Altstadt exemplarisch für die baulichen He-

rausforderungen der 1970er Jahre ausgewählt haben. Dieses Jahrzehnt zeichne sich aus durch die „Wertschätzung für vorhandene Baustrukturen“. Man widmete sich „verstärkt der Stadtsanierung“, so die Broschüre zu der Wanderausstellung. Dass hier die Wahl auf Engen gefallen ist, liege seiner Ansicht nach an dem Ensemble,

das die Altstadt unter den zuvor genannten Aspekten heute biete, „weil auf so einem kleinen Bereich so etwas Geniales entstanden ist“. In öffentlichen Diskussion, wie auch im Gemeinderat habe man sich Anfang der 70er Jahre letztendlich geeinigt, die historische Bausubstanz zu erhalten und die Gebäude nicht abzureißen. Wei-

ter setzte sich **Mosers Vorgänger, Manfred Sailer**, nur ein Jahr nach seiner Wahl im Jahr 1972 für eine Umsetzung des Projekts und eine entsprechende Unterstützung durch das Land im Rahmen der Städtebauförderung ein, sodass die Altstadtsanierung losgehen konnte.

Buntbemalte Altstadt

Einen großen Teil des Baus machte damals die Infrastruktur aus. Zu einer Sanierung an den Wohnhäusern, die meist in privatem Besitz waren und sind, habe man viele, aber bis heute noch nicht alle Inhaber überzeugen können. Heute, 50 Jahre nach diesem immensen Kraftakt, glänze die Stadt nichtsdestotrotz durch die deutlich verbesserte Aufenthaltsqualität, die historischen, bunten Häuser, die zum Teil detailreich und humorvoll bemalt wurden und andere Teile der Sanierung, wie etwa die vielen Brunnen im Altstadtbereich. Der Prozess dauerte von 1974 bis 1999 und kostete rund 90 Millionen Deutsche Mark, beziehungsweise 45 Millionen Euro, wobei 20 Prozent durch den Staat

bezuschusst wurden. Dass die Sanierung in Engen noch nicht abgeschlossen ist, zeige laut Moser das aktuelle Projekt in der Bahnhof- sowie Breitestraße. Insbesondere das Bahnhofsgelände habe Zuwendung nötig. Ebenso stelle der Erhalt und Ausbau des Kornhauses noch eine gewaltige Aufgabe für die nächsten Jahre dar, für er hofft, noch in seiner Amtszeit den Startschuss geben zu können.

Städte im Wandel

Auch durch sich immer wandelnde Anforderungen würde die Baukultur wohl immer in Bewegung bleiben, betonte der **stellvertretende Vorsitzende der Sparkasse Engen-Gottmadingen, Frank Lammering**. So müsse „durch Klimaneutralität und Nachhaltigkeit etwa über Photovoltaikanlagen auf Denkmaldächern nachgedacht werden“. Ursächlich für den Ziegelregen während eines Sturms in den vergangenen Wochen sieht Johannes Moser mehr Faktoren, als die alten Häuser und Wetterextreme. Aber: „Wir werden uns auf den Klimawandel einstellen müssen.“

Ehingen

Ein Abend der „Helden“ für einen guten Zweck

Das war ein richtig würdiges Jubiläum. Unter dem Motto „Helden, Mythen, Legenden“ lud die Musikkapelle Ehingen am Samstag im Rahmen ihres 175-jährigen Jubiläums zu einem Benefiz- und Showkonzert in die Eugen-Schädler-Halle.

von Achim Holzmann

Zu hören gab es Soundtracks und Filmmusik von Helden, Mythen und Legenden, zu sehen gab es ein faszinierendes Bühnenbild mit Lightshow und die zum Programm passenden Texte und Bilder. Vorbereitet wurde das Bühnenbild von Technikern einer Audio-Light-Show Firma, die am Vortag bis in die frühen Morgenstunden jeden Winkel der großen Bühne ausleuchteten. Der Eintritt-, sowie eingehende Spendengelder und der Verkauf von den Losen der Tombola waren für die Katharinenhöhe, einer Rehabilitationsklinik für krebskranke Kinder mit ihren Familien und für junge Menschen in Schönwald/Schwarzwald. Am Ende des Konzertes konnte die Musikkapelle Ehingen insgesamt 10.000 Euro für den guten Zweck übergeben. Zu Beginn des Konzertes unterstrich Kunstnebel das farbige Bühnenbild und im Rampenlicht standen an die 30 jugendliche Musiker. Es war die Jugendkapelle „InTakt“, unter der Leitung von **Katja Deuer**, die den Konzertabend mit Disneyhelden und dem



Die Jugendkapelle „InTakt“ unter Leitung von Katja Deuer eröffnete das Benefizkonzert der Musikkapelle Ehingen zu Gunsten der Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe. swb-Bild: Achim Holzmann

Disney's Magical Marches eröffneten. Dach entführten sie ihre Konzertbesucher in die friedliche Idylle Irlands, zum Mythos „Castle Armagh“ und das letzte Stück der Performance „Skyfall“ war den Helden von James Bond und in ihren Familien gewidmet.

Von starken Menschen und Helden des Alltags

Nach einer kurzen Umbaupause wies ein Final Count Down mit Lichteffekten auf den Hauptakt des Abends hin. Mehr als 70 Musiker betraten die Bühne und die Musikkapelle Ehingen unter der Leitung von **Florian Dold** eröffnete mit dem fulminanten „Captain America Marsch“, der den Superhelden im Kostüm mit den Farben der US-Fahne beschrieb. Der nächste Held war „Gladiator“. Dabei handelte es sich um den Soundtrack vom mit fünf Oscars prämierten Monumentalfilm, Gladiator aus dem Jahr 2000. Der erste Konzertabschnitt endete bei Merida, der Legende des Highlands im mittelalterlichen Schottland.

Nach der Pause ehrte der Präsident des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee, **Johannes Step-pacher, Tina Beising, Christian Danieli, Andreas Häufle, Kurt Wiedenmaier und Harald Schoch** für ihre besonderen Verdienste mit der goldenen Ehrennadel des Verbandes. Im zweiten Konzertabschnitt gab es das Konzertwerk „Music for a Hero“. Die Musikkapelle Ehingen widmete dieses Werk all jenen Helden, die sich für eine Sache engagieren, weil sie fest daran glauben, Träume und Ideale haben und auch dafür eintreten, sowie all denen „Helden des Alltags“, die ihre kleinen Heldentaten oft im Verborgenen verrichten. Weiter ging es mit „Soundtrack Highlights“ aus dem US-amerikanischen Science-Fiction-Actionfilm „Guardians of the Galaxy“ und die Ehinger Musiker verabschiedeten sich mit Filmmusik von Abenteuern der Disney Zeichentrickfigur „Herkules aus der griechischen Mythologie“. Durch das abendfüllende Programm führten bei: „InTakt“ **Lisa Winsberg** und bei der Musikkapelle **Jasmin Dold** und **Toni Braun**.

Orsingen-Nenzingen

Noch keine Entscheidung für weitere Flüchtlingsunterkünfte gefallen

Auch in Orsingen-Nenzingen hält der Zustrom an Geflüchteten weiter an, so hat man bisher 141 Menschen in der Gemeinde aufgenommen. Ob nun weitere Räumlichkeiten für diese Menschen geschaffen werden, diskutierte man kürzlich im Gemeinderat.

von Philipp Findling

Geplant ist hierfür der Beschlussvorlage zufolge ein Flurstück in der Verlängerung zur Straße „Heidenschlossweg“. Die Gemeinde als Bauherrin wird laut **Bürgermeister Stefan Keil** nun einen Antrag auf Bauvorbescheid zur Errichtung einer Containeranlage stellen: „Hierbei soll eine rechtliche Sicherheit geschaffen werden, um zu sehen, ob es denkbar wäre, dieses Vorhaben auf dieser Fläche durchzuführen.“ Dies

solle als Grundlage für die weiteren Gespräche mit Behörden im Bauvorhaben dienen. Keil selbst rechnet nach der Antragsstellung auf eine Rückmeldung bis spätestens Anfang Juni. Die rechtliche Sicherheit ist deshalb notwendig, da man eine Sonderregelung in §246 BauGB, welche die Schaffung von Unterkünften für Flüchtlinge durch eine Teilprivilegierung erleichtern soll, in Betracht zieht.

Menschenunwürdige Unterkünfte

Bezüglich der dafür vorgesehenen Container ist hingegen noch keine Entscheidung gefallen. Den drei vorgelegten Angeboten wurde laut **Haupt- und Bauamtsleiter Rudolf Schlichenmaier** in der Gemeinderatssitzung aus folgenden Gründen zunächst nicht zugestimmt: „Die gebotenen Unterkünfte sind menschenunwürdig und passen zudem nicht in das

Ortsbild.“ Man möchte im weiteren Verlauf nun nochmals an die Anbieter herantreten, um ein Angebot für die bevorzugten Mobilheime, die auch schon im Camping- und Ferienpark als Unterkunft dienen, zu erhalten: „Hierbei erhoffen wir uns aufgrund des hohen Preises dieser Modelle ein wenig Kompromissbereitschaft der Firmen.“

Kontakt mit BürgerInnen intensivieren

Trotzdem werde man gerade jetzt wieder die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern intensivieren, um sich bei nicht zeitiger Umsetzung eine Alternative aufrechtzuhalten. „Wir möchten damit den Privateigentümern ein Signal setzen, dass wir als Gemeinde weiterhin selbst aktiv sein werden.“ Bislang sind rund 71 Geflüchtete in privaten Unterkünften untergebracht. „Hier muss jederzeit damit gerechnet werden, dass die privaten Eigentümer im Rahmen der Kündigungsfristen die Mietverträge beenden“, so Schlichenmaier. Derzeit steht die Gemeinde bei 141 untergebrachten Geflüchteten und somit leicht über dem Soll von 140 Personen. Auf die Planung bezogen zeigte sich der Bauamtsleiter gegenüber dem WOCHENBLATT zuversichtlich: „Wir haben nach wie vor das Ziel, im Herbst 2023 die Unterkünfte am gewünschten Standort hinzustellen.“



In Orsingen-Nenzingen hält man nun weiter mit den Anbietern Kontakt, um das favorisierte Modell der Mobilheime als Flüchtlingsunterkunft zu verwirklichen. swb-Bild: AZ-BLT | elements.envato.com

Welschingen

Hier wird bald „Boden“ gewaschen

Beton ist heute kaum mehr wegzudenken und als Baustoff im breiten Einsatz. Dass für den auf gängige Weise hergestellten Beton ständig neues Gestein aus dem Boden geholt werden muss, verpasst diesem allerdings kein sehr nachhaltiges Image. Wie es anders gehen kann, will das Beton-, Kies- und Recyclingbeton(R-Beton)-Werk mit der neuen Boden- und Recycling-Waschanlage zeigen, für die am vergangenen Freitag, 5. Mai, der Spatenstich gefeiert wurde.

von Anja Kurz

Zu diesem Anlass begrüßte **Thomas Kohler**, der Geschäftsführer des Werks in fünfter Generation, einige Persönlichkeiten aus dem Land und der Region: den Staatssekretär des Umweltministers **Dr. Andre Baumann**, **Andreas Jung** (Mitglied des Bundestags - MdL), Landrat **Zeno Danner**, Engens Bürgermeister **Johannes Moser**, sowie für die spätere Gesprächsrunde **Prof. Silvia Stürmer** von der Hochschule Konstanz und **Thomas Czichon** von der HypoVereinsbank. Kohler selbst berichtete von den zahlreichen Schritten bis zum Spatenstich am Freitag, von technischen Grundlagen



Beim Spatenstich (von links): Prof. Silvia Stürmer (HTWG Konstanz), Maike Dreher (kaufmännische Leiterin Betonwerk Kohler), Gerd Burkert (Geschäftsführer der Energieagentur Kreis Konstanz), Andreas Jung (MdB), Dr. Andre Baumann (Staatssekretär des Umweltministeriums), Thomas Kohler (Geschäftsführer Betonwerk Kohler), Zeno Danner (Landrat Kreis Konstanz), Johannes Moser (Bürgermeister Engen), Thomas Czichon (Hypo Vereinsbank) und Dieter Heller (Architekt) swb-Bild: Anja Kurz

im Ingenieurstudium, bis hin zu Besichtigungen von Kieswerken zwischen Deutschland und Italien.

Selbsterstelltes Konzept

Aus diesen Eindrücken formte sich das Konzept einer Reinigungsanlage für Erdaushub und Abbruchmaterial aus verschiedenen Komponenten mit geschlossenen Wasserkreisläufen, die zum Beispiel mit Reibung, Druck oder Geschwindigkeit arbeiten, er-

gänzt durch eine Wasseraufbereitung. Durch die modulare Gesamtbauweise könne man zudem flexibel Komponenten austauschen oder anderweitige anbringen, erklärt Thomas Kohler. Bis zu 90 Prozent nutzbarer Rohstoff könne so gewonnen werden, den die Anlage in Welschingen nahezu vollständig säubern könne. So könnten die Materialien nicht wie bisher in ihrer Qualität und Verwendung herabgestuft (Downcycling), sondern aufgewertet (Upcycling) werden. Das gewonnene Material wiederum

könne direkt vor Ort über die R-Betonmischanlage weiterverwertet werden, diese „Kombination an einem Standort“ ist nach Wissen des Geschäftsführers in Deutschland einmalig. Die Anlage soll im Mai 2024 in Betrieb gehen, es werde ein hoher einstelliger Millionenbetrag investiert, erzählt Thomas Kohler auf Nachfrage des WOCHENBLATTS. Auch bei den Gästen stieß dieses Vorhaben auf Begeisterung. Staatssekretär Baumann lobte diesen Schritt hin zur Kreislaufwirtschaft bei einem nicht

nachwachsenden Rohstoff, der „vor 15 Jahren noch visionär war“. Das effiziente und vielseitige Leuchtturmprojekt könne den westlichen Bodensee jährlich mit rund 170.000 Tonnen Material versorgen.

Kreislaufwirtschaft als gemeinsames Ziel

Andreas Jung hob Kohler ebenfalls als „Pionier“ in dieser Weise der Baustoffaufbereitung hervor, „das ist nicht nur toll, es ist notwendig“

Es sei das politische und gesellschaftliche Ziel, zu einem Kreislauf zu kommen und bei diesem Projekt komme die nachhaltige Ideologie Kohlers zusammen mit der Ökonomie und dem Betonwerk als wirtschaftliches Unternehmen. Sowohl Landrat Danner, als auch Bürgermeister Moser zeigten sich stolz, so ein Projekt im Landkreis beziehungsweise auf der städtischen Gemarkung zu haben. Die Tatsache, dass die Anlage selbst entwickelt wurde, spreche zudem für „viel Ingenieurgeist“, so Moser weiter.

Moos

Bewegte Zeiteinsparungen im Bürgerhaus

Einen wunderschönen Abschluss fand die erste „Frühjahrstrilogie“ im Bürgerhaus Moos, die von den Höri-Musiktagen als weiterer Punkt ihres Engagements gesetzt wurden.

von Oliver Fiedler

Bürgermeister Patrick Krauss konnte zum finalen Konzert mit den „Zeiten-Sprüngen“ vor einem gut besetzten Auditorium das „Trio Era“ mit **Sophia Schambeck** (Blockflöte), **Philippe Stier** (Posaune) und **Alexander von Heißen** (Cembalo) begrüßen, das im Anschluss mit einem originellen Konzert vorführte, wie man aus historischen Instrumenten und zum Teil auch alten Kompositionen richtig „moderne“ Musik machen könnte. Schon die Instrumentierung des Trios legt es nahe, dass es in der Literatur der Musik eigentlich so gut wie keine originalen Stücke dazu gibt. Also ging das Trio ERA daran, diese Stücke



„Alte Musik“ auf historischen Instrumenten: Das Trio „ERA“ mit Sophia Schambeck, Blockflöte, Philippe Stier, Posaune, und Alexander von Heißen, Cembalo, führte im Bürgerhaus Moos vor, dass man daraus moderne Musik machen kann. Bild: Oliver Fiedler

für sich umzugestalten, ohne dabei das Original zu verfälschen. Das fing schon in der frühen Renaissance an, mit einem „Estampe Beliche“, das auch von den Musikern mit einem fiktiven Datum versehen wurde,

dem Jahr 1369, als wohl das erste Schiff auf den Meeren mit einem Kompass unterwegs gewesen sein soll. Richtig: damals wurden neue Horizonte eröffnet und genau dem widmete sich auch das Trio, das hier schon mit der Be-

setzung sich diese neuen Horizonte eröffnete. Der nächste Zeiteinsparung führte da bereits in 16. und 17. Jahrhundert, eine Zeit, in der es für das Cembalo schon Kompositionen gab und in der dieses Instrument die Musik auch sehr prägte und

man schon als Zuhörer sich die Perücken und den Puder ausdenken konnte, die den damaligen Lebensstil prägten. Als es kurz vor der Pause zu **Bach und Telemann** ging, legte auch das Tempo des Ensembles ganz schön zu. Wieselflink ging es in der Flötensonate zu Werke, von Telemann wurde gleich drei Akte seines „Trio Sonata“ inszeniert, ein bisschen wie neu erfunden. Nach der Pause wurde dann gleich mit **Mozart** voll und ganz im Puderstil losgelegt, bereichert um die Information, dass Mozarts Witwe eine der ersten Frauen überhaupt war, die noch auf einer Fotografie (Daguerreotypie) verewigt wurde. Und mit Mozart ist auch der Aufbruch in die Klavierwelt verbunden, spürbar aber in seinem Spiel eben immer noch die Lehrjahre auf dem Cembalo. Seine „Fantasie in d“ schwebte wunderbar leicht durch den Raum. Und da hat es das Cembalo leichter. Die Zeit zurückdrehte das Ensemble mit **Schumanns** „Studien für den Pedalflügel“. Wie es auch mit dem Vorgängermodell geht, in-

szenierte das Trio zum Vergnügen des Publikums. Und wie ist das, wenn man mit Blockflöte sich an das „All of me“ wagt, das für den **Frank Sinatra** der 1930er steht, und eben schon richtig „Frankie“ ist? Fabelhaft, wie hier die alte Posaune, eine der Flöten aus dem schier unerschöpflichen Arsenal von Sophia Schambeck und eben dieses eher zart klingende Cembalo, das Alexander von Heißen im Lieferwagen selbst mit an den See gebracht hatte, den Swing so richtig rocken konnten. Mit der Hommage an **Jean Tinguely** von **Jean Francois Michel** (geboren 1957) als Solo für Posaune wurde auf dem alten, ja auch eher „zarten“ Instrument, die Moderne zelebriert. Und wenn man den Mut und vor allem die Klasse hat, mit **Alireza Khiaabani** (Jahrgang 1984) „Nr 4“ ein Streicherquartett zu interpretieren, das eine mutige Klangcollage war, dann hat man sich die Zugabe redlich verdient. Das war dann wieder ein „Bach-Express“. Diese Zeiteinsparungen haben auf jeden Fall viele Horizonte erweitert.

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Suche Wohnwagen
von 4000-10.000€. Tel.: 0176/31091483

Priv. sucht Wohnmobil
Tel.: 0177/5952095

Wohnmobil gesucht
junges Ehepaar sucht W-mobil oder W-wagen, Tel.: 0151-67344504

VW Crafter Wohnmobil



wunderschöner Ausbau, 100% Autark., Solar, Gas, Lit-Bat, EZ 2015, 44.900 €, Info: 0163/3434789

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

Quad Explorer Argon



330 S, Top Zust., 1 Hd., nur 6.000km, 290ccm - 15kw, 20 PS, EZ 05/2015, TÜV neu, Zubehör: AHK, gr. Heckkoffer, VB 3.500€. Tel.: 0152/04626449

ZWEIRÄDER

Suzuki LS 650 Motorrad
Bj. 1996, 16956 km, 33 PS, HU 07/24 VB 2500€, guter Zustand Tel.: 0151-55624468

Honda CB 125F



08/2020, 14.000 km, 11 PS, TÜV 8/24, top gepflegt, Langstreckenfahrzeug, neue Reifen, Sturzbügel, 2.190 €, ch_boehm@gmx.net

KFZ-ZUBEHÖR

4 Sommerreifen, 250€



Conti Van Contact Eco 235/65/16 neu, nur 15km gefahren für Womo/Transporter. Tel.: 0171-4927690

www.wochenblatt.net/werbewirkung
**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**



Immer ein guter
Werbepartner !

WOCHENBLATT



Stadtjugendring Singen (Hohentwiel) e.V.

38. JUGENDKULTURTAG UND JUGENDFLOHMARKT

Samstag,
**13. Mai
2023**



**8-16
UHR**

Fußgängerzone August-Ruf-Straße

Auskunft:
SJRSingen@gmx.de

STELLENMARKT

jobs.wochenblatt.net

STELLENMARKT

» **RESONANZGESETZ:**

Mit einer besonderen
Stellenanzeige sprechen Sie
besondere Mitarbeiter an ! «

... Ihre Anzeigenberaterin
für den Stellenmarkt.



» **ICH BIN FÜR SIE DA!** «

SONJA MURISSET

Tel: 07731 / 8800-33

s.muriset@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

Universität
Konstanz



Die Universität Konstanz ist eine von elf Exzellenzuniversitäten in Deutschland und wird seit 2007 in der Exzellenzinitiative und deren Nachfolgeprogramm, der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder, gefördert.

In der **Personalabteilung** im Bereich Studentische und Wissenschaftliche Hilfskräfte der Universität Konstanz ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Vollzeitstelle als

Verwaltungsangestellte*r (w/m/d)

zu besetzen. Die Stelle ist im Rahmen einer Mutterschutzvertretung zunächst bis zum 14.10.2023 befristet. Die Verlängerung für eine sich anschließende Elternzeit ist vorgesehen.

Weitere Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle (Kennziffer 2023/114) finden Sie auf der Website der Universität Konstanz unter:
– uni-konstanz.de/stellen



Wir suchen **Mitarbeiter** (m/w/d) für Post und Lotto-Agentur und zusätzlich für Verkauf von Lebensmitteln auf Minijob-Basis.
Behnke's Ladele, Volkertshausen
Tel. 0160 / 8 080 005 ab 18 Uhr

Rüstiger Rentner
für Liefertouren 3-mal wöchentlich
2-3 Stunden vormittags gesucht.
Metzgerei Bechler,
Stockach, Tel. 07771/920100

Reinigungskräfte m/w/d
MINIJOB gesucht:
NEU Siemes Schuhcenter,
Max-Stromeyer-Straße 59,
78467 Konstanz
Arbeitszeit: 8.30 – 9.45 Uhr
Bewerbung bitte telefonisch unter:
02452 1571494
Bitte die eigene Telefonnummer
bereithalten.

Wir stellen ab sofort oder nach Vereinbarung ein:
Berufskraftfahrer (m/w/d)

Ihre Voraussetzungen:
– Vollzeit auf Sattelzug für DE/CH/FR/BENELUX
– mit FS-Klasse CE und dem berühmten 95er
– mit Sattelzug-Erfahrung, gerne auch Kippererfahrung
– zuverlässig und Selbstständigkeit beim Arbeiten

Wir bieten:
– inhabergeführter Familienbetrieb mit Fuhrpark
– faire und leistungsorientierte Entlohnung
– Arbeitskleidung – natürlich gestellt!
– ein motiviertes, starkes Team im kollegialen Arbeitsumfeld.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung:
E-Mail: bewerbung@hegautrans.de

Kontakt: **Hegau Trans-Logistik**
Inhaber Markus Graf
Eichenstraße 24, 78256 Steißlingen
Telefon: 0 77 38 / 92 35 80



Die Unternehmensgruppe Rieker ist einer der führenden Schuhhersteller Europas. Für unseren Standort in **Tuttlingen** suchen wir zur Verstärkung unseres Teams baldmöglichst Sie als

Empfangsmitarbeiter (m/w/d) Teilzeit
15h/Woche nachmittags

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann jetzt bewerben!
Mehr Details finden Sie unter
www.rieker.com/de/karriere

**DIESER SCHRITT LOHNT
SICH FÜR SIE!**



www.rieker.com



Tengen
Stadt im Hegau

Die Stadt Tengen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d) nach § 7 KiTaG

In Voll- oder Teilzeit für die Kindertagesstätte **St. Vinzenz** in Tengen.

Die Kindertagesstätte ist eine fünfgruppige Einrichtung und bietet für Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren Halbtags- und Ganztagsbetreuung sowie verlängerte Öffnungszeiten an. Die Einrichtung arbeitet im teilloffenen Konzept.



WIR BIETEN

- eine **unbefristete** Anstellung
- ein **engagiertes** und **offenes** Team
- Vergütung nach **TVöD-SuE**
- **Job-Bike**-Möglichkeit
- kontinuierliche **Weiterbildungen**
- **Entwicklungsmöglichkeiten**

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.tengen.de oder erhalten Sie bei Frau von Glan unter Tel. 07736/9233-23 oder bei Frau Kersten-Reck unter 07736/9233-21.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **Freitag, den 26.05.2023** an:

Stadt Tengen
Marktstraße 1
78250 Tengen

oder per E-Mail an
bewerbung@tengen.de



Bei der Gemeinde Rielasingen-Worblingen sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen im Bereich der

Jugendsozialarbeit an der Hebel- und Hardberggrund- schule (m/w/d)

zu besetzen.

Die Stellenanteile betragen 50 – 70 % unbefristet sowie 50 % befristet. Die Stelle kann auch in Vollzeit besetzt werden.

Ihre Aufgaben:

- Beratung und Einzelfall
- Sozialpädagogische Gruppenarbeit und Präventionsprojekte
- Sozialraumorientierte Netzwerkarbeit

Sie haben ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik oder sozialarbeit, sind belastbar und engagiert.

Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung nach § 12 TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Interessiert in unserem jungen, engagierten Team zu arbeiten?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie bitte bis zum 03. Juni 2023 an das Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, Lessingstraße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen oder per E-Mail an harder@rielasingen-worblingen.de richten.

Für Rückfragen steht Ihnen bei der Gemeindeverwaltung die stellvertretende Leitung des Kinder- und Jugendförderteams und gleichzeitig Fachaufsicht der Schulsozialarbeit Frau Tanja Harder (Tel.: 07731 / 790697) gerne zur Verfügung.



Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen
zur Gemeinde Rielasingen-Worblingen erhalten Sie unter
www.rielasingen-worblingen.de

Interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie innerhalb mit
den üblichen Unterlagen bis spätestens 28.05.2023 schriftlich an das
**Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen, - Personal-
amt -, Lessingstr. 2, 78239 Rielasingen-Worblingen oder
per Mail an niederhammer@rielasingen-worblingen.de** richten.

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen gerne der Leiter
des Baubetriebshofes, Herr Dietz (Tel.: 07731/9321-64, Handy
0160-4785887) sowie unser Hauptamtsleiter Herr Niederhammer für
personalrechtliche Fragen (07731 / 9321-45) zur Verfügung.

**Verdienstmöglichkeit
monatlich
bis zu 200 €**

Verteiler (m/w/d) mit Auto und
Führerschein Klasse B gesucht.
Bevorzugt Rentner (m/w/d) oder
ohne Auto als Begleitperson.

redaktion@regio-panorama.de
Tel. 0170 / 7 78 58 32
www.regio-panorama.de

**Verpassen
Sie keine
regionalen
Nachrichten !**

www.wochenblatt.net/app

WOCHENBLATT

**Zahnmedizinische
Fachangestellte**

für Prophylaxe und Assistenz,
gerne Teilzeit.

Wir sind eine feine Praxis mit
persönlicher Atmosphäre, besten
Arbeitsbedingungen und
gutem Humor.

Wir freuen uns auf Ihre
Bewerbung unter
Chiffre-Nr. 201752
an das SWB, Postfach 320,
78203 Singen.

**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) für die Dialyse in Teilzeit (50%)

- unbefristeter Arbeitsvertrag, gute Bezahlung,
freie Sonntage und nettes Team -

Bewerbung bitte per e-mail an:
dr.o.gleichauf@internisten-radolfzell.de

Dialysezentrum Radolfzell www.dialyse-radolfzell.de



**Die detaillierte
Stellenbeschreibung und
nähere Informationen zur Stadt
Engen erhalten Sie unter
www.engen.de oder scannen
Sie einfach den QR-Code**

In Kürze werden wir eine neue Kindergartengruppe in unserem
städtischen **Kindergarten Anseltingen** eröffnen. Hierzu
benötigen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Erzieher/-innen (m/w/d)
oder pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG,
sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit

Interessiert? Dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen
Unterlagen bis spätestens **31.05.2023** an die

Stadtverwaltung Engen
-Personalamt-, Hauptstraße 11,
78234 Engen oder elektronisch
an bewerbungen@engen.de

Haben Sie Fragen?
Dann gibt Ihnen Kindergartenleiterin
Sabine Tschentscher gerne Auskunft,
☎ 07733 8770

Die Dateigröße von 12 MB sollte nicht überschritten werden.
(Infos zur sicheren Kommunikation finden sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren)





Die Erzdiözese Freiburg sucht für die Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden
in Radolfzell am Bodensee zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Assistenz der Geschäftsleitung (w/m/d)

Beschäftigungsumfang 100 % (39,5 Wochenstunden), unbefristet

IHRE QUALIFIKATION:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im
Verwaltungs- oder kaufmännischen Be-
reich oder im Bereich Büromanagement

UNSER ANGEBOT:

- Eine interessante, verantwortungsvolle
und vielseitige Stelle
- Vergütung nach AVO (in Anlehnung an
den TV-L)
- flexible Arbeitszeiten, Regelungen zur
Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- Zusatzversorgung (Kirchliche Zusatzver-
sorgungskasse Köln)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
(Hansefit)
- Fortbildungen
- Jobrad und Jobticket

Für Fragen steht Ihnen der Leiter der Ver-
rechnungsstelle, Herr Gerold Bayer, unter
der Telefon-Nr. 07732/82352-10 gerne zur
Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum
04. Juni 2023 mit

- Anschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Schulzeugnissen
- Ausbildungszeugnis
- ggf. allen Arbeitszeugnissen

ausschließlich per E-Mail in einem pdf-
Dokument an: info@vst-radolfzell.de

Ausführliche Informationen zu der Aus-
schreibung insbesondere zu Aufgaben und
Erwartungen finden Sie unter
www.vst-radolfzell.de/Stellenangebote



Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der
Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS.
Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren
170 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern
Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)**
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**
- Industriemechaniker (m/w/d)**
- Montagemitarbeiter (m/w/d) Zusammenbau von Transformatoren**

Arbeiten Sie mit uns an den induktiven Bauteilen der Zukunft, z.B. in den Bereichen Smart-Grid
und der Elektromobilität, und leisten Sie einen Beitrag zur CO₂-Einsparung mit Green Power.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen
zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich an Herrn Bauer,
den Sie unter der Rufnummer +49 7771 9300 417 erreichen.
Möchten Sie sich direkt bewerben, senden Sie Ihre vollständigen
Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: m.bauer@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de

job motor
Sieger 2021
IN SÜDBADEN





Eisenguss neu denken



Gieß dir deine Zukunft

**Mit Gewinnspiel und
Tipps zur Bewerbung!**

Einladung zu unserem Tag der offenen Tür im Ausbildungszentrum der FONDIIUM Singen GmbH

Samstag, den 13. Mai 2023, von 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

Wir bilden aus:

- ❖ **Gießereimechaniker (m/w/d)**
- ❖ **Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)**
- ❖ **Industriemechaniker (m/w/d)**
- ❖ **Technischer Modellbauer (m/w/d)
Fachrichtung Gießerei**
- ❖ **Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
Fachrichtung Fräsmaschinensysteme**
- ❖ **Industriekaufrau/-mann (m/w/d)**
- ❖ **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- ❖ **Technischer Produktdesigner (m/w/d)**

 unbefristete Übernahme bei
guten Leistungen

 ein diverses, offenes Team

 35-Stunden-Woche,
attraktive Vergütung,
Zuschüsse

 Weiterbildungen

 Gesundheitsmanagement

 Wir hören Dir zu

 Du erreichst unser Ausbildungszentrum über die Gießereistraße.
(hinter dem Obi-Baumarkt) **Wir freuen uns auf deinen Besuch!**

FONDIIUM Singen GmbH
Julius-Bührer-Straße 12
D 78224 Singen
www.fondium.eu/karriere

STELLENMARKT

Mi., 10. Mai 2023 Seite 8 jobs.wochenblatt.net

GEMEINDE-VERWALTUNGS-VERBAND » HÖRI «

Der Gemeindeverwaltungsverband Höri mit Sitz in Gaienhofen erledigt für seine Mitgliedsgemeinden Gaienhofen, Moos und Öhningen mit rund 10.000 Einwohnern die Aufgaben der Finanzverwaltung und sucht unbefristet zum **1. September 2023** einen



Sachbearbeiter Kasse mit anteiliger Kassenleitung (m/w/d) in Vollzeit (100 %)

Sind Sie interessiert? Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung bis **21.05.2023** an den **Gemeindeverwaltungsverband „Höri“**, zu Händen Frau Melanie Grundler (Personal), Im Kohlgarten 1, 78343 Gaienhofen oder gerne per E-Mail an: m.grundler@gvv-hoeri.de. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07735 818-42.



www.stelleninserate.de

Gesundheitsverbund
Landkreis Konstanz



Eine Ausbildung in der Pflege
so vielseitig wie Du

Werde ein Teil des Teams des Senioren- und Pflegeheims oder der Kurzzeitpflege Hegau-Bodensee in Engen als

Exam. Pflegefachkraft (m/w/d)
Pflegehelfer (m/w/d)
Betreuungskraft (m/w/d) nach § 43b, 53c SGB XI

Oder starte deinen Weg in die Altenpflege bei uns mit einem/ einer:

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
Ausbildung Pflegefachfrau/-mann mit Schwerpunkt Altenpflege

Ausführliche Informationen zu den Stellen findest Du im Internet unter www.glkn.de im Bereich Karriere. Für nähere Infos steht Dir die Heimleitung Frau Patricia Bolte unter Tel.: 07733 504-422 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Hegau-Bodensee-Klinikum
Geschäftsbereich 1 Personal & Recht
Virchowstraße 10, 78224 Singen
personal.info@glkn.de
www.glkn.de



Raumkultur SPEICHINGER

Für unseren Fachbetrieb in Singen suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen

gelernten Raumausstatter (m/w/d) in Festanstellung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen zuverlässigen Raumausstatter mit abgeschlossener Berufsausbildung für folgende Aufgaben:

- Montage von Gardinendekorationen
- Bodenbelagsarbeiten in den Bereichen Teppichboden, Parkett, Linoleum, PVC und Vinylbeläge
- Montage von Sonnenschutzanlagen sowie Polsterarbeiten
- abgeschlossene Ausbildung als Raumausstatter oder eine vergleichbare Ausbildung
- Zuverlässigkeit und Arbeiten im Team.

Das Profil matcht nicht zu 100 % mit deinen Skills, aber du bist hochmotivierter Handwerker und hast die nötige Power für die Position? Dann überzeuge uns mit deiner Bewerbung und komme als Quereinsteiger in unser Team!

Deine aussagekräftige Bewerbung bitte per Mail an Frau Speichinger: info@speichinger.de

Heimtex Star 2023

Ausgezeichnet mit dem **HEIMTEX STAR 2023** für vorbildlichen Umbau und Renovierung

Speichinger Raumkultur Singen - Ihr Raumausstatter am Bodensee.
Schwarzwaldstraße 14 | 78224 Singen | www.speichinger.de

Sie sind

Polier, Vorarbeiter, Maurer, Stahlbetonbauer (m/w/d)

und suchen eine neue Herausforderung ?

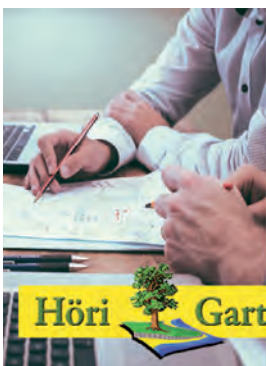
Dann bewerben Sie sich bei:

PAUL MAYER

Inh. Volker Mayer Dipl.-Ing. (FH)

BAUUNTERNEHMUNG

78224 SINGEN-FRIEDINGEN • HILLINENSTRASSE 4
Tel. 01 71 / 6 47 18 81 • 0 77 31 / 94 71 74 • Fax 94 71 75
www.bauunternehmen-mayer.de • pm.bau@t-online.de



LEHRSTELLE

zur Kauffrau/Kaufmann
für Büromanagement

zum September 2023

Bewerbungen per Email an: info@hoerigartenbau.de

Höri Gartenbau

Dobelacker 2, 78337 Öhningen
Telefon: +49 7735 93 88 44



Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee, mit ca. 12.500 Einwohnern) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für den Bereich Kultur, Sport und Tourismus (m/w/d) mit einem Beschäftigungsumfang von 70 – 80 %.

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Rielasingen-Worblingen erhalten Sie unter www.rielasingen-worblingen.de.

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, welche Sie mit den üblichen Unterlagen bis spätestens 28.05.2023 schriftlich an das Bürgermeisteramt **Rielasingen-Worblingen, - Personalamt -, Lessingstraße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen** oder per Mail an niederhammer@rielasingen-worblingen richten.

Für Auskünfte zum Aufgabengebiet steht Ihnen gerne unsere Kulturamtsleiterin Frau Jessica Trombetta (07731 / 9321-54) sowie unser Hauptamtsleiter Herr Niederhammer für personalrechtliche Fragen (07732 / 9321-45) zur Verfügung.

KLINIKEN SCHMIEDER

Neurologisches Fach- und
Rehabilitationskrankenhaus

Die **KLINIKEN SCHMIEDER** suchen zum 01.10.23 oder nach Absprache für die zentrale Technische Abteilung in **ALLENSBACH** eine



TEAMASSISTENZ (m/w/d)

IHRE Kernaufgaben:

- Unterstützung der Technischen Leitung sowie des Teams in allen organisatorischen und administrativen Bereichen
- Administrative Bearbeitung von Bau-/Wartungs- und Planungsaufträgen
- Bestellerfassung, Rechnungsprüfung- und Bearbeitung

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene kaufmännische oder technische Berufsausbildung
- Berufserfahrung als Assistenz in einem vergleichbaren Umfeld
- Gute EDV-Kenntnisse, sicherer Umgang mit MS-Office-Paket
- Organisationstalent, Flexibilität und Einsatzbereitschaft

Es erwartet Sie ein unbefristeter, sicherer Arbeitsplatz, attraktive Rahmenbedingungen sowie eine interessante, spannende und abwechslungsreiche Aufgabe mit einer großen Bandbreite an Projekten und Aufgaben auf Bauherrnseite. Für Fragen steht Ihnen unser Leiter der Technischen Abteilung, Herr Ulrich Stark, unter der Tel.-Nr.: 07533/808-1144 gerne zur Verfügung.

**HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?
DANN MELDEN SIE SICH JETZT!**

bewerbung@kliniken-schmieder.de
www.kliniken-schmieder.de/karriere
Whatsapp: 0170 5436590



Wir suchen für unsere Erdbeerstände

freundliche Verkäufer (m/w/d)

von Anfang Mai bis Ende August.



Verkaufsstände in:

Engen: Mo. von 9 – 14 Uhr oder 14 – 18:30 Uhr
Fr. von 9 – 14 Uhr und
Sa. von 9 – 14:30 Uhr

Hilzingen: Mi. von 9 – 16 Uhr

Wir freuen uns über Ihren Anruf!
Familie Schneble, Tel. 0 77 31 / 4 45 31

SINGEN

Die Stadt Singen sucht zur Gestaltung einer zukunftsgerichteten Kommunikations- und Informationskultur zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Vollzeit/Teilzeit** (ebenso als Jobsharing möglich) für die

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit einen Redakteur/Online Redakteur (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **21.05.2023**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Wir sind das führende Schuhfachgeschäft mit neun Standorten in der Region. Seit über 100 Jahren begeistern wir unsere Kunden mit hoher Qualität. Um weiterhin den besten Service zu bieten, suchen wir für unser Team in Singen



VERSTÄRKUNG (50-100 %) FÜR DEN VERKAUF (m/w/d)

Bei uns erwartet Sie eine leistungsgerechte Bezahlung und ein freundliches Team. Wenn Ihnen der Umgang mit Kunden Freude bereitet, dann möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte an:
info@klever-schuhe.de



Läufer schuhhaus...

Scheffelstr. 35 | 78224 Singen | www.klever-schuhe.de
MO – FR 9.30 bis 18.30 Uhr | SA 9.30 bis 17.00 Uhr



**DIE GEMEINDE STEISSLINGEN
(5.000 EINWOHNER) SUCHT ZUM
NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT
EINE/N**

Hausmeister/in (m/w/d) im Bereich der Flüchtlingsunterkünfte

unbefristet mit einem Stellenumfang von 70-100%.

Ihre Aufgaben:

- allgemeine Hausmeistertätigkeiten in den Flüchtlingsunterkünften
- Durchführung von kleineren Instandhaltungsmaßnahmen sowie Mängelbeseitigung
- regelmäßige Kontrollen in den Unterkünften
- Organisation der (Erst-)Ausstattung der Unterkünfte inkl. Lager- und Bestandsführung von Mobiliar
- weitere Einzelaufgaben nach Weisung
- gegenseitige Krankheits- und Urlaubsvertretung mit den weiteren zwei Hausmeistern der Gemeinde

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung im Fachhandwerk
- technisches Verständnis
- Hilfsbereitschaft gegenüber Bürger*innen und Geflüchteten
- Fahrerlaubnis der Klasse B

UNSER ANGEBOT

- zukunftsichere Beschäftigung im öffentlichen Dienst
- familienfreundliches Arbeitsumfeld, Gleitzeit und mehrere Mitarbeiterangebote wie Hansefit und eBike-Leasing
- Vergütung nach TVöD EG 6

Dieses abwechslungsreiche Aufgabenfeld spricht Sie an und Sie haben Lust auf eine Tätigkeit in einem motivierten Team? Dann sind wir auf Ihre Bewerbung bis zum 29. Mai 2023 per E-Mail an bewerbung@steisslingen.de gespannt. Ansprechpartner für Rückfragen ist Herr Schmech. Sie erreichen ihn unter der o.g. E-Mail oder telefonisch unter 07738/9293-10.

INNUNG
DES KRAFTFAHRZEUGGEWERBES
BODENSEE-HOCHRHEIN-SCHWARZWALD



Als eine der größten KFZ Innungen in Baden-Württemberg vertreten wir mehr als 300 Innungsbetriebe in allen Angelegenheiten rund um das Thema Führung eines Kfz-Betriebes, Ausbildung und Prüfung. Zusätzlich sind wir die Schiedsstelle für das Kfz-Gewerbe in den fünf Landkreisen des Kammergebiets der Handwerkskammer Konstanz.

Im Zuge einer Nachfolgeregelung suchen wir ab 01.09.2024 einen

Geschäftsführer (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben

- Sicherstellung der Geschäftsabläufe in der Geschäftsstelle in Radolfzell.
- Mitarbeiterführung, Motivation und Weiterentwicklung des Teams.
- Erstellung der Jahresplanung, Vorbereitung von Gremiensitzungen und Veranstaltungen.
- Ansprechpartner (m/w/d) für die Mitglieder der Kfz Innung.

Ihr Profil

- Sie sind KFZ Meister (m/w/d) im KFZ Mechatronik-Handwerk längerer Berufserfahrung und möglichst in leitender Position.
- Sie verfügen über betriebswirtschaftliche Kenntnisse.
- Einen versierten Umgang mit MS Office-Anwendungen setzen wir voraus.

Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, vielseitige Aufgabe mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten in einem kollegialen Team. Die Vergütung erfolgt gemäß dem Tarifvertrag der Tarifgemeinschaft des Kfz-Gewerbes B-W mit den dort üblichen Sozialleistungen. Freuen Sie sich auf eine sichere Stelle sowie flexibles und mobiles Arbeiten.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte mit Angabe des nächstmöglichen Eintrittstermins an:

**Innung des Kfz-Gewerbes BHS z.Hd. Herrn Obermeister Paulo Rodrigues
Karl Bücheler Straße 8 78315 Radolfzell oder mail@kfz-innung-bhs.de**



Konrad GmbH
Fritz-Reichle-Ring 12
78315 Radolfzell

Schrauben Sie an Ihrer Zukunft!

Konrad Technologies ist ein **seit 30 Jahren** stetig wachsendes familiengeführtes Unternehmen. Unsere Kernkompetenz liegt in der Entwicklung innovativer Testlösungen, von der Produktkonzepterstellung bis hin zur Umsetzung von technologisch komplexen Projekten. Je nach Kundenanforderung reicht unser Leistungsspektrum von einzelnen Systembausteinen bis hin zum vollautomatisierten und schlüsselfertigen Gesamtsystem.

Zur Verstärkung unserer Standorte **Radolfzell** und **VS-Schwenningen** suchen wir:

Feinmechaniker*
Mechatroniker*
Mechaniker*
Elektroniker für Geräte & Systeme*



Werden Sie Teil unseres starken Teams und **gestalten Sie gemeinsam mit uns die Zukunft**. Wir bieten vielfältige Möglichkeiten, Ihre Fähigkeiten und Talente einzusetzen und weiterzuentwickeln.

*Für die bessere Lesbarkeit des Textes wird auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten für alle Geschlechter.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Ansprechpartner: Frau Keller, Tel: 07732 / 98150
Infos & mehr Angebote: <https://career.konrad-technologies.com>

Mit Vollgas in Richtung Zukunft.

ERSTMAL EINEN GANG HOCHSCHALTEN.

Constellium. Zukunft leicht gemacht.



Bei Constellium walzen, pressen und bearbeiten wir hunderte Tonnen Aluminium – rund um die Uhr, seit Jahrzehnten. Dafür suchen wir helfende Hände und helle Köpfe. In Singen, Gottmadingen, Neckarsulm und in Zukunft. Aluminium ist nämlich unendlich recyclebar und schon heute unersetzlich in vielen Branchen.

Wir suchen für das Werk Gottmadingen

PROJEKTLEITER AUTOMOTIVE (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Planung und Leitung von Projekten für Serienprodukte für unsere Automotive Kunden unter mit besonderem Fokus auf Fügeverfahren sowie umformen, zerspanen, stanzen
- Berücksichtigung von Erlösen, Kosten, Terminen und Qualität sowie die Überwachung und Kontrolle des Projektbudgets

PROZESSINGENIEUR INDUSTRIAL ENGINEERING (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Entwicklung von Serienproduktionsanlagen zur Herstellung von Aluminiumstrukturbauteilen an unseren weltweiten Standorten – Auslegung der notwendigen Arbeitsfolgen bzw. Prozessschritte mit besonderem Fokus auf Fügeverfahren sowie umformen, zerspanen, stanzen
- Begleitung der Fertigungsanlagen und Werkzeuge von der Planung über Beschaffung bis zur Inbetriebnahme und Übergabe an den Betrieb nach Erreichen der technischen Daten gemäß Lastenheft und der Prozessabnahme mit dem Kunden

MECHATRONIKER / ELEKTRONIKER (m/w/d) (Normal + Drei-Schicht-Betrieb)

Ihre Herausforderungen:

- Fehlersuche und Störungsbeseitigung an komplexen, verketteten Automatisierungssystemen
- Selbständige Ausführung von Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten an modernsten Fertigungseinrichtungen

WERKZEUGMACHER (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Montage von komplexen Stanz- und Biegewerkzeugen für Aluminium-Hohlprofile
- Praktische Inbetriebnahme der Werkzeuge und Fertigungsstationen

SALES BACKOFFICE MITARBEITER (m/w/d)

Ihre Herausforderungen:

- Bearbeitung von Bestellungen und Pflege der Kundenportale
- Bearbeitung von Reklamationen und Preisdifferenzen



Constellium

Bei Interesse bewerben Sie sich bitte unter www.constellium.com oder per E-Mail an ahr@constellium.com



Schmitt & Hahn ist einer der führenden Bahnhofsbuchhändler in Deutschland mit Firmenzentrale in Heidelberg. Wir betreiben rund 80 Filialen deutschlandweit, darunter Stadt- und Flughafenbuchhandlungen.

Unser Sortiment umfasst Buch, Nonbook, Zeitschriften, Tabak, Convenience sowie Toto-Lotto.

Für unsere Filialen am Bahnhof suchen wir ab sofort **Verkäufer (m/w/d)**

- In Konstanz: in Teilzeit (30,00 Std./Woche)
- In Radolfzell: in Voll- und Teilzeit sowie als Aushilfe
- In Singen: als Aushilfe



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schmitt-hahn.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Schmitt & Hahn
Buch und Presse seit 1841

Wir suchen Helfer für Erd-Abbrucharbeiten (m/w/d) in Vollzeit.

Bei Interesse: Tel. 0 77 31/6 65 56
E-Mail: homburger-hilzingen@t-online.de
Gebr. Homburger OHG
Forsterbahnried 3, 78247 Hilzingen

Tradition und Fortschritt



Mitarbeiter für den Eigenbetrieb Wasserversorgung (m/w/d).

Zusammen mit zwei weiteren Mitarbeitern sind Sie verantwortlich für die Trinkwasserversorgung von rund 9.000 Einwohnern. Die Stelle ist geeignet für Bewerber und Bewerberinnen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung als Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder als Wassermeister ggfs. auch mit einer vergleichbaren qualifizierten Ausbildung.

Die detaillierte Stellenausschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Hilzingen finden Sie unter www.hilzingen.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **Freitag, 26.05.2023**, an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder per Mail an gemeinde@hilzingen.de.

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie einfach an. In technischen Fragen Wassermeister Klaus Ersig unter Handy-Nr. 0171 288 18 82 und in personalrechtlichen Fragen Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher Tel. 07731/ 38 09-22.



Die **Gemeinde Mühlhausen-Ehingen** sucht für ihren 5-gruppigen kommunalen Kindergarten St. Martin in Ehingen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in (m/w/d) in Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Zusammenarbeit in einem aufgeschlossenen und qualifizierten Team in freundlicher Atmosphäre
- Arbeiten in gut ausgestatteten Räumen und einem großzügigen Außengelände
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Vergütung nach dem SuE-Tarif
- Job-Bike-Leasing
- Hansefit

Wir wünschen uns:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/in oder vergleichbare Ausbildung
- Ein hohes Maß an Sozial- und Fachkompetenz
- Einen liebevollen und individuellen Umgang mit den Kindern
- Eigeninitiative und Teamfähigkeit
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Team

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bis zum **05. Juni 2023** bei der Gemeinde Mühlhausen-Ehingen, Schloßstraße 46, 78259 Mühlhausen-Ehingen oder per email an hauptamt@muehlhausen-ehingen.de einreichen können.

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Kindergartenleiterin Ingrid Hornstein telefonisch unter Tel. 07733/7377 und per email unter kiga.ehingen@muehlhausen-ehingen.de gerne zur Verfügung.



Bürofachkraft (m/w/d)
*2-3 Volltage
ab sofort*

Wir suchen tatkräftige Unterstützung
in unserer Auftragsbearbeitung für zwei
bis drei Werktage die Woche als:

Fachkraft im Büro

Unser Familienbetrieb mit 20 Mitarbeitern vertreibt
seit über 30 Jahren Produkte aus dem spirituellen
Bereich. Wenn Sie uns aktiv zur Seite stehen wollen,
dann bewerben Sie sich per Post oder E-Mail.
Wir freuen uns auf Sie!

Berk GmbH & Co. KG
Gießereistraße 13-15 • D-78333 Stockach
baby.smokes@berk.de • www.berk.de
07771 80040

www.knapperundpartner.de

Für unsere Praxis suchen wir eine
Fachkraft Praxisverwaltung
(m/w/d)
(Teilzeit bzw. 5 x 5 Std.)

Bewerbungen bitte per Mail an:
p.martin@knapperundpartner.de



Für unseren Fachbetrieb in Singen suchen wir
per sofort oder nach Vereinbarung einen

Montagehelfer/ Quereinsteiger (m/w/d)

Vollzeit, 4 Tage die Woche möglich

Wir, die Firma Raumkultur Speichinger
- erfolgreicher und innovativer Raum-
ausstatter aus Singen mit dem **HEIMTEX
STAR 2023** als Fachhändler des Jahres
ausgezeichnet - suchen für die Verstär-
kung unseres Teams Montagehelfer mit
handwerklichem Geschick und Motiva-
tion. Gerne auch Quereinsteiger.

- Du verfügst über eine abgeschlos-
sene Ausbildung im handwerk-
lichen Bereich oder startest als
Quereinsteiger?
- Du arbeitest gerne im Team und
legst Wert auf Pünktlichkeit und
Zuverlässigkeit?



Dann freuen wir uns auf dich!

Deine vollständige Bewerbung bitte per Mail an
Frau Speichinger : info@speichinger.de

Speichinger Raumkultur Singen - Ihr Raumausstatter am Bodensee.
Schwarzwaldstraße 14 | 78224 Singen | www.speichinger.de

KLINIKEN SCHMIEDER

Neurologisches Fach- und
Rehabilitationskrankenhaus

Die **KLINIKEN SCHMIEDER** suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für un-
seres zentrales **PATIENTENMANAGEMENT** in **ALLENSBACH** in Voll- oder
Teilzeit (50%) eine:n



KAUFMÄNNISCHE:N ANGESTELLTE:N / PATIENTENMANAGER:IN

DISPOSITION / FALLBETREUUNG / ABRECHNUNG

IHRE Kernaufgaben in den verschiedenen Bereichen:

- **DISPOSITION** (Ermittlung der Bettenkapazitäten, Disposition nach ärztlicher Vorgabe, Beratung von Patient:innen, Angehörigen, Zuweisern, Kostenträgern)
- **FALLBETREUUNG** (allgemeine Patient:innenverwaltung, Bearbeitung der Anmeldungen, Überwachung der Kostenübernahmen und der Verlängerungsanträge)
- **FAKTURA / ABRECHNUNG** (Abrechnung im Reha- und Krankenhausbereich, ambulante Heilmittel)
- Erteilen von umfassenden **AUSKÜNFten** zu unseren Kliniken, Aufnahmebedingungen sowie zur Unterbringung

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene Ausbildung (kaufmännisch oder als medizinische:r Fachangestellte:r), mit einem Abschluss im Bereich Gesundheitsmanagement / Tourismusmanagement oder einer vergleichbare Qualifikation
- praktische Erfahrung in einer kaufmännischen Tätigkeit im Gesundheitswesen, in einer Arztpraxis oder im Bereich Disposition von Vorteil
- Gute EDV-Kenntnisse, sicherer Umgang mit MS-Office-Paket
- Flexibilität, Kundenorientierung und Einsatzbereitschaft

Es erwartet Sie ein unbefristeter, sicherer Arbeitsplatz, attraktive Rahmenbedingungen sowie eine interessante, spannende und abwechslungsreiche Aufgabe mit einer großen Bandbreite an Projekten und Aufgaben auf Bauherrenseite. Für Fragen steht Ihnen Dominik Stürmer, Leitung Patienten - und Vertragspartnermanagement, unter 07533 808-1111 gerne zur Verfügung.

**HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?
DANN MELDEN SIE SICH JETZT!**

bewerbung@kliniken-schmieder.de
www.kliniken-schmieder.de/karriere
Whatsapp: 0170 5436590



SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Johann-Peter-Hebel-Schule** zum
01.09.2023 einen

Schulsekretär (m/w/d)

Der Beschäftigungsumfang beträgt 28 Wochenstunden.

Die Anwesenheit an 5 Tagen in der Woche ist erforderlich.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer
Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum
29.05.2023.

**Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal
unter www.singen.de.**



MFA/Optiker (m/w/d) in Vollzeit

Das bringen Sie mit:

- Freude im Umgang mit Patienten
- Gute PC-Kenntnisse (Mac/Windows)
- Eigeninitiative und Organisationstalent
- Spaß an Geräteuntersuchungen

Wir sind eine moderne Augenarztpraxis, die sich stetig weiter-
entwickelt, um unseren Patienten die bestmögliche Behandlung
bieten zu können. Werden Sie Teil unseres Teams und senden
Sie Ihre Bewerbung an:

Augenärzte am Hohentwiel, Leila El Kaissi, Hegastr. 17,
78224 Singen oder per E-Mail an: info@augenaerztin-singen.de



**Neurologisches Krankenhaus
und Rehabilitationszentrum
für Kinder, Jugendliche und
junge Erwachsene**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Reinigungskräfte (m/w/d) In Teilzeit (50%) oder auf Minijob-Basis

Was Sie erwartet:

- Eigenständige und gründliche Reinigung der Rooming-in
- Ordnungsmäßige Anwendung und Pflege der Materialien
- Einhaltung der Hygienerichtlinien und –standards
- Durchführung von Sonderreinigungen (z.B. Hallenbad)
nach Absprache

Wer Sie sind:

- Sie haben im Idealfall Erfahrung im Bereich Reinigung
- Sie pflegen einen freundlichen Umgang mit dem
Personal und den Patient:innen
- Sie sind teamfähig, pünktlich und belastbar
- Sie arbeiten gründlich

Worauf Sie sich freuen können:

- Vergütung und Sozialleistungen nach TVÖD
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vergünstigungen durch Mitarbeiterrabatte bei
zahlreichen Marken und Herstellern (Corporate Benefits)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Familiäre Campus-Atmosphäre am Standort

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Mack unter Tel.:
07734 939 125 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie uns elektronische Bewerbungen aus-
schließlich im pdf-Format zu.

Hegau-Jugendwerk GmbH
Geschäftsbereich Personal und Recht
Kapellenstraße 31, 78262 Gailingen
personalabteilung_gailingen@glkn.de



www.hegau-jugendwerk.de – www.glkn.de

Amtliche Bekanntmachung

SINGEN

Stadtverwaltung



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Zeppelin-Realschule
Fenstersanierung - Altbau**

Ort der Leistung: 78224 Singen (Htwl.), Rielasinger Str. 37
Leistung/Umfang: Sonnenschutz - Außenraffstores
Angebotsfrist: **23. Mai 2023, 11:00 Uhr**

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal
DTVP (www.dtv.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im
Internet unter: www.singen.de (Informieren > Rathaus >
Ausschreibungen).

Fortsetzung von der Titelseite

Ein zweites statt ein kurzes Leben

Ein weiteres, spannendes Konzept in Sachen Nachhaltigkeit gibt es mit den Unverpackt-Läden. Um Verpackung zu sparen, können hier eigene Behälter mit Lebensmitteln befüllt werden, etwa bei „Melvi's Unverpackt und Café“ in der Stockacher Oberstadt. Den Anstoß zum Umdenken gab den Inhabern, **Melanie und Sebastian Kube**, ihr Sohn. Schon im Alter von etwa drei Jahren habe dieser sie mit vielen Fragen konfrontiert, durch die sie sich mit ihren bisherigen Perspektiven zu manchen Themen neu auseinandersetzen. „Ich würde einen Einkauf in einem Unverpackt-Laden als Erlebnisreise beschreiben“, sagt **Melanie Kube**. „Man setzt sich mehr mit dem Lebensmittel und der Menge, die man braucht, auseinander.“ Bei den mitgebrachten Gefäßen, die an der Kundenwaage vor dem Befüllen gewogen werden, seien ebenfalls kaum Grenzen gesetzt, „zum Beispiel Dosen egal aus welchem Material, Stoff- oder Gefrierbeutel.“ Weiter betont Kube, dass ihre Waren biologisch, fair und regional produziert werden, bei nicht regionalen Produkten „wird auf soziales Engagement und Fair Trade geachtet“, immer stehe das Wohl „der Umwelt, der Lebewesen und der Erzeuger“ im Vordergrund. Ähnliches, von Lebens- bis hin zu Reinigungsmitteln, gebe es in Drogerie- und Supermarkt ebenfalls,



Im Secondhandladen „Topf und Knopf“ in Engen verkauft Bianca Trebe Dinge, die andere wegschweren würden.

seien dann aber teils teurer. Den eingesparten Müll sieht sie als eindeutigen Vorteil. Fast alle ihrer 40 Lieferanten kenne das Paar außerdem persönlich, „darauf sind wir besonders stolz“.

Weitergeben statt wegwerfen

Um bei nachhaltigen Läden zu bleiben: Seit etwas weniger als zwei Jahren gibt es in Engen den **Secondhand-Laden „Topf und Knopf“**, entstanden aus der damaligen Kleiderkammer. Dabei sollte dieser Ort mehr sein, als eine Anlaufstelle für Bedürftige, etwa auch

ein Ort der Nachhaltigkeit, an dem jeder Gegenstände abgeben und kaufen kann. Zwar merkt man noch, dass es sich um eine alte Küche handelt, es wurde jedoch einiges an Kreativität hineingesteckt, sodass trotzdem eine charmante und geräumige Lösung umgesetzt werden konnte. Jeden ersten und dritten Montag im Monat ist der Laden geöffnet, mit „Publikum aus allen Schichten und auch Stammpublikum“, berichtet **Bianca Trebbe**, die den Laden für und mit dem Verein „Unser buntes Engen“ betreut. Diesem kommt auch der Erlös zugute. Zu finden ist in den Regalen eini-

ges, das macht die **Integrations-**beauftragte der Stadt Engen, **Lisa Hensler**, bei einer kleinen Tour durch die Reihen deutlich. Von Kleidung, über Geschirr, Spielwaren, Elektrogeräte bis hin zu Büchern gibt es dort alles - vom Topf bis zum Knopf eben. Nachhaltigkeit beginnt hier bereits damit, dass die Waren nicht weggeworfen werden, sondern als Spenden ihren Weg in die Regale finden. Verkauft werden sie dann zu einem geringen Preis, an alle, die es brauchen können. Dass es dort nur alten Kram gebe, findet sie nicht: „In der Regel bekommen wir wirklich Sachen, die tragbar oder verwendbar sind, oft auch noch mit Etikett, also Ware, die

noch nie jemand anhatte. Und sehr viel Markenkleidung.“ Die Dinge, die sie dann doch ausmustern, gehen an Pro Humanitate und den Sozialdienst katholischer Frauen in Singen. Nur solches, was sich wirklich nicht verwenden lasse, lande dann doch im Container. (ak)

Beschädigt ist nicht gleich Müll

Auch beim Erfolgsmodell der Repair-Cafés verfolgt man einen ähnlichen Nutzen. 2009 in den Niederlanden ins Leben gerufen, gibt es mittlerweile knapp 2.600 solcher Angebote weltweit, knapp 600 davon allein in Deutschland und fünf im Landkreis Konstanz. „Hier geht es in erster Linie darum, bei alltäglichen Dingen wie Elektrokleingeräten, Computern oder Textilien die Nutzungsdauer zu verlängern und sie so vor dem Müll zu bewahren“, erzählt **Stephanie Beinhorn vom Repair-Café Radolfzell**. „Bei all den verschiedenen Dingen, die wir hier reparieren, achten wir insofern auf Nachhaltigkeit, als dass wir die Geräte bestmöglich wieder in den Wertstoffkreislauf eingehen lassen möchten.“ Viele Besucher haben nicht selten auch eine emotionale Bindung zu ihren reparaturbedürftigen Geräten, verrät Beinhorn. „Einmal gab es eine

ältere Dame, welche ihren Kassettenrekorder wieder reparieren lassen wollte, um Tonaufnahmen ihrer verstorbenen Schwester anzuhören.“ Für solche, aber auch andere Reparaturen braucht es ein fachkundiges Team. So habe man in Radolfzell derzeit acht bis zehn Reparateure und Näherinnen, die sich immer im Wechsel an den jeweiligen Terminen, an denen sie selbst Zeit haben, um die Anliegen der GeräteinhaberInnen kümmern, unter ihnen auch gelernte Elektrotechniker. „Unser Ziel ist es, die Besucher dazu zu motivieren, die Reparatur am Ende auch mal selbst in die Hand zu nehmen und deren Bewusstsein für die Nutzungsdauer ihrer Geräte zu schärfen.“ 90 Prozent der ehrenamtlich Tätigen seien Beinhorn zufolge über 50 Jahre alt oder bereits in Rente. Es sei aktuell sehr schwierig, junge Menschen zu gewinnen: „Wir hatten schon zweimal einen jüngeren Reparateur bei uns, der jedoch aufgrund seines Studiums nicht mehr dabei ist.“ Es gebe bei ihnen die Idee, eine Waldorfschule, welche selbst eine Reparaturwerkstatt haben, zu besuchen, um dort die jungen Leute zu begeistern. „Zudem hoffen wir durch die Zusammenarbeit mit Fridays for Future in Zukunft auf vermehrt jüngere Bereitschaft.“ (pf) Von Anja Kurz, Philipp Findling und Tobias Lange

Ralf Velten, 126 kg - 88 kg = 38 Kilogramm, seit 8 Monaten im INJOY

PR-News (Anzeige)

In 7 Monaten von XXL auf glück(L)ich!

Dass purzelnde Pfunde nicht nur der Figur, sondern vor allem der Seele guttun, beweist ein Metzger aus Stockach. Die Erfolgsgeschichte klingt in Zahlen fast unvorstellbar: Von 126 kg auf 88 kg oder anders ausgedrückt: eine Reduktion des Körperfetts um 30 %. Besser vorstellen lässt es sich, wenn man statt in Kleidergröße XXL in ein locker sitzendes L schlüpfen kann. „Als ich nach einer Reha die ersten 5 kg abnahm, suchte ich den Anschluss und begann mit dem Training im INJOY. Ich war wirklich kein Fitness-Mensch, sollte aber wegen meiner Schulter das Training fortsetzen.“ Die Personaltrainer des Gesundheitsstudios seien auf seinen aktuellen Status eingegangen und haben ihn mit kleinen Zielen Schritt für Schritt auf der Spur gehalten, sagt Ralf Velten, der an seiner Ernährung nichts geändert, aber sich dafür mittlerweile an das Training gewöhnt hat: „Meine Verletzung kam vom mangelnden Ausgleich zur Arbeit. Früher musste mich zu Hause erst Stunden ausruhen. Heute gehe ich statt aufs Sofa direkt ins Training und habe danach noch was von meinem Tag!“ Die größte Belohnung sei aber nicht, dass er trotz aller Erfolge in gleichem Umfang



Für Ralf Velten (54) geht nach seinem Erfolg im INJOY alles zehnmal leichter.

Text und Foto: © Injoy

essen könne was ihm schmeckt, sondern dass sich nach seinem 45-Minuten-Programm alles leichter anfühle. Ralf macht mit seinem Erfolg Mut zum Nach-

ahmen: „Es funktioniert: Muskeln verbrennen Fett! Man fühlt sich nach dem Training gut und wirklich, alles geht zehnmal leichter mit Normalgewicht!“

BGK I Rahman Ghozali

PR-News (Anzeige)

Arbeiten wo andere Urlaub machen

Rahman Ghozali ist als Quereinsteiger zu den Konstanzer Bädern gekommen. Seine Arbeit in der Bodensee-Therme Konstanz liebt er, weil er den Menschen etwas Positives vermitteln kann und die Abwechslung liebt

Es ist eine tolle Kulisse, die Rahman Ghozali umgibt, während er mit einem Lächeln von seinem Tag in der Konstanzer Bodensee-Therme erzählt. Hinter ihm glitzern die Sonnenstrahlen auf dem abwechselnd hell- und dunkelblauen Wasser des Sees, aus dem warmen Thermalaußenbecken steigt Dampf auf und die Gesichter der Badegäste sehen zufrieden aus. „Ich mag es wirklich, hier zu arbeiten“, sagt Ghozali. Der 43-jährige kommt ursprünglich aus Bali und arbeitet als Rettungsschwimmer in der Therapie. „Das Besondere daran ist, dass die Tage hier sehr abwechslungsreich sind und ich direkt mit Menschen zu tun habe.“ Denn was sich viele nicht vorstellen können: Als Rettungsschwimmer gibt es viel mehr zu tun, als den ganzen Tag am Beckenrand zu stehen. „Ich bin natürlich Ansprechpartner für die Badegäste und helfe ihnen weiter.“ Insbesondere Kindern möchte er im Freibad und am Kinderplanschbecken Freude am Baden und am Wasser vermitteln. Als Rettungsschwimmer ist er auch ein Vorbild dafür, wie man sich in einem Bad richtig verhält. Und



Rahman Ghozali hat eine Fortbildung zum Saunameister absolviert, hier präsentiert er sein Arbeitsgerät: Einen Eimer mit Eis für den Aufguss und einen Fächer zum Verwedeln der Luft.

das bringt er den jüngsten Badegästen auf spielerische und herzliche Weise nahe.

Fortbildung zum Saunameister

Aber es gehört noch viel mehr zum Job: „Ich habe eine Fortbildung zum Saunameister gemacht. Dabei habe ich alles gelernt, was man zum Thema Sauna wissen muss. Zum Beispiel die Wirkung von Saunagängen auf die Gesundheit, wie man gute Aufgüsse macht oder auch wie man die Luft mit dem Handtuch richtig vewedelt.“ Ein Aspekt, den Rahman Ghozali besonders toll findet an seiner Arbeit. „Ich habe auch als Quereinsteiger die Möglichkeit, mich weiterzuentwickeln, und das ist mir wichtig.“ Zu seinem Job kam Ghozali eher

per Zufall. Er hatte bereits ein paar Erfahrungen als Rettungsschwimmer in seinem Heimatland Bali gemacht, aber zunächst gar nicht gewusst, dass er diese auch in Konstanz beruflich nutzen kann. „Ich habe eine Anzeige der Bädergesellschaft gelesen und festgestellt, dass ich nicht zuerst drei Jahre lang eine Ausbildung machen muss, um im Bad zu arbeiten. Deshalb habe ich Ende 2021 direkt angefangen.“ Würde Rahman Ghozali diesen Job auch anderen weiterempfehlen? „Ja absolut! Die Abwechslung, die Fortbildungsmöglichkeiten und nicht zuletzt die Sicherheit sind drei wichtige Punkte für eine gute Arbeit. Und das habe ich hier.“ Text und Foto: © BGK Bäder Gesellschaft KN mbH

Ärztetafel

Dr. med. Joachim Kaiser
Facharzt für Allgemeinmedizin und
Anästhesie, spezielle Schmerztherapie,
Chirotherapie und Palliativmedizin
Im Buck 17 · 78244 Gottmadingen
Telefon 07731 / 71694

**In der Zeit vom 18.05. bis
02.06.2023 bleibt unsere
Praxis geschlossen**

Vertretung:
Dr. Graf 22.05. – 02.06.
Dr. Jur 22.05. – 26.05.
Dr. Stoll 22.05. – 26.05.
Dres. Wilms 19.05. – 02.06.
Suchen Sie bitte die Kollegen nur in
dringenden Fällen und erst nach
telefonischer Voranmeldung auf.

**Frisch vom Feld
aus eigener Ernte!** Kartenzahlung möglich

VERKAUFSSTAND Montag – Samstag
Engen: Außer-Ort-Straße 3,
beim MOC Möbel-Outlet-Center

Unsere Weine sind an den Ständen erhältlich!

Weitere Infos zum Verkauf: www.wassmer-spargel-erdbeeren.de

FRITZ WASSMER
SPARGEL & ERDBEEREN

Scheibe kaputt?

GLASRÄDLE
DER GLAS- UND SPIGELSPEZIALIST

REPARATURELDIENST TEL. 07731/68088

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

Der Blick über die Grenze

schaffhausen24

LOKAL · ONLINE · GRATIS

Erfolgreiche Unternehmen
werben im ...

» **WOCHENBLATT**

SINGENER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

Immer das passende Geschenk!

Sie können den Singener
Geschenkscheck erwerben bei:
DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck
ist an der Kasse Scheffelstraße)
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

» **BEILAGENHINWEIS** «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im
Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABE:

ALDI
BRAUN
OBI

(mit einigen Ausnahmen)

Kaufland

TEILAUSGABEN:

pro optik
Wohnland Hauber
NKD

denn's Biomarkt
VFR Stockach
Amtsblatt Aach

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT** «

Unbeschwert einkaufen?
Ab sofort auch in Singen!

Ihre Einkäufe jetzt einfach nachhause liefern lassen!

**Fragen Sie in Singener Geschäften nach dem klimaneutralen
Lieferservice der SÜDKURIER CityLogistik!**

✓ schnell ✓ 100 % emissionsfrei ✓ bequem

www.sk-citylogistik.de/singen **SÜDKURIER CityLogistik**

NATÜRLICH PUR
JETZT auch in der 0.5L Flasche

Natürliches Mineralwasser
ohne Kohlensäure

RANDEGGER
Million-Quelle

RANDEGGER.DE

Für Gewerbetreibende
Golf GTI 2,0 l TSI
monatl. Rate € 199,-¹

Pferdestärken, die Gänsehaut machen.
Der Golf GTI.

Golf GTI 2,0 l TSI OPF
180 kW (245 PS) 6-Gang

Effizienz Daten nach WLTP: Kraftstoffverbrauch (kombiniert)
7,1 l/100 km, innerstädtisch (langsam) 10,5 l/100 km; Stadtrand
(mittel) 6,9 l/100 km; Landstraße (schnell) 6,1 l/100 km; Auto-
bahn (sehr schnell) 6,8 l/100 km, CO₂-Emissionen (kombiniert)
161 g/km, Emissionsklasse EURO 6 AP

Ausstattung: „Business Premium“-Paket inkl. Navigationssys-
tem „Discover Media“, Automatische Distanzregelung ACC
„stop & go“, mit Geschwindigkeitsbegrenzer, Fahrassistent
„Travel Assist“ und Spurhalteassistent „Lane Assist“, Multi-
funktions-Sportlenkrad in Leder beheizbar, Multifunktions-
kamera, Sprachbedienung, Sportfahrwerk, Telefonschnittstelle
„Comfort“ mit induktiver Ladefunktion, Vordersitze beheizbar,
Top-Sportsitze vorn, Einparkhilfe - Warnsignale bei Hindernissen
im Front- und Heckbereich, Notbremsassistent „Front Assist“,
Digital Cockpit Pro mehrfarbig, Digitaler Radioempfang DAB+,
Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Schlüssellooses Startsystem
„Keyless Start“, Außenspiegel elektrisch einstell- und beheizbar,
LED-Plus-Scheinwerfer, LED-Rückleuchten, 4 Leichtmetallräder
„Richmond“ 7,5 J x 17, Reifenkontrollanzeige u. v. m.

Fahrzeugpreis:	35.920,17 €
zzgl. Überführungskosten	
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	24 Monate
24 mtl. Leasingraten à	199,00 €¹

¹Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig für die wir als
ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen
Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Das Angebot gilt nur für Kunden, die zum
Zeitpunkt der Bestellung bereits sechs Monate als Gewerbetreibender (ohne gültigen Konzern-Großkunden-
vertrag bzw. die in keinem gültigen Großkundenvertrag bestellberechtigt sind), selbstständiger Freiberufler,
selbstständiger Land- und Forstwirt oder Genossenschaft aktiv sind. Bei der vom Kunden ausgeführten Tätig-
keit muss es sich um seine Haupteinnahmequelle handeln. Alle Werte zzgl. der jeweiligen Umsatzsteuer.
Überführungspauschale und Zulassungskosten berechnet der ausliefernde Betrieb separat. Angebot gültig
solange der Vorrat reicht. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden.
Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Änderungen vorbehalten. Nähere Informationen
erhalten Sie bei uns.

Ihr Volkswagen Partner

Volkswagen Zentrum Singen

Stockholzstr. 17 | 78224 Singen
Tel. 07731/8301-0

www.grafhardenberg.de

Ihr Volkswagen Partner

Gohm + Graf Hardenberg GmbH

Max-Stromeyer-Str. 122 | 78467 Konstanz
Tel. 07531/5816-0 | ☎ 07531/5816-0

GRAF HARDENBERG
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

Singen

Singener Süden kommt mit seiner Leistungsschau gut an

Der Singener Süden hat am Sonntag beeindruckend Flagge gezeigt. Unter dem Motto „Weil wir's können“ stellte eine ganze Reihe von Unternehmen, die in der „IG Singen Süd“ vereinigt sind, im Rahmen der Leistungsschau eben die Leistung, die die Unternehmen ausmacht, in den Mittelpunkt. Denn in den Vorjahren war der „Rummel“ immer mehr in den Vordergrund gerückt und die Leistungsschau immer mehr zum Unterhaltungs-event geworden.

von Oliver Fiedler

Mit dem **WOCHENBLATT** als Ideen- und Umsetzungspartner wurde nun ein neuer Weg gesucht und gefunden, der auch schon in der Kommunikation im Vorfeld in der Zeitung wie auch den digitalen Medien den neuen Geist transportierte, um eben das Thema Leistung mehr zu kommunizieren - was auch auf eine vielversprechende Resonanz stieß. Das Experiment wurde in einer ersten Bilanz durchaus als gelungen bewertet, denn die Unterneh-



Reale Autoreparaturen konnte man in einigen Werkstätten erleben. Hier im VW-Zentrum Singen an seinem E-Mobil.
swb-Bild: Oliver Fiedler

men konnten sich an diesem Tag einem auch sehr interessierten Publikum präsentieren.

Interesse statt Masse

„Die Idee, lieber weniger Gäste zu haben, dafür aber mehr Interessierte“, ist ganz gut aufgegangen. „Wir konnten uns so eben mit dem vorstellen, was wir hier alles können, und damit auch noch unser Mitarbeiterfest verbinden, das uns ganz wichtig war“, sagte **Steffen Wagenblast** von der

Firma Widmann in seiner kurzen Bilanz. Und: „Ich bin überwältigt von dem Zulauf, trotz unserer 'Randlage', uns haben viele Menschen neu entdeckt durch die Aktion, die in die Zukunft zeigt.“ Im Unternehmen konnte man die ganze Spannweite des Sanitärhandwerks erleben. Vom Smart Home bis zu Handmade in der Blechnerei. Dort lancierte das **Unternehmen Oehle** als Gast zum Beispiel auch seine „Poltermulde“, ein hübsch dekorierter Container für den Abend vor der Hochzeit, der bekannterweise mit Scherben

verbunden ist. „Das haben nun viele live kennenlernen können“, ist dort das Fazit. Das Angebot spiegelte auch die Vielfältigkeit der Wirtschaft im Singener Süden wider. Mehrere Autohäuser hatten ihre Werkstätten geöffnet, um ihre Servicequalität unter realen Bedingungen, also mit aktuellen Aufträgen, vorzustellen - ein Bereich, in den man sonst eigentlich nicht kommt. Und das kam an. „Wie modern und digital das inzwischen abläuft, war für viele der Besucher doch eine Überraschung und vor allem sehen

sie, wer dort an der Arbeit für die Fahrzeuge ist“, freute sich **Joaachim Hafner vom VW Zentrum**. „Wir hatten die Besucher genau dort, wo wir sie haben wollten.“ Das **Braun Möbel Center** lud mit **Filialeiter Thomas Schack** ein zum Blick in das riesige Lager, das bei 28.000 Kaufverträgen im Jahr im Hochregallager etwa alle zwei Wochen einmal komplett umgesetzt wird. Das Unternehmen bezieht Waren von rund 400 Lieferanten. Mit 15 LKW wird hier die von Kunden bestellte Ware ausgeliefert - ein ziemlich perfekt organisierter Umschlagplatz.

Zeit für Gespräche

Die **Thüga** als regionaler Stromversorger war in Sachen Solarstrom unterwegs, fertigte Wärmebilder von den Besuchern an und lud zu einem Ausflug in einen Heizungskeller per VR-Brille ein - auch dort: Es war einfach Zeit zu reden und auch um auf die Besucher einzugehen. Das hörte man immer wieder. Einige Küchenstudios waren beteiligt, die hier natürlich demonstrierten, was man mit modernen Küchen inzwischen alles machen kann, einschließlich der immer beliebteren Outdoor-Versionen. „Das Echo war viel stärker als beim letzten verkaufs-

offenen Sonntag im Herbst“, war die Einschätzung im **Plana-Küchenland** an der Georg-Fischer-Straße. Vor allem waren die Leute interessiert. Auch **Claudia Kessler-Franzen, Geschäftsführerin des Stadtmarketing „Singen aktiv“**, die an diesem Tag mit dem Rad unterwegs war, hat viel positive Resonanz von den Unternehmen gehört. „Da war einfach mal wieder Zeit, um mit den Besuchern zu reden und für die Chance, die Menschen kennenzulernen, die hinter dem Unternehmen stehen“, war immer wieder die Rückmeldung an sie. Ein Eventzentrum war dann das Areal des **„Grill-Fürst“**, wo auch Spenden für die Feuerwehr gesammelt wurden und der „Feuerwehr-Grill“ nebst den Fahrzeugen der Singener Wehr und Demo-Ständen führender Hersteller präsentiert wurden. Aufenthaltsqualität war natürlich auch sonst geboten. Mit Grills und Burger-Buden war für das leibliche Wohl gesorgt. Und den Rummel gabs trotzdem: Der Blick in die Innenstadt zeigte, dass viele tausend Personen in Bummellaune waren. Keine Frage: Singen war **der Magnet** an diesem Sonntag. **Mehr Bilder gibt es unter:**



Radolfzell

25 Jahre Messmer-Stiftung mit großer Gala

Die 1998 gegründete heutige Erika und Werner Messmer Stiftung konnte am Freitag ihren 25. Geburtstag im Rahmen der diesjährigen Bekanntgabe der Förderungen im Radolfzeller Milchwerk feiern.

von Oliver Fiedler

Dazu gab es auch beeindruckende Zahlen von **Petra Bialonci** vom Stiftungsvorstand bei der Bekanntgabe der Förderungen. Das Stiftungsvermögen, das sich auch aus Einnahmen aus Immobilien nährt, wurde inzwischen auf 44 Millionen Euro gesteigert. Seit der Gründung habe man für die ganze Region rund 7,5 Millionen Euro an Förderungen für inzwischen 2.300 Projekte vergeben können, wurde bilanziert. Auch in diesem Jahr werden wieder 156 Anträge unterstützt und 813.000 Euro vergeben.

Viel Unterstützung für Schulen

Mit der im Herbst stattfindenden Förderrunde für die Schulen in der Region werde man die Million wohl auch wieder überschreiten, kündigte Petra Bialonci an. Rund 40 Prozent der Förderungen fließen in den Bereich Bildung und Forschung, unter anderem für Wissenschaftspreise an der Uni Konstanz. Was die Stiftung für die Region



„Was wären wir ohne die Messmer-Stiftung?“, fragte sich nicht nur die Leiterin des Hecker-Gymnasium Radolfzell, Ulrike Heller. Recht neben ihr: Stiftungsräte Petra Bialonci und Arnulf Heidegger.
swb-Bild: Oliver Fiedler

bedeutet, wurde an dieser Gala in vielen Beispielen und Reden vorgeführt. Im Video wurde die beispielhafte Digitalisierung des Unterrichts an der Schlossschule Gaienhofen aufgezeigt. Ein absolutes Alleinstellungsmerkmal, das schon seit 2014 durch die Stiftung begleitet wird. Die Schule konnte dadurch zum Beispiel rund 700 Tablets besorgen und hatte sich an einen Hersteller gebunden, es wurden inzwischen sogar „Green Rooms“ für die Erstellung von Erklär-Videos einge-

richtet und noch viel mehr. Auch **Ulrike Heller** vom Hecker-Gymnasium hatte ein Filmchen mitgebracht, in dem die selbstfahrenden Geräte und auch 3D-Druck vorgestellt wurden, was in der Schule durch die Förderung entstehen kann. „Was wären wir ohne die Messmer Stiftung?“, stellte sie stellvertretend für die anderen Schulen aus der Region in den Raum, die dadurch eben das umsetzen könnten, was in den Budgets des Landes nicht drin ist. Und gerade diese

Projekte seien für die Bildungszukunft unerlässlich.

Kulturelle Kraft

Ins selbe Horn stieß auch der Radolfzeller OB **Simon Gröger**, der betonte, dass in unzähligen Gesprächen in der Stadt immer wieder zum Ausdruck gebracht würde, was die Meßmer-Stiftung alles möglich mache in der Stadt. Angefangen von den Förderungen für die Musikstadt, die auch Fach-

bereichsleiter **Erik Hörgenberg** heraus hob, waren auch Großereignisse, wie die Sommerakademie, manche Ausstellung in der Villa Bosch und die Radolfzeller Kulturturnacht ohne diese Förderungen nicht möglich. Allein dieses Jahr gehen rund 100.000 Euro an die Stadt Radolfzell. Das „Was wären wir ohne die Messmer-Stiftung?“ wurde auch durch die Zeller-Kultur in ihrem Auftritt bestätigt, die weiter noch in ihrer Aufbauarbeit, aber inzwischen endlich auch als sozio-kul-

turelles Zentrum anerkannt ist, wie zur Gala bekannt gegeben werden konnte. Der ausdrückliche Dank wurde an **Cornelia Messmer** ausgesprochen, die den Geist der Stiftung auch weiter pflegt. **Erika Messmer** hätte am Vortag der Gala ihren 100. Geburtstag feiern können, **Werner Messmer** hätte in der kommenden Woche seinen 96. Geburtstag, wurde in den Reden erwähnt.

Was auch im Bereich Sport durch die Förderungen möglich gemacht wird, führten der Ringerverein VK Eiche aus Radolfzell mit seinen jungen Meistern, der Boxclub Radolfzell und die Jugend des FC Radolfzell mit ihren begeistert beklatschten Auftritten vor.

13 Vereine ein Orchester

Das Finale der Gala hätte sicher auch Werner Messmers Herz hoherfreut: Ein Projektorchester aus 13 Musikvereinen intonierte ein eigens für diesen Anlass komponiertes Stück - und als Zugabe noch ganz festlich das Badnerlied. Wie weit in die Region die Messmer-Stiftung inzwischen wirkt, macht die Förderungsliste deutlich, die sich auch in den Gästen der Gala widerspiegelte. Über Radolfzell wurden Projekte in Konstanz, in Singen, Stockach, Worblingen, Steißlingen, Orsingen, auf der Reichenau, in Büsingen und auf der Höri bedacht. Und das macht eindrücklich deutlich, was diese Stiftung alles möglich machen kann.

Singen/ Radolfzell/Stockach

Sparkasse formt ihre Präsenz in der Region ganz neu

Wie geht die Sparkasse Hegau-Bodensee in die Zukunft? Dieser Frage stellt sie sich aufgrund der vielen Veränderungen in der Gesellschaft wie in der Wirtschaft.

von Oliver Fiedler

Darüber hatte der Verwaltungsrat mit dem Vorstand der Sparkasse eine Klausurtagung anberaumt, wie der Verwaltungsratsvorsitzende und **Singener OB Bernd Häusler** am Dienstagmorgen im Rahmen einer Medienkonferenz informierte. Bald wird sich da eine Menge verändern. Aufgegleist hat die Sparkasse ein Programm unter dem Titel „Zukunftsfest“, mit dem neue Strukturen geschaffen werden. Mit Investitionen von rund 32 Millionen Euro sei das Programm verbunden, so Sparkassen-Vorstandsvorsitzender **Dr. Alexander Endlich**. „Wir wollen damit zeigen, dass wir als Sparkasse weiter in der Region verankert sind und uns gerade den Herausforderungen wie Digitalisierung und



Sie planen, wie die Sparkasse Hegau-Bodensee in Zukunft aufgestellt sein soll: Hartmut Hoch, Vorsitzender des Personalrates (von links), Öhningens Bürgermeister Andreas Schmid, Mitglied des Verwaltungsrats, Alexander Endlich, Vorsitzender des Vorstands, Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler, Vorsitzender des Verwaltungsrats, und Radolfzells Oberbürgermeister Simon Gröger, Vize-Vorsitzender des Verwaltungsrats.

Fachkräftemangel stellen“, so Dr. Endlich. Auch eine Entscheidung des Gremiums dazu sei einstimmig gewesen. Ganz konkret wird die Filialstruktur der Bank umgebaut und neu gestaltet. Besondere Auswirkungen wird das für Radolfzell wie Stockach haben. In Radolfzell soll die bis-

herige Hauptgeschäftsstelle am Münsterplatz bald der Vergangenheit angehören. Ein Neubau außerhalb der Altstadt scheint beschlossene Sache. Man sei mit einem privaten Grundstücksbesitzer in Kontakt, wurde schon mal verraten. **OB Simon Gröger** sieht das auch als wichtiges Signal für

die Stadt, die hier für eine schnelle Umsetzung unterstützen wolle. Auch würde das Thema Beratung dann mit einem „Flagship-Store“ am neuen Standort konzentriert und das mit ganz neuem Konzept. Die alte Hauptstelle, die drei Geschäftsstellen auf der Höri, wie auch in Steißlingen werden

dann nur noch elektronische Standorte sein, als frei stehende Container, sogenannte „Cubes“. Auch die ehemalige Zentrale in der Stockacher Schillerstraße soll schon sehr zeitnah zum „Flagship-Store“ umgebaut werden, wurde angekündigt, verbunden mit einer Gebäudesanierung.

Oft nur elektronische Standorte

In Stockach werde man auch das Beratungsangebot für Ludwigs- hafen und Eigeltingen zusammenfassen, die dann auch nur noch elektronische Standorte sein werden. Im Raum Singen wird auch Volkertshausen rein elektronisch und das Beratungs- angebot wandert zur Geschäfts- stelle im Singener Norden. Diese wird dann als erste nach dem neuen Konzept umgestaltet, wurde von Dr. Endlich angekündigt. Die Geschäftsstelle in Rielasingen hat Bestand. Das Kundenver- halten hat sich, auch beschleunigt durch die Corona-Umbrüche, stark verändert, ist eine der Begründungen. Diese Entwicklung hatte freilich schon früher einge-

setzt, gewinnt aber immer mehr an Schwung.

Digital und Personal

Von den monatlich 1,5 Millionen Geschäftsvorgängen gehen 31 Prozent über die Internet-Filia- le, 40 Prozent über die App per Smartphone, 16 Prozent laufen über die Selbstbedienungster- minals ab, nur noch vier Pro- zent in den Filialen in Präsenz. Auch sei es immer schwerer, Mitarbeiter zu finden, beson- ders solche, die noch „auf das Land“ gingen, sagte **Personal- ratsvorsitzender Hartmut Hoch**. Gerade deswegen schrumpf- ten auch manche Öffnungszei- ten, Gaienhofen war nur noch einen Tag in der Woche offen. Der **Öhninger Bürgermeister Andreas Schmid** als Mitglied des Verwaltungsrats sagte, dass man eine solche Entwicklung längst habe kommen sehen. Als alter Hase kann er sich noch an wütende Proteste bei Schließung der Filiale in Wangen erinnern. Inzwischen habe sich das Markt- verhalten der Menschen total verändert.

Singen

Geburtsstunde für die Kirchengemeinde Hegau



Noch-Dekan Matthias Zimmermann bei der Begrüßung der Vollversammlung der sieben katholischen Seelsorgeeinheiten im Gemeindesaal Liebfrauen in Singen, die nun bis 2026 zu neuen Kirchengemeinde Hegau verschmelzen sollen. swb-Bild: Oliver Fiedler

Im Rahmen einer Vollver- sammlung der neuen Kir- chengemeinde, die aus dem Zusammenschluss aller Seel- sorgeeinheiten im Bereich des noch bestehenden Dekanats westlicher Hegau entstehen soll, schlug am letzten Mitt- wochabend die Geburtsstunde der neuen Kirchengemeinde Hegau. Die rund 100 Teilnehmer die- ser Vollversammlung wählten diesen Namen fast einstimmig, wobei für ihre Entscheidungen immer eine doppelte Mehrheit nötig war. Es mussten also die jeweiligen Kirchgemeinderäte in Mehrheit zustimmen, aber es war auch eine Mehrheit der gesamten Stimmzahl nötig. Auch der Sitz der neuen Kir- chengemeinde wurde mit Herz-Je- su in Singen als neuem „Herz“

der Kirchengemeinde festgelegt, die Büros sollen dann im dann ehemaligen Dekanat in der Widerholdstraße platziert wer- den. Wie **Dekan Matthias Zim- mermann** zum Eingang dieser historischen Versammlung sagte, soll diese neue „Union“, nach der es dann die alten Kir- chengemeinden nicht mehr als Rechtsform geben wird, auf 2026 auch schon im Rahmen der Reform 2030 im Erzbistum Freiburg umgesetzt werden. Zu diesem Zeitpunkt wird es dann auch das Dekanat Hegau nicht mehr geben, sagte **Man- fred Fischer als Dekanatsrefe- rent** auf Nachfrage. Die derzeit noch zum Dekanat gehörenden Gemeinden auf der Höri, die bei der letzten Dekanatsreform dem Hegau zugeschlagen wur- den, sollen danach der auch in

Vorbereitung befindlichen Kir- chengemeinde von Radolfzell, Stockach, dem Krebsbachtal, Mühlingen und Hohenfels zu- geordnet werden. Ob es dann in der Folge eine neue Struktur mit größer gefassten Dekanen geben wird, sei noch nicht be- schlossen, werde als Idee aber verfolgt.

Neuer Ausschuss soll mitbestimmen

Die Versammlung, für die for- mal **Ute Fischer aus Singen** und **Johannes Graumann aus Gottmadingen** als Vorsitzende gewählt wurden, hat zudem per Abstimmung festgelegt, dass es einen beschließenden Ausschuss geben soll, mit je- weils zwei Vertretern aus jeder der Seelsorgeeinheiten sowie drei aus Singen, weil hier die Zahl der betreuten Katholiken über 10.000 liegt, sodass es dann 15 Ausschussmitglieder sein werden. Dieser Ausschuss werde drei bis vier Mal im Jahr tagen, wenn weitere Veränderungen anstehen. Er werde maßgeb- lich auch über die Führung der neuen Kirchengemeinde „Hegau“ mitbestimmen, denn diese wird neu ausgeschrieben werden müssen. Für diesen Prozess der Neubildung habe man jetzt rund zweieinhalb Jahre Zeit. Für den Sommer 2024 soll aber schon eine Gründungsverein- barung stehen. Oliver Fiedler

Sorry,
kurze
Unterbrechung...

Es gab früher und gibt noch heute Berufe, die hatten und haben etwas mit persönlicher Präsenz zu tun, mit da sein. Nicht nur wann man will, oder wann es das private Leben erlaubt, son- dern wann man gebraucht wird. Dazu gehören zum Beispiel der Lokaljournalist oder die Lokaljournalistin und Bürgermeister und Bürgermeisterinnen. Es soll hier beispielhaft nur um diese beiden gehen. Auch wenn hier noch Ärzte und Ärztinnen, Pflegerinnen und Pfleger, Ver- käuferinnen und Verkäufer, Führungskräfte und viele mehr zu nennen wären, die persön- lich für andere da und also auch sichtbar verantwortlich sind. Also der Einfachheit halber geht es um Bürgermeister*innen und Lokaljournalist*innen.

Sie sind nicht 40 Stunden oder 35 Stunden oder gar nur vier Tage in der Woche „auf Arbeit“, sondern viel mehr. Sie sind qua- si ihre berufliche Rolle als erstes und dann lange nichts. Sie sind zusammen mit Ehrenamtlichen und Verantwortlichen in Unter- nehmen und Organisationen aller Art die Öffentlichkeit und sind es in Teilen noch heute. Ihr Mental Load ist gewaltig.

Dass Bürgermeister*innen und Lokaljournalist*innen prä- sent sind, persönlich da sind, greifbar, ermöglicht vieles. Beispielsweise, dass Ehren- amtliche in der lokalen Sozial-, Kultur- und Sportwelt sich durch die Präsenz von Bürger- meisterinnen und Bürgermeis-

tern und von Lokaljournalisten wertgeschätzt fühlen. Man sich gegenseitig wertschätzt. Ganz konkret: Daran hängen Feuer- wehr, Rettungswesen, dass viele Jugendlichen in Fußball- vereinen Heimat finden, Kinder- garten- und Schulfördervereine, die Demokratie in der lokalen Welt und so viel mehr.

Die Präsenz von Bürgermeis- ter*innen und Lokaljourna- list*innen motiviert, weil wir Menschen als erstes so Wesen sind, die ein Zugehörigkeitsge- fühl brauchen (also zu anderen Menschen) und Rückmeldung für das, was wir tun. Und wenn wir das haben und gesehen wer- den, in dem, was wir tun, sind wir Menschen auch zu einigem bereit. Journalist*innen sind dabei Aufmerksamkeitsgeber, Spiegel und Kontrollinstanz gleichzeitig.

Diese Bereitschaft von Men- schen, sich fast mit ihrem gan- zen Sein so der Gesellschaft hinzugeben, war und ist, so mei- ne Behauptung, der Schmier- stoff der Gesellschaft in diesem Land gewesen und ist es noch, weil: All business (and all poli- tics) ist letztlich local.

In ihrem eigenen Leben führ- te und führt das oft auch dazu, dass diese Menschen ihr Fami- lienleben der gesellschaftlichen Sache unterordneten, genau das ist gerade nicht mehr en vogue.

Es gewinnt vielmehr eine deut-

liche Gegenströmung an Fahrt: Viertagewoche, Homeoffice, ein „arbeiten, ohne sich richtig zu verpflichten“. Irgendwie nur so viel da sein, dass man nie greif- bar ist. Fast fühlt es sich schon an wie ein gesellschaftsweiter Eskapismus, eine Flucht aus ei- ner Verantwortung, die mit einer Verpflichtung für eine längere Zeit für eine gemeinsame Sache verbunden ist.

Die Arbeitsverdichtung nimmt mit dem Eskapismus dieser Zeit zu. Die beschriebenen Verant- wortungsträger, die natürlich oft auch große Egos hatten und haben, sind immer mehr allei- ne. Und die Zahl der Flüchtigen steigt mit der Arbeitsverdich- tung.

Es ist keine Selbstverständ- lichkeit, dass es wie zuletzt bei den Bürgermeisterwahlen in Tengen und Bodman-Ludwigs- hafen noch Menschen gibt, die so einen Dienst an der Gesell- schaft übernehmen. Und es ist keine Selbstverständlichkeit mehr, dass Medien wie das Wo- chenblatt Menschen finden, die solche Berufe ausüben wollen.

Was meinen Sie? Geht Gesell- schaft künftig auch ohne diese vermeintlich „Überengagierten“?

Oder wie ist die goldene Mitte in diesem Thema? Schreiben Sie mir, ich bin an einem ernsthaf- ten Austausch interessiert.

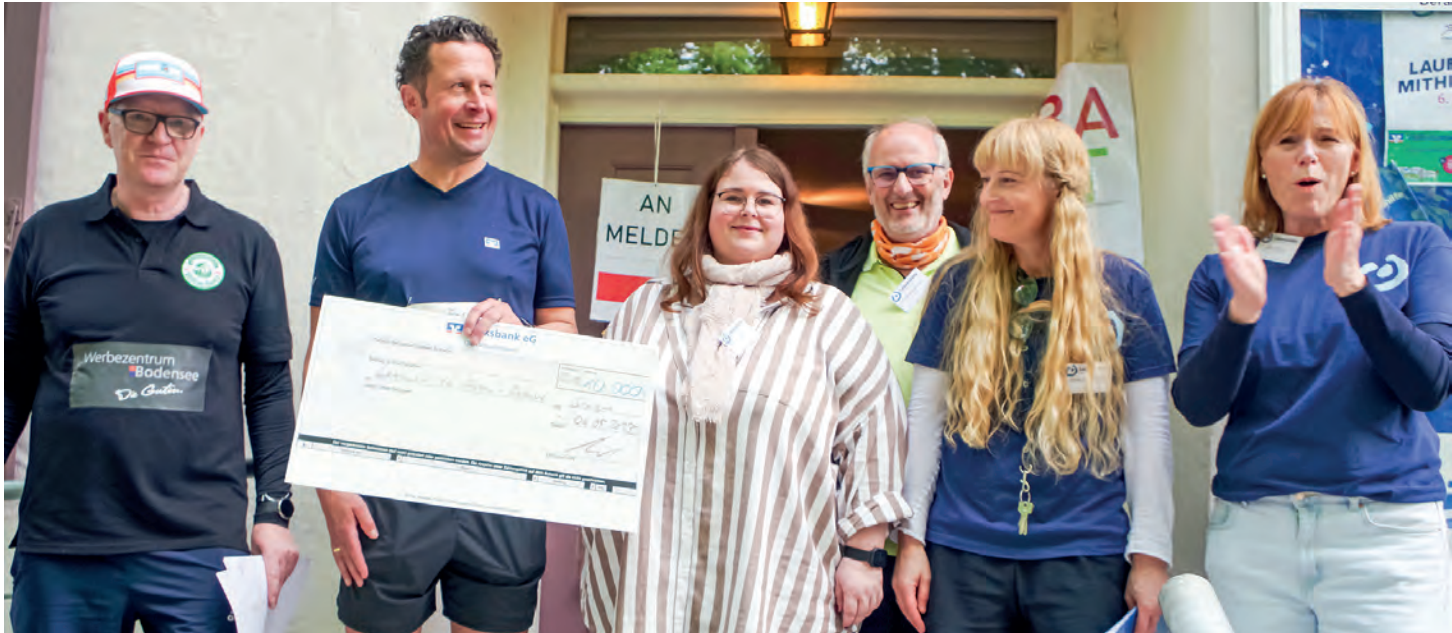
Anatol Hennig
hennig@wochenblatt.net

Singen

Singener Stadtlauf setzt schöne Signale

Ein gutes Comeback konnte der Stadtlauf der Volksbank - Gestalterbank am Samstag feiern. So waren durch die Nachmeldungen über 600 Teilnehmer am Start, die insgesamt 3.067 Runden und somit 6.134 Kilometer durch den nahen Singener Stadtpark liefen. Dazu kam parallel noch ein virtueller Lauf, der auch zum Teil von Firmen belegt wurde.

von Oliver Fiedler



Volksbank-Vorstand Daniel Hirt übergab als Krönung des ersten gemeinsamen Stadtlaufs eine Spende von 10.000 Euro an die Vertreter der Lebenshilfe am BeTreff in Singen.

swb-Bild: Oliver Fiedler

Volksbank-Vorstand **Daniel Hirt** rundete das Ergebnis großzügig auf und konnte im Rahmen der Siegerehrungen einen Scheck über 10.000 Euro an den Vorsitzenden der Lebenshilfe Singen-Hegau (und Konstanz) **Dr. Hansjörg Reichert** übergeben. Die stärkste Gruppe des Events war das Team von Constellium, das mit der größten Teilnehmerzahl sowohl beim virtuellen Lauf als auch beim eigentlichen Stadtlauf am Start war. Pünktlich ging es am Samstagvormittag vom Vorplatz des „BeTreff“ im alten Singener Dorf los, mit dem Startschuss von OB Bernd Häusler. Dieser machte sich im Anschluss auch in zivil als Geher auf

die Strecke, die an der Stadthalle vorbei durch den schönen Landeshofgarten-Park und durch den alten Stadtpark führte. Schön, dass sehr viele Werksteams dabei waren, um mit ihren Kilometern hier den BeTreff der Lebenshilfe Hegau-Bodensee zu unterstützen, die sich kürzlich durch den Zusammenschluss der Ortsvereine Singen und Konstanz gebildet hatte. Das war auch das Ansinnen der Volksbank-Gestalterbank, denn früher standen die Läufe beider Institutionen noch in Konkurrenz zueinander. Volksbank-Vorstand

Daniel Hirt, der selbst auch in der Firmenmannschaft seiner Bank startete, zeigte sich zuversichtlich, hier wieder auf 1.000 LäuferInnen zu kommen, wie bei den Stadtläufen vor Corona.

Persönliche Höchstleistungen

Die ganzen fast vier Stunden der Veranstaltung moderierte **Michael Fleiner**, der schon vorab virtuell teilgenommen hatte. Viele der LäuferInnen wuchsen im Stadt-

lauf spürbar über sich hinaus. Das zeigte sich nicht nur bei der Siegerehrung, sondern auch an ganz vielen der Ergebnisse. Bei den Frauen war **Joana Haralambidis** aus Stockach am längsten unterwegs und schaffte 16 Runden, was über 30 Kilometer sind, auf Platz 2 folgte **Anita Walter** vom Team Constellium, die 14 Runden absolvierte, und dabei etwas schneller war als **Dagmar Wick** vom Laufteam Fleiner mit ebenfalls 14 Runden.

Bei den Herren hatte **Sebastian Fußnegger** vom Team Volks-

bank mit 18 Runden den besten Schnauf, ihm folgte **Maksym Tolokolnyk** mit 15 Runden, der etwas schneller war als **Christian Aulenbacher** vom Team Maggi, der es auf die gleiche Rundenanzahl brachte. Die stolzen TeilnehmerInnen der Caritas und der Lebenshilfe, die hier auch dabei waren als gelebte Inklusion, wurden gesondert geehrt.

Beim virtuellen Stadtlauf lag bei den LäuferInnen **Anja Debald** vom Team Constellium mit 273,2 Kilometern uneinholbar vorne, doch auch die Laufleistungen der

folgenden **Carmen Böhme** (Team Fleiner, 174,3 Kilometer) und **Katrin Teich** (Team Volksbank, 170 Kilometer) sind absolut beachtlich. Und bei den Männern waren das noch einige Kilometer mehr: **Florian Stotz** vom Team Constellium war in den Tagen vor dem Lauf schon alleine, 672 Kilometer unterwegs gewesen. Ihm folgten **Michael Wieland** vom Team Volksbank mit 341,7 Kilometern und **Christoph Zels** von der Caritas mit 294,9 Kilometern!

Bei den Teams hatte Constellium gleich doppelt die Nase vorne: Beim virtuellen Stadtlauf wurden da schon mal 2.107 Kilometer beigesteuert, im realen Stadtlauf am Samstag kamen da nochmals 52 Finisher dazu, die 250 Runden und damit 700 Kilometer gelaufen waren. Auf Platz 2 folgte hier das Team Volksbank bei der Teilnehmerzahl mit 29 Finishern und 259 Kilometern, gefolgt von Cowa, die mit 44 LäuferInnen antraten und 210 Kilometer schafften. Das Team Maggi als Viertplatzierte war mit 26 LäuferInnen und GeherInnen angetreten.

Klar ist: Im nächsten Jahr soll die Kooperation von Volksbank und Lebenshilfe fortgesetzt werden.

Mehr Bilder gibt es unter:



Neue Teestube aus Recyclingbeton

PR-News (Anzeige)

Grüner wird's nicht

Mit einem Projekt für die Singener Jugend startet die Firma Meichle+Mohr durch und produziert aus recyceltem, wiederaufbereitetem Betonabbruch Zuschläge für neuen Beton. „Wir sehen dies als zusätzli-



Gesteinskörnung aus Recyclingbeton.

chen Baustein zur regionalen Rohstoffversorgung“, sagt Geschäftsführer Stefan Meichle. Meichle+Mohr hat in eine komplett neue Aufbereitungsanlage sowie mehrere Monate Arbeit in die Prüfung und Zertifizierung der Gesteinskörnung investiert. Der Beton wird mit speziellem CO₂-armen Zement angemischt. Nahezu CO₂-neutral transportieren die firmeneigenen, mit Biomechan angetriebenen LKW die Gesteinskörnungen. „Es gibt keinen nachhaltigeren Baustoff als Beton“, sagt Meichle. „Wird eine nichtrostende Bewehrung verwendet,



wie z.B. verzinkter Stahl oder Karbonmatten, überdauert das Bauteil problemlos mehrere hundert Jahre und nimmt dabei sogar bei der Zementproduktion freigesetztes CO₂ wieder auf“.

Text und Fotos: © Meichle+Mohr

Ottlien-Quelle verabschiedet Mitarbeiter

PR-News (Anzeige)

Wladimir Jurk im Ruhestand

Anfang Mai ist Wladimir Jurk bei der Randegger Ottlien-Quelle in den Ruhestand verabschiedet worden. Auf 21 Jahre Betriebszugehörigkeit bei der Randegger Ottlien-Quelle kann Herr Jurk zurückblicken. Am 03. April 2002 trat er damals im Alter von 43 Jahren in den Mineralbrunnen ein. Von Anfang an arbeitete Wladimir in der Produktion an der Etikettiermaschine und hatte sich großer Sympathie erfreut. In all dieser Zeit hat Wladimir die kontinuierliche Vergrößerung und Modernisierung des Betriebes miterlebt. Durch sei-



ne freundliche Art und seine Hilfsbereitschaft war Wladimir bei seinen Arbeitskollegen sehr geschätzt. Familie Fleischmann ist ihm zu

großem Dank verpflichtet und wünscht ihm alles Gute.

Text und Foto: © Randegger Ottlien-Quelle

GLKN: Krankenpflegeschulen laden am 12. Mai zum Tag der Offenen Tür ein PR-News (Anzeige)

Pflegeberufe hautnah erleben

Pflegeausbildung hautnah erleben, das können am 12. Mai, dem Internationalen Tag der Pflege, an den beiden Standorten der Akademie für Gesundheitsberufe im GLKN alle Interessierten, deren Freunde und Angehörige. Die größte Schule für Pflegeausbildung im Landkreis Konstanz lädt an den Krankenhausstandorten Singen und Konstanz ein, zwischen 13.00 und 17.00 Uhr einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Pflegeausbildung zu werfen.

„Pflege ist ein toller Beruf – vielseitig, sinnstiftend und mit viel Gestaltungsspielraum“, erläutert Laura Haase von der Standortleitung der Pflegeschule in Singen. „Pflege hat Zukunft und bietet viele Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung und damit echte Karrierechancen“, ergänzt Nicole Acker von der Standortleitung in Konstanz. Sie freuen sich gemeinsam mit ihrem insgesamt 29-köpfigen Team und den derzeitigen Auszubildenden auf einen unterhaltsamen Nachmittag, der mit Spiel, Spaß, Mitmachangeboten und Informationen für die Pflegeausbildung wirbt. „Komm, schau, mach mit!“ lautet die Devise.

Für den Nachmittag haben sich die derzeitigen Pflegeschüler allerhand einfallen lassen. Sie haben das Programm maßgeblich mit ihren Kursleitern selber gestaltet – von Schülern für Schüler. An der Ausbildung interessierte Jugendliche finden



Interessierte können am 12. Mai Pflegeberufe hautnah erleben.

also Ansprechpartner auf Augenhöhe.

Bei Mitmachangeboten geht es um Blutdruck-, Puls- und Sauerstoffmessung. Auch die Handhygiene spielt bei der „Keim im Schein“ eine Rolle. Bei kleinen interaktiven Theaterszenen wird die Geschichte der Pflege im Wandel der Zeit lebendig – gespielt von Pflegeschülern im ersten Ausbildungsjahr. Die Teilnehmer der Intensiv- und Anästhesie Weiterbildung zeigen worauf es bei einer Reanimation ankommt. Die Pflegeschüler geben Einblicke in aktuelle Projekte, es gibt Anatomie zum Anfassen, weitere Berufsgruppen wie die operationstechnischen und anästhesietechnischen Assistenten stellen ihre spannende Arbeit vor. In Singen lockt zudem ein Escape-Room, bei dem am Ende auf die Tresorknacker ein attraktiver Preis wartet.

Zum Verweilen gibt es das Pflege-Café mit Chill-Ecken, hier können nicht nur Durst und Hunger gestillt werden, sondern auch der Gesprächsbedarf. Pflegeschüler stehen Rede und Antwort. Für besondere Leckereien sorgt unter anderem eine Popcorn-Maschine.

Das Angebot ist kostenlos und steht allen, die sich für den Pflegeberuf interessieren, und deren Angehörige offen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeikommen in der Pflegeschule Singen im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Parkhaus (Virchowstraße) und in der Pflegeschule Konstanz im Haus der Spitalstiftung (Luisenstraße). Bunte Ballons und Beachflags weisen den Weg. Das Team der Akademie für Gesundheitsberufe im GLKN freut sich auf viele Besucher!

Text und Foto: © GLKN

MIETGESUCHE

3 ZIMMER

3. Zi. Whg. Sing. Si. o. Engen
von alleinerziehender u. berufstätiger
Mutter gesucht. Tel.: 0176/20157465

VERMIETUNGEN

2 ZIMMER

betr. Wohnen 2 Zi.-Whg.
62q m, Penthouse, Si-Musikinsel,
AWO, TG, EBK, DT, 1.570€ WM.Ab
sofort, Tel.: 07735-7582212

2 Zi.-Whg. Si.-Beuren
Dusche, Abstellraum, EBK, ca. 60
qm, NR, k. HT, kl. Wohneinheit, KM
480€ + NK + Stellpl. Zuschriften
unter 117754 an das SWB, Pf. 320,
78203 Singen

2 Zi. DG Whg. m. Blk.
Gottmad., EBK, 70,65qm, Tiefgar.,
550€ KM + NK + 2 MMK, ab 1.6.23,
Zuschriften unter 117755 an das
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi. Whg. Singen-Nord
3 OG, 64qm, renov., KM 530€ + NK
+ KT. Zuschriften unter 117759 an
das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

3 ZIMMER

Helle 3. Zi. Whg. HLZ
Zentral, 93qm, DG, inkl. Keller & Spei-
cher, KM 745€ + NK + 3 MMK, ab
1.8.23. wohnung.hilzingen@web.de

3 Zi. Whg. Singen
70 qm, Küche mit EBK, Tageslicht-
bad, Keller, Balkon, Einzelgarage, 2.
OG, zentrumsnah, Ringstr. 12, ab 1.8.
oder früher zvm. KM 750€, zzgl. NK
200€, Kaution 2.000€, oder
trunk.thomas@gmx.de, 0151/41669415, ab 19.00 Uhr

3 Zi. Whg. RZ/Böhring.
DG, 70qm, Blk., Keller, Stellpl., s. ru-
hige Lage, ab 1.8, KM 720€ + NK
220€ + 3 MMK, take2@freenet.de

METALL+PLASTIC

Cleanroom Technology

Für einen neuen Mitarbeiter
suchen wir **ab 01.07.**

1-2 Zi-Whg.

**Gerne möbliert mit EBK,
mit PKW Stellplatz
in Radolfzell oder Singen**

max. 750,- € Warmmiete

Angebote bitte per E-Mail an
alexander.hofer@metall-plastic.de

METALL+PLASTIC GmbH
78315 Radolfzell-Stahringen

Mehrfamilienhaus zu kaufen gesucht

Für den eigenen Bestand suchen wir Mehrfamilienhäuser
zu kaufen in Singen und Umkreis 10 km.



MONIKA BÜTTNER

Immobilien-relocationsservice.

Widerholdstr. 39, 78224 Singen
Mobil +49 171 1453030, Tel. +49 7731 13222
contact@immo-buettner.de

3,5-Zi.-ETW, Singen-Nord

3. OG, neu renoviert, Bad m. Fenster, neue Böden, Balkon,
81 m2, hochw. EBK **Kaufpreis VHB 285.000,- €**

Günstige Finanzierung kann übernommen werden.



MONIKA BÜTTNER

Immobilien-relocationsservice.

Widerholdstr. 39, 78224 Singen
Mobil +49 171 1453030, Tel. +49 7731 13222
contact@immo-buettner.de

3 Zi. Whg. Radolfzell
80qm, Wintergarten, Keller, Garten,
neu saniert, KM 900€ + NK 250€
+ 3 MMK, take2@freenet.de

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg. Engen
Fbhz., 130qm, TG 50€, Aufzug,
950€ + 350€ NK, Tel.: 0151-
55216452

Miete teilen/ WG
Wer möchte mit mir in einer schönen
4 Zi. Whg. mit eigenem Mietvertrag
wohnen? Ab 50 J., M/W. Preis n. VB.
Zuschriften unter 117760 an das
SWB, Pf. 320, 78203 Singen

HÄUSER

Altes Bauernhaus
Rzell-OT, sofort frei, ca. 100 qm 5 Zim-
mer, EBK, Bad mit Dusche, Kachel-
ofen und Gasheizung, Scheune kann
als Lager genutzt werden, keine HT,
bauernhaus78315@gmail.com

IMMOBILIENGESUCHE

1 ZIMMER

1-2 Zi.-ETW
von privat als Kapitalanlage zu kaufen
gesucht, Finanzierung ist gesichert,
Tel.: 0171-2351659

HÄUSER

Haus gesucht
schönes, modernes EFH in guter, ru-
higer Lage v. privat zu kaufen gesucht.
Ich freue mich auf Ihre Kontaktauf-
nahme: wg1@freenet.de

3- oder 4- Zi. ETW
gesucht von Rentnerpaar, schnelle
Kaufentscheidung. Tel.:/SMS
0162/7534813 (AB)

SONSTIGE OBJEKTE

Suche Immobilien
Von Privat für pers. Altersvorsorge.
Wohnung, Haus, MFH. Tel.: 0152-
23769733 o. tenbet@gmx.net

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3-Zi. Whg. Stockach
inkl. EBK. Bei Interesse an Email
n84.schatt@gmail.com, oder Tel.:
0176/39993622

**Das Frauen- und
Kinderschutzhaus
Radolfzell sucht ...**

... 1 – 4-Zi.-Wohnungen in
Radolfzell und Umgebung.
Bei konkreten und seriösen
Angeboten bitte melden,
Tel. **07732/57506**,
fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de





SINGER
VORFREUDE

**Für
glückliche
Geburtsstagskinder!**

**Sie können den Singener
Geschenkscheck erwerben bei:**

DER SPORT MÜLLER

Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck
ist an der Kasse Scheffelstraße)

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

HÄUSER

5-Fam. Haus Radolfzell
BJ 1962, Renovierungen zw. 2010 u.
2015 (Zentralheizung, Sanitär, Fen-
ster, etc.), Wohnfl. 458qm, 4 Garagen
+ Stellpl., VB 1.690.000€, von Privat
an Privat, seriöse Abwicklung,
immobilienverkauf-privat@t-online.de

Reiheneckhaus
Neubau in Rielasingen, Pr. 560.000.-
zu verk., 0174-9505861

Haus in Mühlhausen
BJ 65, Wohnfl. 150qm, Grund
400qm, top Ausstattung u. gepflegt,
mit variabler Nutzung.
muehlhausen-hausverkauf@web.de

GRUNDSTÜCKE

Grundstück gesucht
für Tinyhouse, max. 200qm, mit An-
schluß an Wasser, Abwasseru. Strom.
Tel.: 0176-47333844

FE-WHG./-HÄUSER

Reetdachhaus Ungarn
Balaton 10km. Wfl. 70qm, saniert und
modernisiert. Zusätzlich Holzhaus
25qm. Gepflegtes Grundstück
1575qm. Als Ferienhaus oder zur
Dauernutzung geeignet. Kaufpreis
85000€ privat.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Stellplätze zu vermieten
verschlossen, eingezäunt, abschließ-
bar, 35€/M. Tel.: 07731-64100

Parkplatz zu vermieten
in kl. Halle/Garage, jedes Fahrzeug,
eigenes Eingangstor, Torgasse, B:
2,85m, H: 2,75m, L: 6,45m. 85€ ab
sofort. Tel.: 07731-64100

Garage gesucht
abschließbar, zur Anmietung in Radolf-
zell. Tel.: 0152/59611259

Garage gesucht
f. Motorrad in Mühlingen-Gallmanns-
weil. Tel.: 0152/31752341

ELEKTROGERÄTE

Samsung 40'
FULL HD TV, 100€ KVB. Tel.:
0152/01496519

ZU VERSCHENKEN

Bürotisch Hülsta
190 x 94 x 4cm, 35kg, Buche, Metall-
füße abnehmbar, Tischplatte leicht ge-
schwungen, sehr gepflegt, an
Selbstabholer zu verschenken. Tel.:
0162/7834763

Minka u. Balu, 5 J.



Katzengeschwister wegen Umzug zu
verschenken. Wohnungskatzen, ka-
striert u. sterilisiert. Wegen einer All-
ergie benötigt Minka Spezialfutter.
Starter-Kid wird mitgegeben. E-Mail:
Vanillia.Sky@gmx.de

Beschenkt werden
Staubsauger ohne Beutel, Projektions-
Leinwand 1,20x1,20m (Fläche sil-
ber/weiß), Zubehör für Pfeifenraucher,
an Selbstabholer zu verschenken. Tel.:
07731-49183

Kuscheltiere
an Selbstabholer zu verschenken, Tel.:
07775-938020

100 Schallplatten
klassik, ca. 1980, an Selbstabholer zu
verschenken, Tel.: 07731-60383

Marmeladengläser
verschiedene Größen, an Selbstabho-
ler zu verschenken. 07732/3906

Küche U-Form
zu verschenken (Selbstabbau und Ab-
holung), Abholung ab 20.05.23, Tel.:
0172/7140095

Lattenrost 140x200
in gutem Zustand an Selbstabholer zu
verschenken. Tel.: 07732/959427

WZ Anbauwand
B: 2,20m, H: 2,06m, T: 0,46m, zum
Selbstabbau zu verschenken. Tel.:
07731/912622

Eckcouch ausziehbar
230x160, mit Sessel u. Tisch, an
Selbstabholer zu verschenken. Tel.:
07731/912622

4-Tür Kleiderschrank
3 Schubladen, B: 2,00m, H: 1,96m,
T: 0,46m, an Selbstabholer zu ver-
schenken. Tel.: 07731/912622

Wohnzimmerbuffet
B: 2,60m, H: 2,20m, T: 0,58m, an
Selbstabholer zu verschenken. Tel.:
07731/912622

Badewannenlifter
an Selbstabholer zu verschenken. Tel.:
07731/912622

Eckbank ausziehbar
155x200 (285), Holztisch ausziehbar
82x120 (200), 3 Stühle an Selbstab-
holer zu verschenken. Tel.:
07731/912622

Rolf Benz Couch
grau, leichte Gebrauchsspuren, an
Selbstabholer zu verschenken, Tel.:
07731/7982956

Friseur Einrichtung
für Selbstabholer zu verschenken.
Tel.: 0151/46671923

Nalkonliege
sehr gut erhalten, Polster blau gemu-
stert, sowie einen Balkonstuhl an
Selbstabholer zu verschenken. Tel.:
07731/955893

2 Flachbildfernseher
funktionstüchtig, an Selbstabholer zu
verschenken. Tel.: 07731/27770

KAUFGESUCHE

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Rasentraktor und
AS Mäher u. Stihl Motorsäge gesucht,
auch alt u. def. Tel.: 07733/505386

Kaufe Schallplatten
Rock, Metal, Pop, Punk, Blues, etc.
Ganze Sammlungen, Bar, KEINE
Schlager, Volksmusik, Klassik. Tel.:
0177/8888752, WhatsApp / SMS

VERKÄUFE

Landwirtschaftl. Geräte
Fiat Traktor 680DT, Honda 8 PS,
Hammermulcher, Honda F800, und
vielen mehr. Tel.: 07731-64100

Verk. Thule391 ProBar



135cm, 100€ Tel.: 0172/9731832

Stapelstühle etc.
Tische (80x80, 160x80), Saeco
»Royal«-Kaffeautomat, Kühlschrank,
diverse Regale u. Schränke preisgün-
stig abzugeben, alles gut erhalten, nur
Selbstabholer! Tel.: 0157-58727428

Heu in Kleinballen
gut gewittert, Tel.: 07731-52820

Gemälde zu verkaufen



Motiv Reichenau aus Nachlass zu ver-
kaufen für VB 150€. Tel.:
07732/10253

Immer wieder Sonntags
2 Eintrittskarten, in Rust, am 25.6.,
inkl. Brunch. 120€. Tel.:
0171/7104478

**Verpassen
Sie keine
regionalen
Nachrichten !**
www.wochenblatt.net/app

WOCHENBLATT

Schnittschutzhose



neu., E.Strauss, Gr. 52 + Gr. 54,
Stück 70€, Boots Gr. 43 + Gr. 45,
Stück 25€, Tel.: 07731/27877

MUSIK

Antikes Klavier



eine Saite gerissen, VB 100€, Tel.:
07774/1404

MÖBEL

Schlafsofa/ Klappcouch



schwarz, preisgünstig abzugeben.Tel.
0157-58727428

Schlafzimmer neuw.



3-türiger Kleiderschrank, B: 3,00m, H:
2,20m, T: 0,67m, Bett 180x200 mit
Rost o. Matratzen, 2 Nachttische u.
Kommode. 300€, Tel.:
07731/912622

STELLENANGEBOTE

Handwerklich begabten
begabten Renter für Hilfe in Garten
und Haus in Singen Süd gesucht. Tel.:
07731/21506

STELLENGESUCHE

Suche Malerarbeiten
Renovierungen, Glasreinigung, Garten-
pflege, Umzüge, Entrümpelung, Boden
verleg., T: 0160-8432431

Heimarbeit gesucht
Singen u. Umg., T.: 0176-66330728

Maler und Gipser
sucht Arbeit, Tel.: 0175-2367332

Suche Gartenarbeit
Hecke schneiden, Grünschnittsorg-
ung, usw., als Minijob, Tel.: 0176-
64118485

Logistikfachkraft, m
Abschluss IHK, Studium Logistik, Ab-
schluss '23, sucht Aufgabe als Lager-
leiter oder Teamleiter Logistik, Tel.:
0176-57989648

Putzhilfe sucht Arbeit
auch zum Bügeln, 0174/6563357

Rusitiger Renter sucht
Arbeit, auf 520€ Basis. Tel.:
0152/03096998

UNTERRICHT

Diplom. Musiklehrerin
gibt Keyboard und Klavierunterricht in
Radolfzell, (auch für Senioren). Tel.:
0176/54405243

TIERMARKT

Snowy und Mika
die beiden Mamas sind sehr zutrau-
lich und Menschen bezogen und ein
unschlagbares Team.. Farben schwarz
und schwarz-weiß, ca 2-3 Jahre jung,
geimpft und kastriert. Kennenlern-
termine bitte unter mail@katzenhilfe-
radolfzell.de oder Tel.: 01512/2823288

Lynn
ist eine verschmuste und aufgeschlos-
sene Katze, ca. 2/3 Jahre jung, ist
geimpft, gechipt und kastriert. Sie
möchte absolute Einzelprinzessin sein
und die Menschen für sich alleine,
auch mag sie keine Hunde. Nur in
Wohnungshaltung mit vernetztem Bal-
kon oder gesichertem Freigang. Ken-
nenlerntermine bitte unter
mail@katzenhilfe-radolfzell.de, oder
Tel.: 0151/22823288

VERSCHIEDENES

Aufwandsentschädigu.
für 2-4 Tage für Ihre Gastfreundschaft,
für Fam., Rentner, Alleinstehende, Al-
leinerziehende u. Freunde der franz.
Kultur mit etwas Platz für die Auf-
nahme von 2-4 Schülern aus Frank-
reich, keine Tagesbetreuung. Die
Schüler lernen Deutsch. Info: Frau
Lezzi, Tel.: 0176-47351804

Umzüge u. Transporte
Entrümpelung, Tel. 0151-46445533

FÜR DEN SPORT

Reitbeteiligung
Gesucht wird erfahrene und selbst-
ständige RB für einen Quarter Horse
Wallach, Standort 78250 Tengen.
Freue mich auf Ihre Kontaktauf-
nahme. petra.ingold@bluewin.ch

HAUSHALTAUFLÖSUNG

Wohnungsauflösung
Möbel (u.a. Boxspringbett), Teppiche,
Gefrierschrank, Keramik, Gläser, Mo-
deschmuck, Flohmarktartikel, usw.,
alles günstig abzugeben. Samstag,
den 13.5., 10-16 Uhr, Ramm, Bruder-
hofstr. 48 Singen, Info vorab: Tel.:
07533/2011

FLOHMÄRKTE

Hausflohmarkt
Am 20.05.23, ab 10.00 Uhr in Gott-
madingen, Rielasinger Str. 59

Garagenflohmarkt
Am 13.05, von 9.30 - 14.30 Uhr,
Hauptstr. 37, Volkertshausen. 6 Anbie-
ter m. Mode, Deko u. Hausrat. Freuen
uns, auf euren Besuch

ZUM VERLIEBEN

Irgendwann...
Irgendwo begegnen wir uns. Schicksal
oder Zufall? Er, 53 J. möchte Sie auf
diesem Wege kennenlernen. Zuschrif-
ten unter 117756 an das SWB, Pf.
320, 78203 Singen

EINFACH SO

Mehr Sinn und Freude
im Leben. Ich bin eine ältere Dame,
einfühlsam, weltoffen m. gewissem
Niveau. Liebe Kunst, Literatur u. die
Natur. Mag gute Gespräche und auch
feines Essen. Über die Gesellschaft
eines kultivierten & warmherzigen
Freundes am Wochenende würde ich
mich sehr freuen. Zuschriften unter
117752 an das SWB, Pf. 320, 78203
Singen

Frühling
Ich bin gerne draussen an der fri-
schen Luft, zum Spazierengehen, Lau-
fen, Wandern, neue Ecken erkunden
am Bodensee, Schwarzwald oder All-
gäu. Wer begleitet mich? Fitte und
junggebliebene Rentnerin aus Singen
freut sich auf Resonanz.
Mail: summer2577@yahoo.com

Attraktiver Renter, 65J.
NR, sucht etwas jüngere, schlanke
Sie, der Treue u. Zärtlichkeit noch
etwas bedeutet, für harmonische u.
gemeinsame Zukunft. WhatsApp
0151/26232402 o.
Diedrich381@gmail.com

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.



info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-
im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@
widmann-singen.de
www.widmann-kids.de



- bietet Beratung und Unterstützung
für Schüler, Eltern und Schule
im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und
Chance, sich auf einen geregelten
Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912



DAS RKS-MALERTEAM STELLT SICH VOR

QUALITÄT UND KONTINUITÄT SEIT 20 JAHREN



Torsten Rix, Thilo Simeoni, Alexander Kleber bilden als »RKS« seit der Gründung die Geschäftsführung des Malerteams, hier vor ihrem Geschäftssitz in Steißlingen.

swb-Bild: RKS Malerteam GmbH

Das RKS Malerteam gründete sich im Jahre 2002 in Singen und kann nun bereits auf eine 20-jährige Erfolgsgeschichte zurückblicken. Für die Benennung des gemeinsamen Unternehmens setzten die damaligen Geschäftsführer Torsten Rix, Alexander Kleber und Thilo Simeoni die Anfangsbuchstaben der Nachnamen zusammen. Dass es gleich drei Geschäftsführer gab, ist und war zwar ungewöhnlich, änderte aber nichts am gemeinsamen Ziel. Beides – Ziele und Geschäftsleitung – sind dabei bis heute gleich geblieben.

Das Interesse der Kunden und deren Wünsche sollten im Mittelpunkt des Unternehmens stehen. Schnell fanden sich Kunden aus Industrie, Handel, Hausverwaltungen, der öffentlichen Hand und aus dem privaten Bereich. Bald ergänzten dann auch der erste Mitarbeiter und der erste Lehrling das Team. Im Jahr 2005 zog das RKS Malerteam nach Steißlingen in die Dornierstrasse 2, wo sich der Geschäftssitz noch heute befindet. Aus der Anfangszeit sind viele Kunden und Mitarbeiter bis heute dem Unterneh-

men treu geblieben, was für Kontinuität, Qualität und nicht zuletzt auch für gegenseitige Wertschätzung spricht. Der Standort Steißlingen entpuppte sich als goldrichtige Entscheidung: Sowohl die kurzen Wege zu den wichtigsten Kunden in Singen, Radolfzell, Stockach, Gottmadingen und Steißlingen, als auch die Wege zu den Lieferanten sind kurz. Dabei erforderte die Entscheidung zunächst einiges an Mut, denn im Jahr 2005 war im ganzen Industriegebiet Hard Süd genau ein einziger Gewerbetreibender angesiedelt. In den

folgenden Jahren füllte sich das Industriegebiet schnell und viele Nachbarn wurden ebenfalls zu Kunden, was ein sehr angenehmer Nebeneffekt war und ist. Das Unternehmen wuchs bis heute auf elf Mitarbeiter an. Zwei absolvieren gerade die Ausbildung. Bis heute wurden 17 junge Menschen ausgebildet, zwei wurden sogar Kammersiegerinnen, was mit großem Stolz wohlwollend gesehen wird. Aktuell steht die zweite Generation in den Startlöchern und lässt optimistisch in die Zukunft blicken.

Mit den Jahren erweiterte sich auch das Leistungsspektrum. Neben ableitfähigen ESD-Böden und Beschichtungen gemäß dem Wasserhaushaltsgesetz werden auch alle Arten von Bodenbelägen, wie Holz, Vinyl, Teppich, PVC, sowie Tapezierarbeiten, Fassadenanstriche, Wärmedämmverbundsysteme und alle Arten von Malerarbeiten angeboten. Die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Gerüstbauern und anderen angrenzenden Gewerken hat sich mit den Jahren ausgebaut und verfestigt. So werden auch abgehängte De-

cken aus Gipskarton mit eingebauten Beleuchtungssystemen und modernen Wandgestaltungen ausgeführt. Mit diesem Rückenwind der letzten 20 Jahre sieht sich das RKS Malerteam gut aufgestellt und wird auch weiterhin die Welt etwas bunter machen. Das Unternehmen bedankt sich bei allen Kunden, Mitarbeitern, Freunden und Förderern für die Unterstützung, die Treue und das Vertrauen.

Quelle: Torsten Rix,
Teil der Geschäftsführung
RKS Malerteam

WIR GRATULIEREN ZUM
20-JÄHRIGEN FIRMENJUBILÄUM.
DANKESCHÖN FÜR DIE GUTE
ZUSAMMENARBEIT!



Herzlichen Glückwunsch
zum Jubiläum!



Job gesucht?
Büro, Lack, Karosserie...

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestrasse 14 | 78256 Steißlingen
Tel: 07738 - 50 90 | Bewerbungen per Mail an: info@tetzner.mobi

WIR FEIERN EUCH
UND DAS MALER- UND
LACKIERERHANDWERK
UND WÜNSCHEN DER
MALERTEAM RKS GMBH
ALLES GUTE ZUM
20-JÄHRIGEN JUBILÄUM.



THE POWER
OF SURFACE.

20 Jahre
RKS Malerteam
GmbH

farbtex
Möchte ich um mich haben.

Wir gratulieren
zum Jubiläum und
wünschen weiterhin
viel Erfolg!

Rudolf-Diesel-Str. 17 | 78224 Singen | Telefon 07731 / 880 80

Wir gratulieren zum 20-jährigen Jubiläum



bodenseegerüstbau®

ELEKTRO
Z
BRUTTEL

Alles Gute
zum 20-Jährigen.
Macht weiter so!

Schwertstraße 35
78315 Radolfzell
Tel.: 0 77 32 / 97 16 40
Fax: 0 77 32 / 97 16 41

www.alligator.de

ALLIGATOR
mach's einfach.

ALLES GUTE.

Dem **MALERTEAM RKS** gratulieren wir sehr herzlich
zum 20-jährigen Bestehen. Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

AUTOSERVICE KLINK

Josef-Schüttler-Str. 8
78224 Singen

Tel. +49 (0) 7731 - 926543

info@autoservice-klink.com
www.autoservice-klink.com

Wir gratulieren
und sagen Danke!

Wir wünschen
alles Gute
zum Jubiläum.

Schünke
Bauzentrum Baumaschinen

Schünke Bauzentrum Baumaschinen GmbH
Josef-Schüttler-Straße 10 | 78224 Singen
Telefon +49 7731 87 41 24
Mobil +49 151 440 18 325
www.schuenke.de

Schünke-rent

La nascita è come un fiore che da colore e profumo alla vita

Il 03. Maggio 2023 siamo diventati con tanta gioia per la seconda volta nonni e zii della piccola

Viviana

Cercheremo di essere per te sempre i migliori nonni, zii e fratello dell mondo.

Nonna Rita, Nonno Rosario, zio Roberto, Nonna Anna, Nonno Sabino, zio Giovanni e Vero e tuo fratellino Mattia



Familienanzeigen sind ein Stück Erinnerung.

Die Geburt des eigenen Kindes oder ein besonderer Geburtstag unserer Lieben soll für alle etwas Unvergessliches sein und eine wertvolle Erinnerung bleiben. Mit einer Familienanzeige im Wochenblatt können Sie etwas **Besonderes schenken**.

Mail Frau Caputo:



Wir freuen uns, Ihre individuelle Anzeige zu gestalten!

Ihre Anzeigenberaterin für Familienanzeigen ist Frau Tina Caputo. Telefonisch erreichbar unter **07731/8800 122** oder per Mail unter **familienanzeigen@wochenblatt.net**

GEBURT &
GEBURTSTAG

»Familienanzeigen im WOCHENBLATT, immer ein Stück Erinnerung

FAMILIEN ANZEIGEN



Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Hermann Hesse

Walter Schwarz
* 7.7.1930 † 1.5.2023

In Liebe
Deine Inge
und Familie

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Rielasingen statt.



Der Lieben
gedenken,
mit dem ...

WOCHENBLATT

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme beim Tode unseres lieben

Kurt Jäkle

auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Maria Jäkle
Birgit Hopp mit Familie

Ebringen, im Mai 2023

Todesanzeige und Danksagung

„Ich bin die Auferstehung und das Leben.“
Johannes 11,25

Im Vertrauen auf dieses Versprechen durfte meine Mutter friedlich einschlafen.

Luise Knapik
geb. Möhrle

03.08.1927 - 26.04.2023

In dankbarer und liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Irene

Ihrem Wunsch entsprechend fand die Beisetzung im engsten Freundeskreis, auf dem Friedhof in Engen statt.

Für alle hilfreiche Unterstützung und aufrichtige Anteilnahme herzlichen Dank.

Besonderen Dank

Herrn Dr. Draeger und seinem Team, der AKA Sozialstation, dem Team von Pflege mit Herz und Zeit sowie dem Bestattungsinstitut Seidler.

Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied von meiner lieben Mutter



Waltraud Wallkam

geb. Wimmer
* 15.9.1941 † 6.5.2023

Du bleibst in meinem Herzen
Deine Evelyn

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 17.5.2023, um 14.00 Uhr im Ruhewald in Gottmadingen statt.

Traueradresse:
Evelyn Bohnstengel, Hans-Jakob-Straße 18, 78224 Singen



Ich gehe meinen Weg, vertrauend darauf, dass er mich nicht an ein Ende, sondern an das Ziel führt.

Bernd Wessel

* 23.03.1944 † 03.05.2023

Patrick und Kerstin Wessel mit Emilia und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.

Gerda Ebeling

* 26.12.1937 † 30.4.2023



Wir werden Dich vermissen

Familie Ebeling

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 17. Mai 2023, um 15 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.



Der Lieben
gedenken,
mit dem ...

WOCHENBLATT



In großer Liebe und tiefer Trauer nehme ich Abschied
von meiner lieben Frau



Anneliese Konzept

geb. Kefer

* 19.10.1941 † 03.05.2023

In großer Dankbarkeit
Reiner Konzept

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 19. Mai 2023, um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof in Rielasingen statt.
Anschließend um 15.00 Uhr Urnenbeisetzung im Ruhewald Gottmadingen.

Als die Kraft zu Ende ging, war's kein Sterben, war's Erlösung.

Arnold Mack-Docktor

* 6.3.1957 † 4.5.2023

Wer ihn gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.

Irmgard mit David
Melanie und Markus
mit Niklas und Janis
Michael
sowie alle Anverwandten

Traueradresse: Irmgard Docktor,
Kapellhalden 22a, 78224 Singen

Die Trauerfeier mit
anschließender Urnenbeisetzung
findet am Dienstag, den 16.5.2023,
um 15.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Singen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin und Pensionärin

Frau Anneliese Konzept

die im Alter von 81 Jahren verstarb.

Frau Konzept war über 39 Jahre für unser Unternehmen tätig. In
dieser Zeit arbeitete sie als kaufmännische Angestellte innerhalb
unserer Verfahrensentwicklung im Produktionsbereich „veredelt“.
Im Juli 1999 trat sie in ihren wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren ihrer Betriebszugehörigkeit lernten wir sie als
äußerst zuverlässige, hilfsbereite und stets einsatzfreudige
Mitarbeiterin kennen, die sich bei Vorgesetzten und Kollegen
große Anerkennung und Wertschätzung erworben hat.

Wir werden Frau Konzept stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und ihren Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen von



Inge Scheu

geb. Lenz

* 23.11.1932 † 10.04.2023

Ihrem Wunsch entsprechend wurde sie im
engsten Kreis im Ruhewald in Gottmadingen
beigesetzt.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Arnold Mack-Docktor

der im Alter von 66 Jahren verstarb.

Herr Mack-Docktor war über 34 Jahre für unser Unternehmen tätig.
Zuletzt arbeitete er im Bereich Rollenschneiden und Packen inner-
halb unseres Wertstrom Food im Produktionsbereich „veredelt“.
Im Februar 2022 trat er in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn
Mack-Docktor als sehr fleißigen, loyalen und zuverlässigen
Mitarbeiter kennen, der von Vorgesetzten und Kollegen gleicher-
maßen geschätzt wurde.

Wir werden Herrn Mack-Docktor stets ein ehrendes Andenken
bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen
Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

Der
Lieben
gedenken,
mit dem ...



WOCHENBLATT



Josef Oberleitner

* 12.10.1941 † 28.4.2023

In stiller Trauer: Deine Sonja
Andreas mit Lena
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, den 12. Mai 2023, um 11 Uhr auf dem
Waldfriedhof in Singen statt.

Schlafe gut
mein treues Herz

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann, unserem guten Vater und Opa,
Bruder, Schwager und Onkel

Der Lieben gedenken,
mit dem ...



WOCHENBLATT



Die große Anteilnahme beim Abschied von



Klaus Bayer

hat uns tief bewegt.

Herzlichen Dank

allen, die ihr Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum
Ausdruck brachten und verstehen, was wir verloren haben.

Wir danken der Firma Feuerstein (Beuren), dem AC-
BKC Singen, dem ADAC Singen, dem Förderverein für
die Jenischen e.V., der Guggenmusik Moschtfässle, den
Nachbarn und der Hausgemeinschaft der Villinger Straße.

Unser besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau
Anja Weiss für die einfühlsamen Worte und dem
Bestattungshaus Homburger, insbesondere Frau Peters für
die hilfreiche Unterstützung.

Singen,
im Mai 2023

Im Namen aller Angehörigen
Gaby, Ken und Jasmin

Der Tod öffnet einen Durchgang
zu einem Leben, in dem Gott
uns für immer in sich aufnimmt.

Wir nehmen Abschied von

Gerhard Jauch

1936 - 2023

Radolfzell,
im Mai 2023

In stiller Trauer
Deine Mechthild mit
Bernadette, Zeno, Felix,
Clemens und Familien

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf
dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Josef Oberleitner

der am 2. Mai 1956 in unser Unternehmen eintrat.
Herr Oberleitner war den Großteil seiner beruflichen Tätigkeit
in unserem Unternehmen als Sachbearbeiter im Fitting
Bestellwesen tätig. Nach über 40 Jahren Betriebszugehörig-
keit trat er im Jahr 1996 in seinen wohlverdienten Ruhestand.

Wir werden Herrn Oberleitner ein ehrendes Andenken
bewahren und ihn als einsatzfreudigen und hilfsbereiten
Mitarbeiter, der sich großer Wertschätzung erfreute, in
Erinnerung behalten. Wir sind ihm für seine langjährige,
verdienstvolle Arbeit zu großem Dank verpflichtet.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Ihre Familienanzeige in der WOCHENBLATT-Printausgabe in über 87.000 Briefkästen + E-Paper: www.wochenblatt.net

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und
in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind,
möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Tina Caputo | Tel: 07731 / 8800-122 | E-Mail: familienanzeigen@wochenblatt.net



WOCHENBLATT FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG





*Ihr, die ihr mich so geliebt habt, seht nicht auf das Leben,
das ich beendet habe, sondern auf das, welches ich beginne.*



Traurig, aber dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre
nehmen wir in Liebe Abschied von unserem Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Richard Schreiber

* 25.11.1934 † 7.5.2023

Axel (Nathan) und Mahajana
Cornelia und Ulrich
Christian und Rosa mit Jannis
Simon und Kathrin

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den
17.5.2023, um 14.00 Uhr auf dem **Friedhof Hilzingen** statt.

Traueradresse: Cornelia Schafheutle, Hombollstraße 1d, 78247 Hilzingen

*Wenn die Füße müde sind, die Wege zu gehen,
die Augen trübe, die Welt zu sehen,
wenn fast alles nur Last und Leid,
dann sagt der Herr: „Komm zu mir, jetzt ist es Zeit.“*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Papa,
Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Georg Dreher

* 10.05.1931 † 02.05.2023

In stiller Trauer
Renate mit Familie
Marlies mit Familie
Cilly mit Familie
Erika mit Familie
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 17.05.2023 um 13.00 Uhr
in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Seelenamt am Samstag, den 20.05.2023 um 18.00 Uhr in der Liebfrauen-Kirche.

Wir danken allen ganz herzlich für die Anteilnahme, die wir erfahren haben.
Besonderen Dank an die Mitarbeiter des Pflegeheims Emil-Sräga-Haus für die liebevolle Betreuung
sowie Herrn Dr. Zachmann und den Mitarbeitern des Bestattungshauses Decker.

Traueradresse: Bestattungshaus Decker, Todesfall Georg Dreher, Schaffhauser Straße 98, 78224 Singen

*Du hast gesorgt, Du hast geschafft,
bis Gott Dir nahm die Lebenskraft.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann, unserem lieben Schwager
und Onkel

Frieder Gutermuth

* 1.10.1938 † 2.5.2023

Er ist friedlich eingeschlafen.

In stiller Trauer
Deine Eva
und alle Anverwandten

78259 Mühlhausen, von-Rost-Straße 31

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den
17.5.2023, um 11.00 Uhr auf dem **Waldfriedhof Singen** statt.

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Lothar Maier

der am 27. April 2023 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Herr Maier war bis zu seinem
Ausscheiden im August 1999 über 26 Jahre Mitarbeiter in unserer Abteilung Verpackung
Bereich Suppen und Saucen und wir haben ihn in all dieser Zeit als äußerst zuverlässi-
gen, hilfsbereiten und stets einsatzfreudigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und
Kollegen große Anerkennung fand.

Wir sind dem Verstorbenen für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet
und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

HERZLICHEN DANK



sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit
uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und ihr
Mitgefühl auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Herrn Diakon Christian Zimmermann
für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und an das
Pflegezentrum St. Verena für die liebevolle Pflege.

**Jolanda
Enderle**

Im Namen aller Angehörigen
Christine Ostermann

Es ist schwer,
einen geliebten Menschen
zu verlieren.
Aber es tut gut
zu erfahren,
wie viele ihn gern hatten.

Herzlichen Dank

für jede stille Umarmung,

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,

für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,

für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit

und Freundschaft,

für Blumen und Geldspenden,

allen, die unserem lieben

Vater die letzte Ehre erwiesen haben.

Viktor Satzger

* 16.3.1959 † 11.3.2023

Im Namen aller Angehörigen
Jeaninne und Katharina mit Familien

Konstanz, im Mai 2023

**Der Lieben gedenken,
mit dem ...**



WOCHENBLATT

Todesanzeige und Danksagung

Man sieht die Sonne untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka



Mühlhausen,
im Mai 2023

Voller Liebe und Dankbarkeit haben wir im engsten Familien-
und Freundeskreis Abschied genommen von

Harald Striegel

* 21.06.1942 † 25.04.2023

Du fehlst uns
Deine Sigrid
Frank mit Familie
Vera mit Familie
sowie alle Angehörigen, Freunde und Bekannten

Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns herzlich.
Besonderen Dank gilt dem gesamten Team des Pflegezentrums Hegau
sowie dem Bestattungshaus PIETÄT Decker.

Nachruf

*Ganz heimlich still und leise, ging des Nachts ein Engel auf die Reise.
Stieg die Stufen zum Himmel hinauf, verließ den Weg des Lebenslaufs.*

Wir trauern um unsere langjährige Mitarbeiterin und Kollegin

Birgit Lehmann

die viel zu früh von uns gegangen ist.

Wir verlieren mit ihr eine zuverlässige Mitarbeiterin, die von uns allen wegen ihrer
immer freundlichen, zuvorkommenden und fröhlichen Natur sehr geschätzt wurde.

Sie hinterlässt eine schmerzliche Lücke.

Liebe Birgit, wir werden Dich nie vergessen und Dir immer ein
ehrenvolles Andenken bewahren.

Deine Chefin Andrea Heil und Arbeitskollegen
der Hilzinger Marien-Apotheke



Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort einen Platz gefunden,
werde ich immer bei euch sein.
Antoine de Saint-Exupéry

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
vom Mittelpunkt unserer Familie

Günter Manogg

* 26.4.1948 † 29.4. 2023

Deine Ulla
Anna und Maria
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 12.5.2023, um 14.00 Uhr in
der Aussegnungshalle auf dem Friedhof in
Gailingen statt.

Traurig, Dich zu verlieren,
erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit Dir gelebt zu haben.

Triste per averti perso,
sollevati perché non soffri più,
grati per aver vissuto con te.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer geliebten
Ehefrau, Mamma, Nonna und Schwiegermama

Giuseppa “Pina“ Russo

* 01.02.1933 † 04.05.2023

Ein herzliches Dankeschön an

- Pastor Andreas Hesse für seinen Beistand und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- das ganze Team vom St. Hildegard in Gottmadingen für die liebevolle Pflege
- das Krankenhaus Singen Station 15 für die einfühlsame Begleitung
- Herrn Dr. Kästner und sein Praxisteam für die jahrelange Betreuung
- alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Wir sind traurig und vermissen Dich
Salvatore Russo
Maria & Lisa
Anna
Silvana, Canan & Yakup
Domenico, Raffaele & Mandy

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gailingen statt.

„Ciò che hai nel profondo
del cuore, non puoi
perderlo con la morte.“

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben
Mann, unserem Papa, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Bruder und Onkel

Giuseppe Messina

* 3.10.1944 † 28.4.2023

Sempre nel nostro cuore
Lorenzina
Salvatore und Ellen mit Laura und Nina
Nadia und Jürgen mit Elisa, Cassandra und Giuliano
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den
19. Mai 2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.
Rosenkranz am Mittwoch, den 24.05.2023, um 18.30 Uhr, anschließend um 19.00 Uhr
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Hilzingen.

Traueradresse: Lorenzina Senerchia, Duchtlinger Straße 1a, 78247 Hilzingen

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 28.04.2023 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Giuseppe Messina

Herr Messina gehörte 38 Jahre unserer Firma an. Er war Mitarbeiter in unserem
Umschmelzwerk und trug so zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm
unseren Dank aussprechen. Anfang August 2008 trat Herr Messina in seinen wohlverdienten
Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Messina als zuverlässigen
Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.
Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeitende
Constellium Singen GmbH

DANKSAGUNG

Helene
Hoffmann

* 29.09.1951
† 13.04.2023

Es ist schwer,
einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohltuend,
so viel Anteilnahme zu erhalten.

Wir möchten uns bei allen bedanken,
die Begleitung auf ihrem letzten Weg
waren und die uns durch tröstende
Worte, Geld- und Blumenspenden ihr
Mitgefühl bekundeten.

Im Namen aller Angehörigen
Sandra Hoffmann und Ralf
Sascha Hoffmann und Ajon

Mühlhausen-Ehingen, im Mai 2023

Danksagung

Die überwältigende Anteilnahme und Wertschätzung
beim Tode meines geliebten Mannes und unseres guten Vaters

Hans Wilhelm

Architekt
* 18.10.1930 † 07.04.2023

hat uns tief bewegt.

Wir danken allen, die in stiller Trauer mit uns Abschied genommen haben.
Danke für die tröstenden Worte, persönlich oder geschrieben,
und für die Geld- und Blumenspenden.

Besonders danken wir:

Herrn **Pfarrer Klaus** für die persönliche Trauerrede und würdevolle Trauerfeier,
dem **Pflegeheim PRO SENIORE** für die liebevolle und familiäre Pflege,
der **Gemeinde Gaienhofen** für den ehrenden Nachruf und das schöne Blumengesteck,
den **Horner Vereinen** für die Anteilnahme,
der **Gärtnerei Ruhland** für die exzellente Gestaltung des Blumenschmucks,
dem **Bestatter Peter Trüb** für die fürsorgliche Begleitung
und die musikalische Gestaltung der Trauerfeier.

Gaienhofen-Horn, im Mai 2023

Im Namen aller Angehörigen
Else Wilhelm mit Birgit, Karin und Frank



In lieber Erinnerung nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma und Uroma

Charlotte Krall

geb. Schlosser

* 04.06.1930 † 07.05.2023

Traueradresse:
Andreas Krall
Schloßstraße 88
78259 Mühlhausen-Ehingen

In stiller Trauer
Thomas und Karin
Andreas und Nina
Steven mit Alina
Fabian und Aylin mit Jamie und Arian

Rosenkranz Donnerstag, 11.05.2023 um 18.00 Uhr in der St.-Konrad-Kapelle in Wiechs.
Der Wortgottesdienst mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, dem 12.05.2023,
um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

Der Kampf des Lebens ist zu Ende,
vorbei ist aller Erdschmerz,
es ruhen still die fleiß'gen Hände,
still steht ein gutes Mutterherz.



Hedwig Harder

geb. Schiehle
* 3.4.1942 † 27.4.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Walter
Diana und Michael
Marc und Lisa
und Anverwandte

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 12. Mai 2023 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof
in Arlen statt.

Von Beileidsbezeugungen bitten wir abzusehen.



Herzlichen Dank

Die überaus große Anteilnahme beim Abschied unseres lieben

Walter Denzel

* 14.11.1943 † 16.4.2023

hat uns sehr berührt und getröstet.

Wir danken allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, dies auf so liebevolle, wertschätzende und vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Ursula
Oliver, Martina, Louisa und Mia
Elisabeth Bold

Singen, im Mai 2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen von unserer lieben

Hedwig „Tante Hedi“ Reichelt

geb. Fürtig

Besonderen Dank

- Herrn Dr. Kaiser für die jahrelange sehr gute ärztliche Betreuung
- dem Altenpflegeheim St. Hildegard für die fürsorgliche Pflege
- Herrn Pfarrer Waldvogel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Bestattungsinstitut Maier für die hilfreiche Unterstützung.

Randegg, im Mai 2023

Im Namen aller Angehörigen
Wolfgang Reichelt

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme und ihre Verbundenheit beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Otto Gronmayer

auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

- D** ... Herrn Pfarrer Böhler für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.
A ... der Praxis Dr. Ullrich für die jahrelange, gute ärztliche Betreuung.
N ... allen Verwandten, Freunden und Bekannten.
N ... für alle Zeichen der Zuneigung und Freundschaft.
K ... für alle tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben.
K ... für jede Umarmung oder einen Händedruck, wenn Worte fehlen.
E ... für die Teilnahme an der Trauerfeier.
E ... für Blumen und Geldspenden.
E ... für die hilfreiche Unterstützung durch das Bestattungsinstitut Keller.

Böhringen, im Mai 2023

Familie Gronmayer



Danksagung

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.

Christian Schmidt

Herzlichen Dank möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank dem ganzen Team vom Pflegeheim Pro Seniore sowie Priester Jörg Hauck für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Außerdem danken wir für die persönlichen Worte, Briefe, die stillen Umarmungen, für Blumen und Geldspenden und auch für jedes stille Gebet bei der Trauerfeier.

Radolfzell, im Mai 2023

Im Namen aller Angehörigen
Helga Schmidt

Karl-Heinz Bartz

† 14. April 2023

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so herzlich und zahlreich bekundeten und bei der Trauerfeier mit uns Abschied nahmen.

Familie Bartz

Radolfzell, im Mai 2023

Der Lieben gedenken,
mit dem ...



WOCHENBLATT



Peter Vögtler

† 07.04.2023

Herzlichen Dank

für die stille Umarmung,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für alle Zeichen der Verbundenheit
und für die Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Unser Dank gilt auch

- dem Pflorgeteam der Pro Seniore Residenz für die vergangen 8 Jahre
- Frau Dr. Norozi und Herrn Dr. Nagel für die medizinische Versorgung
- Frau Fischer für Ihre Betreuerstätigkeit
- Herrn Dr. Spangehl für die würdevoll und persönlich gestaltete Trauerfeier.

Radolfzell,
im Mai 2023

Im Namen aller Angehörigen
Marion Kramer und Karin Vögtler



Danke

Erwin Klock

25.08.1944 – 16.04.2023

Liebe und Erinnerung
ist das, was bleibt,
lässt viele Bilder
vorüberziehen,
uns dankbar
zurückschauen
auf die gemeinsam
verbrachte Zeit.

Wir möchten uns
bei allen bedanken,
die ihre Verbundenheit und Anteilnahme in
vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht
haben.



Im Namen der Familie
Theresia Klock



Bankholzen, im Mai 2023

Wir sind traurig, dass du gingst,
aber dankbar, dass du so lange bei uns warst.
In unseren Herzen bist du immer bei uns.

Gustl Schumacher

Besonderen Dank

- Herrn Pfarrer Reichert für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
- der Gemeinde Moos für den ehrenden Nachruf,
- allen Verwandten, Freunden und Nachbarn,
- dem Bestattungshaus Weiermann für die einfühlsame und hilfreiche Unterstützung.

Allen, die unserem lieben Gustl durch Wort, Schrift,
Blumen- und Geldspenden gedachten und ihn auf
seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Elsbeth Schumacher

Singen

Wenn das eigene Hobby dem Gemeinwohl zugutekommt



sub-Bild: Philipp Findling

Ein Lauf steht an und man selbst kann nicht mit dabei sein. Bei manchen solcher Veranstaltungen wäre es so, dass man dann einfach Pech hatte und all der Trainingsaufwand umsonst

war. Nicht jedoch beim ersten gemeinsamen Stadtlauf der Lebenshilfe Hegau-Bodensee und der Volksbank – Die Gestalterbank. So boten die Veranstalter hier einen sogenannten virtu-

ellen Lauf als Alternative an, bei dem man vom 1. April bis 5. Mai, egal wie, ob mit Rollschuhen, mit dem Rad oder den Wanderstöcken, Kilometer für den guten Zweck sammeln und

dies dann zu Hause eintragen konnte. Für mich war dies auch eine Gelegenheit, nach langer Zeit der Trainingsabstinenz wieder etwas für den eigenen Körper zu tun...

Den gesamten Artikel finden Sie unter:



» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

» MEHRTAGES-EVENTS

MESSKIRCH

Campus-Galli | 13.05. bis 14.05. | Für Suppe und Brei: Der Löffelschnitzer mit Verkaufsstand auf dem Marktplatz. Der Löffelschnitzer und sein Weib zeigen seit mehreren Jahren wie mittelalterliche Löffel gearbeitet werden, und bieten eine Auswahl an selbst gefertigten Stücken nach historischen Vorbildern an. Weitere Informationen unter www.campus-galli.de.

» DO. 11.05.

SINGEN

MAC2 Museum Art & Cars | 18:30 Uhr | Passion Oldtimer im MAC 2. Exklusive automobile Einblicke in einer Führung mit der Museumsstifterin. Info und Anmeldung: www.museum-art-cars.com.

FÜHRUNGEN

ENGEN

Freilichtbühne, Hauptstr. 11 | 19:00 Uhr | »Von Hexerei, Pest und Krieg – dem Sterben zum Trotz«. Eine historische Erlebnisführung – Engen um 1640. Eintauchen in den harten Le-

bensalltag der Menschen im 30-jährigen Krieg. Für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet. Weitere Informationen unter www.engen.de.

HILZINGEN

Christliche Schule im Hageu, Sportgelände 16 | 15:00 Uhr | Schule und Kita kennenlernen – Cafeteria genießen. Die Christliche Schule im Hageu veranstaltet monatlich ein Schulcafé und lädt herzlich zu selbstgebackenen Kuchen und Torten ein. Bei einer Schulführung (16 Uhr) gibt es die Möglichkeit, das Schulkonzept und die Schule kennen zu lernen. Weitere Infos unter www.cs-bodensee.de/events.

LESUNGEN

RADOLFZELL

Stadtbibliothek, Marktplatz 8 | 19:30 Uhr | Ananda Klaar – Lesung und Gespräch. Nehmt uns endlich ernst! Ananda Klaar fordert mehr Teilhabe für ihre Generation und zeigt, bei welchen Themen für ihre Altersgenossen viel auf dem Spiel steht. Ihr Buch ist zugleich Gesellschaftskritik und Aufruf, um der jungen Generation die Chance zu geben, ihre eigene Zukunft zu retten. Weitere Informationen unter www.radolfzell-stadtbibliothek.de.

PARTIES & FESTE

MESSKIRCH

Innenstadt | 18:00 Uhr | Meßkircher Streetfood Abend. Die gemütliche Atmosphäre am »Marktbrücke« mit leckeren Streetfood-Kreationen genießen. Weitere Informationen unter www.messkirch.de.

» FR. 12.05.

RADOLFZELL

Stadtmuseum | 19:30 Uhr | Museumsplausch im Stadtmuseum. Alle Teilnehmer sind zum Austausch von Erinnerungen eingeladen. Wie einst im Leierkasten gibt es Tannenzäpfle und Schmalzbrot zum Verzehr. Anm. unter E-Mail museum@radolfzell.de oder Tel. 07732 / 81 - 530. Weitere Informationen unter www.stadtmuseum-radolfzell.de.

BÜHNE

STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 20:00 Uhr | Stockacher Kleinkunst: Laienspielgruppe + Kistenhocker. Ein kurzweiliger Abend mit einer vergnüglichen Mischung aus Sketchen, Vorträgen und viel Musik. Alles handgemacht und in heimischer Mundart. Tickets und Informationen unter www.stockach.dewwww.stockach.de.

FÜHRUNGEN

BÜSINGEN

Alte Schmiede, Junkerstr. 59 | 18:00 Uhr | Vernissage: Himmel und Erde. Martina Clemens und There Hintsch präsentieren Tonfiguren und Collagen. Die einführenden Worte übernimmt Heidi Raske. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch das Duo SH 2 mit Stefan Raske Klavier und Beat Bossart Trompete. Weitere Informationen unter www.alte-schmiede-buesingen.de.

KABARETT

RADOLFZELL

Milchwerk | 20:00 Uhr | Kabarettwinter: Amjad – Radikal witzig. Der Comedian Amjad schafft es, seine persönlichen Erfahrungen auf eine brillante Weise humoristisch zu präsentieren. Egal welche Kultur, jeder findet seinen Platz in seinem Programm. Tickets und Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

KINO

ENGEN

Stadtbibliothek, Hauptstr. 8 | 19:30

Uhr | Filmabend für Erwachsene. Filmvorführung für Erwachsene in der Stadtbibliothek. Eintritt frei. Weitere Informationen unter www.engen.de.

KONZERTE

SINGEN

MAC2 Museum Art & Cars | 19:30 Uhr | Operation Painting Music. Fabian Dobler mit seinem Ensemble und Live-Performance Künstler Antonio Zecca. Livemusik – Live Painting. Kartenvorverkauf startet ab sofort im MAC2 und im Musikhaus Assfalg. Weitere Infos: www.museum-art-cars.com.

Stadthalle Singen | 20:00 Uhr | Völkerball. Die Rammstein-Tribute-Show kommt nach Singen! Eine Band, die sich hart und prägnant präsentiert, roh, einfühlsam, von Grund auf kalt und doch emotional. Tickets und Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

MUSICAL/SHOWS

GAIENHOFEN

Melanchthonkirche, Hauptstr. 227 | 19:00 Uhr | Josef – Adonia Musical. Musicalaufführung der Minikantorei und Band der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen unter der Gesamtleitung von Siegfried Schmidgall. Eintritt frei – ein Beitrag zur Deckung der Kosten wird erbeten. Weitere Informationen unter www.schloss-gaienhofen.de.

THEATER

RADOLFZELL

Theater Zeller Kultur, Fürstenbergstr. 7a | 20:00 Uhr | NIEMAND von Ödön von Horváth. Es geht um die Geschichte des behinderten Hausbesitzers und Wucherers Fürchtgott Lehmann. Alle Bewohner in dessen Mietshaus stehen in seiner Schuld. Tickets und Infos unter www.zellerkultur.de.

» SA. 13.05.

BÜHNE

STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 20:00 Uhr | Stockacher Kleinkunst: Laienspielgruppe + Kistenhocker. Ein kurzweiliger Abend mit einer vergnüglichen Mischung aus Sketchen, Vorträgen und viel Musik. Alles handgemacht und in heimischer Mundart. Tickets und Informationen unter www.stockach.dewwww.stockach.de.

FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Weg 2, 19:00 Uhr. Bildkunst im Haus Hesse. Die Kunsthistorikerin Monika Leister erläutert sachkundig Werke u. a. von Stirner, Bucherer, Macketanz oder Waentig. Anmeldung unbedingt erforderlich

unter 07735 / 440653 oder unter anmeldung@mia-und-hermann-hesse-haus.de, weitere Informationen unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

RADOLFZELL

Musikschule, Güttinger Str. 19 | 11:00 Uhr | Tag der offenen Tür der Musikschule Radolfzell. Alle Musikbegeisterten können von 11 Uhr bis ca. 16 Uhr nach Herzenslust schauen, zuhören und natürlich auch ausprobieren. Die MusiklehrerInnen sowie die SchülerInnen stellen ihre Instrumente und Ensembles vor. Weitere Informationen unter www.radolfzell-musikschule.de.

Stadtmuseum | 11:00 Uhr | Heilkräuter im Museumsgarten. Der Spaziergang am Kräutergarten wirft einen Blick auf die mehrtausendjährige Beziehungsgeschichte zwischen Mensch und Pflanze und stellt ausgewählte Heil- und Nutzpflanzen in ihrer Verwendung und ihrer Kulturgeschichte vor. Weitere Infos unter www.radolfzell-tourismus.de.

HANDEL/SHOPPING

RADOLFZELL

Konzertsegel, Karl-Wolf-Str. 1 | 09:00 Uhr | Radolfzeller Kräutermarkt. An über 30 Ständen bietet der Radolfzeller Kräutermarkt ein breites Angebot rund um das Thema Kräuter. Beim Rahmenprogramm mit Workshops und Vorträgen können Besucher ihr Wissen erweitern und selbst aktiv werden. Weitere Infos unter www.radolfzell-tourismus.de.

KABARETT

RADOLFZELL

Milchwerk | 20:00 Uhr | Kabarettwinter: Klaus Birk – Oh Heimatland! Es ist Frühjahr in the Städt, Love isch in se Är und der Birk kommt ins Milchwerk und singt: Kein Heimatland in dieser Zeit, als hier das unsre weit und breit! Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

KONZERTE

ENGEN

Stadthalle, Hohenstoffelstr. 3 | 20:00 Uhr | Jubiläumsabend. Die Stadtmusik Engen hat allen Grund zu feiern: 200 Jahre alt ist die Stadtmusik und 60 Jahre jung ist die Jugendkapelle. Weitere Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Milchwerk | 19:30 Uhr | Südwestdeutsche Philharmonie: »Verführung«. Philharmonisches Konzert mit der Violinistin Rosanne Philippens; es dirigiert Leo Hussain. Das Konzert ist Teil des 35. Bodenseefestivals 2023. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

MUSICAL/SHOWS

GAIENHOFEN

Melanchthonkirche, Hauptstr. 227 |

18:00 Uhr | Josef – Adonia Musical. Musicalaufführung der Minikantorei und Band der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen unter der Gesamtleitung von Siegfried Schmidgall. Eintritt frei – ein Beitrag zur Deckung der Kosten wird erbeten. Weitere Informationen unter www.schloss-gaienhofen.de.

PARTIES & FESTE

MARKELFINGEN

Alte Tankstelle, Radolfzellerstr. 15 | 10:00 Uhr | Kunst und Genuss. Kunst-ahandwerk, gedrechselte Holzwaren, Karten, Geschenke und mehr. Apero!, Wein, Bier und kulinarische Köstlichkeiten in einem schönen Ambiente genießen.

SINGEN

Erdbeermund, Georg-Fischer-Str. 27 | 22:00 Uhr | Clubber Night. Die angesagteste Club Night, mit den besten Beats in einem Mix. Die Luft wird knapp, die Herzen schlagen schneller. Reservierungen: www.erdbeermund-singen.de.

THEATER

RADOLFZELL

Theater Zeller Kultur, Fürstenbergstr. 7a | 20:00 Uhr | NIEMAND von Ödön von Horváth. Es geht um die Geschichte des behinderten Hausbesitzers und Wucherers Fürchtgott Lehmann. Alle Bewohner in dessen Mietshaus stehen in seiner Schuld. Tickets und Infos unter www.zellerkultur.de.

WORKSHOPS

RADOLFZELL

Stadtmuseum | 14:00 Uhr | Kräuter unter der Lupe – Kräutermagie selbst gemalt. Wie sehen Brennnessel und Rosmarin mithilfe einer mikroskopischen Vergrößerung aus? Anm. bis 11. Mai 2023 unter E-Mail museum@radolfzell.de oder Tel. 07732 / 81-530. Weitere Informationen unter www.stadtmuseum-radolfzell.de.

» SO. 14.05.

BÜHNE

STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 19:00 Uhr | Stockacher Kleinkunst: Laienspielgruppe + Kistenhocker. Ein kurzweiliger Abend mit einer vergnüglichen Mischung aus Sketchen, Vorträgen und viel Musik. Alles handgemacht und in heimischer Mundart. Tickets und Informationen unter www.stockach.dewwww.stockach.de.

FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Weg 2, 14:00 – 17:00 Uhr, Wildkräutersenf selbst ge-

Museen mit Freude entdecken.

Internationaler Museumstag in Singen (Hohentwiel)

21. Mai 2023



SINGEN KulturPur

besuchen Sie uns: 11.00 - 18.00 Uhr Programm unter: singen-kulturpur.de



INTERNATIONALER MUSEUMSTAG



FLOHMARKT
Samstag, 20.5., Hallenbad
Parkplatz Singen
9 – 15 Uhr, Aufbau 7 Uhr
Infos: www.timke.com



– Anzeigen –

» THEATER

DIE FÄRBE SINGEN

■ Falsche Schlange

Psychothriller von Alan Ayckbourn. Alice Moody verlangt hunderttausend Pfund. Ansonsten verrät sie der Polizei, dass Miriam ihren eigenen Vater umgebracht hat. Mi. (10.05), Do., Fr., Sa., Mi. (17.05), 20:30 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ Einfache Leute

Anna Gschnitzer hat ein Stück zum Thema Klassismus geschrieben, in dem sie Szenen von früher mit der Gegenwart mischt und schonungslos ehrlich über die Frage nachdenkt, inwieweit die Verhältnisse, in die wir hineingeboren werden, unsere Zukunft bestimmen. Was heißt es heute eigentlich, es »geschafft« zu haben? Premiere Fr., 20:00 Uhr, So., 18:00 Uhr.

■ Morgen ist auch noch ein Tag

»Wir haben jetzt Zeit«, stellt Karl fest. Der frischgebackene Pensionär ist endlich von den Zwängen des strikten Tagesablaufs befreit. Endlich das Nichtstun genießen, mit Ehefrau Katja. Die Begeisterung hält sich bei ihr in Grenzen. Mi. (17.05), 15:00 Uhr. Di., 19:30 Uhr.

WERKSTATT

■ All das Schöne

Dem britischen Autor Duncan Macmillan ist es gelungen, einen lebensbejahenden Monolog über das toderne Thema Suizid zu schreiben - hinreißend komisch, berührend und niemals sentimental., Mi. (17.05), 20:00 Uhr.

■ Premiere: Lauter Denken mit vollem Mund

Ausgehend von Motiven der Teegesellschaft aus Alice im Wunderland erforschen und erfinden die SpielerInnen Tischregeln, Sprachspiele und Rituale rund ums Essen. Sie stellen in Frage, probieren Dinge aus und laden zum Lachen und Mitdenken ein. Sa., 15:00 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ Dido & Aeneas

Oper von Henry Purcell in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln. Dido – die Königin Karthagos – hat Vater und Ehemann verloren, musste aus ihrer Heimat fliehen um in der Fremde eine neue Zukunft zu suchen., Di., 19:30 Uhr.

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Ticket hotline: 07731 / 64646

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Ticket hotline: 07731/85-504

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Ticket hotline: 07531 / 900 2150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

macht. Das Kräuterfrauenteam zeigt wie man würzige Sensorten mit Wildkräutern und -früchten einfach selbst herstellen kann. Wichtig: Feste Schuhe, Sonnen- Mückenschutz, Sitzkissen, Trinkflasche f. d. eigenen Bedarf. Anm. unbedingt bis 2 Tage vorher erforderlich unter Tel. 07735 / 440653.

fentliche Schlossführung. Eine geführte Tour durch die interessante Geschichte von Schloss Meßkirch! Spannendes über den Bau des Schlosses und die verschiedenen Adelsfamilien erfahren. Weitere Informationen unter www.messkirch.de.

KONZERTE

RADOLFZELL

MESSKIRCH
Schloss Meßkirch | 15:00 Uhr | Öff-



Kit Downes Trio, am Mittwoch, den 17. Mai 2023 um 20:30 Uhr im GEMS Kulturzentrum, Mühlenstr. 13, Singen. Der in Berlin lebende 35jährige Pianist ist einer der meistbeachteten, britischen Jazzkünstler seiner Generation, ein Improvisator von herausragender Sensibilität - seine Musik eine einzigartige Mélange aus Klängen und Farben. Auf seiner CD präsentiert er sich kammermusikalischer denn je. Kit Downes lotet aus, was das Idiom des Klaviertrios Bill Evans'scher Prägung heute zu bedeuten hat. Kommunikation auf Augenhöhe, Konzentration auf die kleinstmögliche Einheit gesellschaftlicher Formation, Stabilität und Mehrheitsentscheidungsfähigkeit als Implikationen der Dreier-Konstellation - all das lässt auch dieses Trio nicht vermissen. Reservierung unter: karten@jazzclub-singen.de.

Copyright: Dave Stapleton

MILCHWERK | 18:00 Uhr, Muttertagskonzert. Das traditionelle Muttertagskonzert der Städtischen Musikschule Radolfzell wird in diesem Jahr wieder von verschiedenen Orchestern und Ensembles der Musikschule gestaltet. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Uhr | Erzählabend »Living Library – Vom Weggehen und Ankommen«. Drei Menschen aus drei Ländern erzählen von ihrem Weg und ihren persönlichen Erfahrungen. Eintritt frei, aber um Anmeldung wird gebeten, begrenzte Platzzahl. Weitere Informationen unter www.engen.de.

ten für Individualisten-Erkundung auf eigenen Faust. Während des Aufenthalts besteht die Möglichkeit, jeweils um 12:30 Uhr im Rahmen eines Vortrags die Zeit der Familie Hesse in Gaienhofen einzuordnen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Details aus dem Hausinneren in Form einer Filmcollage im Speisezimmer zu erleben. Donnerstags bis Sonntag. Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

» MI. 17.05. PARTIES & FESTE

SINGEN

Erdbeermund, Georg-Fischer-Str. 27 | 22:00 Uhr | DOS MAS Party. DOS MAS – das Getränk für unvergessliche Party-Momente! Der knallige Partyshot begeistert aufgrund des einzigartigen Geschmackserlebnisses in den buntesten Flaschen auf ganzer Linie. Reservierungen: www.erdbeermund-singen.de.

VORTRÄGE

RADOLFZELL

Milchwerk | 09:30 Uhr | Mitmach-Konferenz. Initiativen und Engagierte aus (Land-)Wirtschaft, Politik und Verwaltung sowie alle interessierten BürgerInnen sind eingeladen. Bei allen Projekten gibt es die Möglichkeit zur aktiven Einbringung der TeilnehmerInnen. Weitere Informationen unter www.milchwerk-radolfzell.de.

» AUSSTELLUNGEN

BÜSINGEN

Alte Schmiede, Junkerstr. 59. Himmel und Erde. Die Menschen und Tiere von Martina Clemens ausdrucksstark geknetet und Tierfiguren werden ergänzt durch die Collagen von Theres Hintsch. Ein harmonischer Dialog. Weitere Infos unter www.alte-schmiede-buesingen.de.

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klo- stergasse 19. Sonderausstellung Hermann Stenner – »Hymnen an das Leben«. Hermann Stenner (1891 - 1914) ist sicherlich eines der ungewöhnlichsten Künstlerphänomene des 20. Jahrhunderts. Obwohl er im Alter von nur 23 Jahren im Ersten Weltkrieg fiel, hinterließ er einen geradezu unerschöpflichen Potenzialraum an bildnerischen Experimenten.

GAIEHOFEN

Hermann-Hesse-Weg 2. Hesses Gar-

SINGEN

MAC1 Museum Art & Cars | 15:00 Uhr | Am Muttertag: Livemusik im Cafégarten. Livemusik mit Daniele Mincone im Cafégarten im PARK1. Weitere Infos: www.museum-art-cars.com.

MEHRTAGESEVENT

MESSKIRCH

Campus-Galli | 11:30 Uhr | Die Klosterapotheke. Führung »Kräutergarten und Wildkräuter«. Die Wildpflanzenpädagogin führt die Besucher auf eine spannende Reise ins frühe Mittelalter mit seinen Heil- und Wildpflanzen und gibt Einblick in die Anwendung der Kräuter damals und heute, im medizinischen Bereich sowie in der Küche. Anm. erwünscht unter 07575 206-1423. Weitere Infos unter www.campus-galli.de.

THEATER

RADOLFZELL

Theater Zeller Kultur, Fürstenbergstr. 7a | 20:00 Uhr | NIEMAND von Ödön von Horváth. Es geht um die Geschichte des behinderten Hausbesitzers und Wucherers Fürchtgott Lehmann. Alle Bewohner in dessen Mietshaus stehen in seiner Schuld. Tickets und Infos unter www.zellerkultur.de.

» DI. 16.05. FÜHRUNGEN

ENGEN

Marktplatz 4 | 18:30 Uhr | Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen?«. Wir schreiben das Jahr 1643: Schwester Verena und die aus Frankreich stammende Schwester Madeleine laden die Besucher zu einem Rundgang um das ehemalige Kloster St. Wolfgang in Engen ein. Weitere Informationen unter www.engen.de.

LESUNGEN

ENGEN

Stadtbibliothek, Hauptstr. 8 | 19:30

» MUSEEN

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klosterstraße 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 5,- €, ermäßigt 3,- €, Eintritt frei für Kinder bis 7 Jahre, Eintritt frei donnerstags für alle Besucher.
www.kunstmuseum-singen.de

■ MAC Museum Art & Cars

MAC 1, MAC 2
Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. & Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr,
(letzter Einlass 17:00 Uhr);
Mo. – Di. Ruhetag
Eintritt: 12,- €, ermäßigt 9,- €. www.museum-art-cars.com

■ Archäologisches

Hegau-Museum
Am Schlossgarten 2, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen,
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 14:00 – 17:00 Uhr,
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
Eintritt: frei.
www.hegau-museum.de

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Salmannsweilerstraße 1
Bis 24.05.2023 geschlossen wegen den Vorbereitungen für die Sonderausstellung »Kunst & Kurioses – Geschichte und Geschichten«. www.stockach.de

■ Campus Galli Meßkirch

Öffnungszeiten:
01.04. – 28.10.2023
von 10:00 – 18:00 Uhr
29.10. – 05.11.2023
von 10:00 – 17:00 Uhr
Montag Ruhetag
Buchungen unter
Tel. 07575 / 2061423
www.campus-galli.de

Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski. Weitere Infos zu MAC 1 & MAC 2: www.museum-art-cars.com.

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstr. 10. LIKE IT – Von den Höri-Künstlern zur Gegenwartskunst. Die Ausstellung spannt einen Bogen über neun Jahrzehnte Kunstgeschichte und rückt dabei die beiden Hauptschwerpunkte der Sammlung in den Fokus. Weitere Informationen unter www.kunstmuseum-singen.de.

Pflegeausbildung zum Anfassen, Ausprobieren und Mitmachen

OPEN DAY der Pflege

12.05.23 13 bis 17 Uhr

Singen:
Akademie für Gesundheitsberufe Hegau-Bodensee-Klinikum Verwaltungsbau Virchowstraße 10

Konstanz:
Akademie für Gesundheitsberufe Klinikum Konstanz Haus der Spitalstiftung Luisenstraße 9

Mehr Sinn, mehr Wert, mehr vom Leben: Bei einer Ausbildung im Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz steckt mehr drin! www.glkn.de

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

RANDEGGER Mineralwasser.de